

## BENEFIZLAUF

Der Singener Stadtlauf konnte wieder einmal einen neuen Teilnehmerrekord verzeichnen.

Seite 10



**1200** JAHRE  
**Radolfzell**  
Geschtern. Heit. Morge.

Seite 3



## BSZ KONSTANZ

Im Bauausschuss des Kreistags wurde der aktuelle Sachstand des Großprojekts vorgestellt.

Seite 14

HEGAU

# WOCHENBLATT

seit 1967

UNABHÄNGIGE ZEITUNG IM LANDKREIS KONSTANZ MIT AKTUELLEN NACHRICHTEN FÜR DIE REGION

Flipped Funpark eröffnet neue Abenteuerwelt »Balamba« Seite 12

WWW.WOCHENBLATT.NET  
SAMSTAG | 16. MAI 2026 | GESAMTAUFLAGE 94.830

## STANDPUNKT



### Ausgemerzt?

Es ist mehr vom Gleichen: Ähnlich der Ampel-Regierung anno 2021 startete die Regierung Merz mit heren Zielen. Seither reihen sich Krisen der größeren und kleineren Art, mehr oder weniger spitze Kommentare am Regierungspartner zwischen SPD und CDU aneinander. Damit setzt sich der öffentliche Stil der Vorgänger-Regierung fort. Von der im Koalitionsvertrag versprochenen »Verantwortung für Deutschland« ist wenig zu sehen. Wie die Tiefstwerte in Merz' Beliebtheit als Kanzler und der Bundesrat mit dem Votum gegen die 1.000-Euro-Entlastungsprämie zeigen, schwelt die Stimmung im Land.

Um fair zu sein: Die Mühlen im politischen Betrieb mahlen langsam. Es dauert, bis Gesetze in Kraft treten und noch länger, bis davon etwas zu spüren ist. Zugleich ringen beide Koalitionsparteien um ihr eigenes Profil, um ihre Wähler, um ihre Existenz. Das zeigt sich auch in Merz' häufig scharfer Ausdrucksweise, womit er in der aktuell angespannten Lage seiner Verantwortung als Kanzler einer Koalition - nicht nur Chef einer Partei - nicht gerecht wird. Wenn es so weitergeht, steuert die Regierung schneller als ihr Vorgänger auf das eigene Ende zu. Anja Kurz  
a.kurz@wochenblatt.net

## Warum Kommunen an ihren Bädern festhalten

Sie sind beliebt bei Familien, ziehen jedes Jahr tausende Besucher an und sind doch oft ein Verlustgeschäft für die Kommunen: Schwimmbäder. Doch hohe Kosten für Betrieb und Sanierung zwingen immer mehr Kommunen, den Bäderbetrieb aufzugeben. Auch im Kreis Konstanz stehen die Kommunen vor großen Herausforderungen - und das nicht immer nur finanzieller Natur.

von Tobias Lange

**Landkreis Konstanz.** Die Stadt Singen betreibt zwei Schwimmbäder. »In den Jahren 2024 und 2025 beträgt der Zuschuss für beide Bäder zusammen jeweils etwa 1,5 Millionen Euro«, erklärt Stadtpressesprecher Stefan Mohr auf WOCHENBLATT-Nachfrage. Dem stehen etwa 280.000 Euro pro Jahr an Ein-

nahmen entgegen. »Die Entgelte werden regelmäßig erhöht«, sagt Mohr. »Zuletzt im Jahr 2025. Zudem senken wir durch energetische Maßnahmen die Betriebskosten.« Diese gehören - neben dem Personal - zu den größten Kostenfaktoren im Bäderbetrieb.

Sanierung würde 15 Millionen kosten

Hinzu kommt, dass das Hallenbad saniert werden müsste. »Der Bedarf ist seit Jahren bekannt«, erklärt Stefan Mohr. Aber: »Eine Generalsanierung des Hallenbads würde circa 15 Millionen Euro kosten und ist damit derzeit im Haushalt nicht darstellbar.« Weitaus

besser steht es um das Aachbad. Das wurde im Jahr 2004 komplett umgebaut und kann ab diesem Jahr auch Solarstrom vom Dach der neuen Scheffelhalle nutzen. »Damit kann es zu rund 90 Prozent mit lokal erzeugter, erneuerbarer Energie versorgt werden.« Trotz der Kosten für die Stadt, vor verschlossenen Türen werden Badbesucher in naher Zu-

kunft nicht stehen. »Trotz aller Haushaltskonsolidierungsmaßnahmen bestehen keine Absichten, öffentliche Einrichtungen zu schließen«, versichert Stadtsprecher Mohr. »Gerade das Thema Bäder hat im Bereich Schulsport, Vereinssport und Gesundheitsvorsorge eine hohe gesellschaftspolitische Relevanz.« Schwimmen lernen im Kindesalter werde als sehr wichtig erachtet und der Freizeitwert mit

mehr als 130.000 Besucherinnen und Besuchern jedes Jahr sei in den Singener Bädern hoch. Auch in Gottmadingen ist der Zustand des Höhenfreibads gut. »Es wurde 2013 und 2014 umfassend saniert und umgestaltet«, sagt Bürgermeister Dr. Michael Klinger. »Wir haben seitdem ein attraktives Sport- und Familienbad.« Größere Investitionen seien daher derzeit nicht nötig und auch nicht geplant, auch wenn »immer wieder kostenintensive Unterhaltungsmaßnahmen an den Wasserfiltern oder den Pumpen« anfallen. Doch auch Gottmadingen muss sein Schwimmbad bezuschussen. Jährlich kostet der »normale Betrieb«, dazu zählen Personal, Strom, Gas sowie Unterhalt von Bau und Becken, die Gemeinde etwa 670.000 bis 700.000 Euro. Rechnet man noch Abschreibungen und Kosten für Verwaltung und Bauhof dazu, steigt diese Summe auf etwa 1,25 Millionen Euro im Jahr. Dem stehen Einnahmen durch Eintrittsgelder in Höhe von etwa 150.000 Euro im Jahr entgegen.

Weiter auf Seite 6

## Andreas Jung ist Kultusminister in Baden-Württemberg

**Konstanz/Stuttgart.** Der Konstanzener Bundestagsabgeordnete Andreas Jung sorgt für eine Überraschung in der neuen Landesregierung von Baden-Württemberg. Der 51-Jährige wechselt sein Amt als Bundestagsabgeordneter und wird in der schwarz-grünen Landesregierung unter Ministerpräsident Cem Özdemir Kultusminister. Jung wird damit sein Amt als Bundestagsabgeordneter abgeben. Auch sein Amt als Vorsitzender der Landesgruppe Baden-Württemberg im Bundestag wird der

in Stockach aufgewachsene Jung abgeben müssen. Die Expertise des studierten Juristen lag bisher vor allem in umweltpolitischen Themen. So war er bisher auch stellvertretender Fraktionsvorsitzender für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit, Wirtschaftliche Zusammenarbeit & Entwicklung, Nachhaltigkeit im Bundestag. Der Vorsitzende des CDU-Kreisverbandes Konstanz, Levi Eisenmann ist sich aber sicher, dass Jung dieses Amt gut ausführen wird: »Es zeigt, dass Andreas

Jung allseits geschätzt wird und ihm zugetraut wird, sich in dieses neue Themenfeld schnell einzuarbeiten.« Laut Eisenmann sicherte Jung zudem zu als einer der stellvertretenden Bundesvorsitzenden der CDU auch weiterhin regionale Anliegen für bundes- und landespolitische Themen aufzunehmen. Andreas Jung übernimmt das Kultusministerium von der Grünenpolitikerin, Theresa Schopper. Die 65-Jährige wurde zur Ministerin für Landesentwicklung und Wohnen ernannt. Sebastian Ridder

## Auch Nese Erikli ist im Kabinett Özdemir

**Konstanz/Stuttgart.** Nicht nur die Nachricht über Andreas Jungs Wechsel überraschte bei der Aufstellung der Landesregierung von Cem Özdemir. Als der neue Ministerpräsident, Cem Özdemir, am Montag, 11. Mai, seine Minister vorstellte, war auch Nese Erikli dabei. Die Konstanzener Landtagsabgeordnete übernimmt aber kein Ministeramt. Die 46-Jährige wurde von Baden-Württembergs Ministerpräsidenten zur Staatssekretärin im Landesministerium für Wissen-

schaft, Forschung und Kunst ernannt. »Es ist eine große Ehre und ich freue mich darauf, in den kommenden fünf Jahren Verantwortung in diesem wichtigen Bereich im Land Baden-Württemberg zu übernehmen«, schrieb Erikli auf ihrem Instagram-Kanal. Das Ministerium wird Petra Olschowski als Wissenschaftsministerin leiten. Die Grünenpolitikerin behält damit ihr Amt aus der letzten Legislaturperiode im Landtag bei. Sie leitet das Ministerium bereits seit 2022. Sebastian Ridder

- Anzeigen -

- Anzeigen -

KEINE AUSGABE VERPASSEN ...

Mit unserem **E-Paper!**

## TIERSCHUTZ IN DER REGION

Gerade das Leid der Tiere ist eines der Leisesten: Sie können sich nicht über Sprache äußern und ihr Verhalten sowie ihre Bedürfnisse werden oft missverstanden. Umso wichtiger ist es, sich für das Wohl der Tiere einzusetzen. Dabei gibt es zahlreiche Organisationen in der Region, die sich genau dafür einsetzen. Welche es sind, gibt es auf Seite 7

**RS RECK**  
ROLLLÄDEN-SONNENSCHUTZTECHNIK  
mit verstellbaren Rollläden

Unsere Produkte

- Rollläden
- Markisen
- Sonnenschutz
- Insektenschutz
- Reparaturservice
- Fensterläden
- Terrassenüberdachung
- Motorisierung

Unser Team freut sich auf Ihren Besuch!

**RS Reck GmbH**  
Daimlerstr. 11 · 78256 Steilbingen  
Tel. 0 77 38 - 29 69 70  
info@reck-sonnenschutz.de

## NEUE FILIALE IN SINGEN ERÖFFNET

Nach gut 18 Monaten Bauzeit ist es nun so weit: Die neue Flaggschiff-Filiale in der Singener Nordstadt ist eröffnet und bietet nun in der Hohenhewenstraße Kunden wie Mitarbeitern eine gemütliche Atmosphäre für Bankgeschäfte, Beratungen und Aufenthalt. Dabei hat das regional verwurzelte Kreditinstitut eine Summe von rund 2,5 Millionen Euro investiert. Mehr auf Seite 8 und 9

liberte. égalité. **elektroprämie.**

**Autohaus Blender**  
AUTOHAUS BLENDER GMBH  
Robert-Gerwig-Str. 6  
Radolfzell  
www.autohaus-blender.de

IN EIGENER SACHE



## NEUE ÖFFNUNGSZEITEN

Wir haben von 9.00 Uhr - 16.00 Uhr durchgehend für Sie geöffnet.

**WOCHENBLATT**  
» DIE SERVICESTELLE

**Kleine Spende, großes Ferienglück!**

SozialBank AG  
DE09 3702 0500 0007 7330 04  
BIC: BFSWDE33XXX

seit 1947  
BESTES UND ADRESSTES KINDERDORF  
DEUTSCHLAND

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.  
78333 Stockach-Wahlwies  
[www.pestalozzi-kinderdorf.de](http://www.pestalozzi-kinderdorf.de)

**EDEKA BAUR**

**RICHTIG SCHÖN EINKAUFEN in deiner Region.**

Hilzingen | Dietlishofer Str. 10  
Gottmadingen | Erwin-Dietrich-Str. 6  
Gailingen | Auf der Höhe 4

**Wir ♥ Lebensmittel.**

[www.edeka-baur.de](http://www.edeka-baur.de)

**DIE KOLA AUS DER HEIMAT**

**RANDEGGER.DE**

**GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD**

Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin  
Zahngold – Versilbert – ZINN**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell**  
Mo. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 16.00 Uhr  
Tel. 07732-8238461

**Ekkehardstr. 16 a, Singen**  
Mo. – Do. 10.00 – 17.00 Uhr, Fr. 10.00 – 16.00 Uhr  
Tel. 07731-9557286

**BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH**

*Individualität auch beim Abschied.*

In unserem Abschiedsraum und der Hauskapelle.

Bestattungshaus Decker  
Schaffhauser Str. 98  
78224 Singen  
Tel. 07731 / 99680  
[www.decker-bestattungen.de](http://www.decker-bestattungen.de)

» [WWW.WOCHENBLATT.NET](http://WWW.WOCHENBLATT.NET) «

» **WOCHENBLATT** «

» **WICHTIGER HINWEIS** «

Liebe Leserinnen und Leser,  
da es in der Ferienzeit zu Lieferschwierigkeiten kommen kann, können Sie sich gerne an folgenden Standorten Ihr Wochenblatt abholen:

**Wiechs a. R., Tengen, Bushaltestelle Hauptstraße (bei Nr. 19)**

» **WOCHENBLATT** «

**Notrufe / Servicekalender**

**Polizei Noruf: 110**  
Notruf bei med. Unfällen, Wasser- und Feuernotfällen:

**112**

**Giftnotruf: +49(0)761/ 19 240**  
**Krankentransport: +49(0)7732/ 19 222**

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
(an den Wochenenden, Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten): **116 117**  
oder kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergel. Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **docdirekt.de**

**Zahnärztlicher Notfalldienst**  
(Sprechzeiten der Zahnärzte von 10:00 bis 11:00 Uhr und von 16:00 bis 17:00 Uhr): **01801/116 116**

**Apotheken-Notdienste**

**0800 0022 833**  
(kostenfrei aus dem Festnetz) und **22 8 33\***  
von jedem Handy ohne Vorwahl

**Apotheken-Notdienstfinder**  
\*max. 69 ct/Min/SMS

**Selbsthilfekontaktstelle KOMMIT: +49(0)7531/ 800 17 87**

**Hilfetelefon für sexuellen Missbrauch: 08000/ 22 55 530**

**Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 116 016**

**Hilfe für mögliche Täter und zur Straftat neigende Personen: 0800/ 70 222 40**

**Psychologische Beratungsstelle: +49(0)7531/ 800 3211**

**Heimweg-Telefon (So-Do: 21:00-24:00 Uhr, Fr. u. Sa.: 21:00-03:00 Uhr): 030 120 741 82**

Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauserstr. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der alten DRK-Rettungswache.

**Hospizverein Konstanz: +49(0)7531/ 69138-0**

**Pflegestützpunkt des Landratsamtes: +49(0)7531/ 800-2608**

**Familien- und Dorfhilfe Einsatzleitungen (Singen-Rielasingen-Höri-Gottmadingen-Hilzingen-Engen): +49(0)7774/ 213 14 24**

**Tierrettung Südbaden e.V. (Tierambulanz): +49(0)160/ 518 77 15**

**Tierarzt-Notdienste**  
23.05.2026, F. Eyländt **+49(0)7771/91 80 99**  
24.05.2026, Dr. Wilhelm **+49(0)7732/97 06 76**  
25.05.2026, Dr. E. Szabo **+49(0)7774/929 96 09**

**Tierfriedhof/-bestattungen: 07731/ 921 111**

**WOCHENBLATT**

mit den Teilausgaben  
Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

**Impressum**  
Singer Wochenblatt GmbH & Co. KG  
Hadwigstraße 2A, 78224 Singen  
Telefon: 07731 / 8800 - 0  
Telefax: 07731 / 8800 - 36

**Geschäftsführung**  
Dirk Frädrich | Tel: 07731 / 8800 - 74  
V.i.S.d.L.p.G.

**Redaktion**  
Tobias Lange | Tel: 07731 / 8800 - 79  
Philipp Findling | Tel: 07731 / 8800 - 83  
Juleda Kadrija | Tel: 07731 / 8800 - 29  
Sebastian Ridder | Tel: 07731 / 8800 - 56

<https://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 58 ersichtlich. Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesendete Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden. Auflagenkontrolle durch Wirtschaftsprüfer nach den Richtlinien des BVDA.

**Druck:** Druckerei Konstanz GmbH  
**Verteilung:** psg Presse- und Verteilservice Baden-Württemberg GmbH  
Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen « an Ihren Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal: [www.werbung-im-Briefkasten.de](http://www.werbung-im-Briefkasten.de)

Mitglied im ...

**A'B'C SÜDWEST** Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen  
**BVDA**

**SOS KINDERDORF**

**ich & wir**

**WAHRE GESCHICHTEN, DIE STARK MACHEN**

**UNSER „MUTMACHER“ ZUM HÖREN**

Der Jugendpodcast gibt Tipps und Life-Hacks, wie Du Dein eigenes Leben auch in Krisensituationen im Griff behalten oder wie Du Deinen Freundinnen und Freunden in turbulenten Situationen zur Seite stehen kannst. Wir wollen Dir Mut machen, ganz Du selbst zu sein.

**Hör rein auf allen geläufigen Podcast-Plattformen.**

Jetzt reinhören!

SOS-Kinderdorf e.V. - Renatsstraße 77 - 80639 München  
Tel. 089 12606-105 - [jugend@sos-kinderdorf.de](mailto:jugend@sos-kinderdorf.de) [www.sos-kinderdorf.de/jugendpodcast](http://www.sos-kinderdorf.de/jugendpodcast)

**HERTRICH METZGEREI**

Scheffelstraße 23  
78224 Singen  
[www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

Handwerkstradition seit 1907

<b>Schweinefilet/Filetspiesse</b> schöner Zuschnitt, auch mariniert	100 g 1,89	<b>St. Galler Kalbsbratwurst</b> mit Milch, auch als Singener Grillwurst oder Pizza-Bratwurst	100 g 1,35
<b>Putengeschnetzeltes</b> auch mariniert als schnelle Pfanne	100 g 1,50	<b>Donauschwäb. Paprikawurst</b> deftig geräuchert, zum warm od. kalt Verzehren	100 g 1,35
<b>hausgemachte Maultaschen</b> auch vegetarisch	100 g 1,68	<b>Lachsschinken</b> mild gesalzen und geräuchert	100 g 2,25

## Erster Schritt beim Glasfaserausbau vollzogen

Ein wichtiger Meilenstein beim Glasfaserausbau in Gottmadingen wurde am vergangenen Freitag, 8. Mai erreicht: Mit der Firma Eckert & Graf GmbH wurde das erste Unternehmen offiziell an das neue Glasfasernetz angeschlossen.

von Juleda Kadrija

**Gottmadingen.** Vertreter der Gemeinde, der NetCom BW sowie des Bauunternehmens COOF GmbH kamen vor Ort zusammen, um die Inbetriebnahme symbolisch zu feiern. Bürgermeister Michael Klinger sprach von einem bedeutenden Schritt für die Gemeinde. Die NetCom BW halte damit ihr Versprechen und setze den Ausbau Stück für Stück um. Gleichzeitig sei dies ein wichtiges Zeichen dafür, dass der Ausbau in Gottmadingen im Vergleich zu anderen Kommunen zuverlässig voranschreite und zunehmend bei den Bürgerinnen und Bürgern ankomme. Als entscheidenden Erfolgsfaktor

bezeichnete Klinger zudem die Zusammenarbeit zwischen NetCom BW und der Firma COOF GmbH. Beide Unternehmen seien verlässliche Partner, die das Projekt gemeinsam bis zum Ende umsetzen wollten. Geplant ist ein flächendeckender Glasfaserausbau in Gottmadingen, Bietingen, Ebringen und Randegg. Insgesamt sollen bis zu 3550 Adressen erschlossen werden. Rund 570 Anschlüsse werden dabei über das sogenannte Wirtschaftlichkeitslückenmodell gefördert, weitere 2780 Adressen eigenwirtschaftlich ausgebaut.

### Millionenprojekt für die Region

Für das Projekt sind insgesamt rund 44 Kilometer Tiefbaustrassen, 120 Kilometer Leerrohre sowie etwa 300 Kilometer Glasfaserleitungen vorgesehen. Die Investitionssumme liegt bei rund 5,1 Millionen Euro. Davon übernimmt die Gemeinde zehn Prozent der Kosten, während 90 Prozent durch Fördermittel von Bund und Land gedeckt werden. Bis Spätsommer 2026 soll der geförderte Ausbaubereich abgeschlossen sein, ehe der Übergang in den eigenwirtschaftlichen Ausbau erfolgt. Dass die Zusammenarbeit zwischen NetCom BW und COOF GmbH erfolgreich verläuft, zeigt sich bereits an ersten abgeschlossenen Maßnahmen. So wurde das Backbone-Netz vollständig hergestellt. Auch im Gewerbegebiet Gold-



Alle Beteiligten freuen sich, endlich den symbolisch roten Knopf für den Startschuss der Glasfaser gedrückt zu haben.

sub-Bild: Juleda Kadrija

schnitt abgeschlossen sein, ehe der Übergang in den eigenwirtschaftlichen Ausbau erfolgt. Dass die Zusammenarbeit zwischen NetCom BW und COOF GmbH erfolgreich verläuft, zeigt sich bereits an ersten abgeschlossenen Maßnahmen. So wurde das Backbone-Netz vollständig hergestellt. Auch im Gewerbegebiet Gold-

bühl im Industriepark sowie im Gewerbegebiet nördlich der Bahnlinie konnten die Arbeiten abgeschlossen werden. Zudem wurde die Erschließung unterversorgter Adressen in Randegg erfolgreich umgesetzt. Mit der Aktivierung der ersten Anschlüsse erreichte man im geförderten Bereich nun langsam den Übergang vom Bau

in den Betrieb des Netzes, erklärte Martin Boos, Infrastrukturmanager der NetCom BW. In den kommenden Wochen würden Schritt für Schritt weitere Kundinnen und Kunden angeschlossen und das Netz sukzessiv erweitert.

### Glasfaser für Firmen immer wichtiger

Wie wichtig leistungsfähige Glasfaseranschlüsse inzwischen für Unternehmen sind, betonte auch Bernd Schöffling beim offiziellen Anschluss des ersten Betriebs. Das Datenvolumen wachse stetig, weshalb eine moderne und zukunftssichere Infrastruktur für Gewerbegebiete inzwischen unverzichtbar geworden sei. »Jeder Kunde hat weiterhin die Möglichkeit, sich zu melden und nachzufragen, ob ein Anschluss noch möglich ist«, erklärte Michael Lisa, Key Account Manager Vertrieb Consumer/KMU bei NetCom BW. Sobald die Bauarbeiten in einzelnen Bereichen abgeschlossen seien, könne ein späterer Anschluss allerdings deutlich schwieriger werden.



Telefon 07731.99750  
Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen

## Nachrichten der Vereine

**Volkertshausen.** Der Verein Alte Kirche Volkertshausen e.V. lädt herzlich zur nächsten Kunstausstellung in die Alte Kirche ein: Die Künstlerinnen Cornelia Firle, Jana Balhar und Isolde Oesterlein von der freien Kunstschule Wangen präsentieren ihre Werke in den Räumen der Alten Kirche Volkertshausen. Die Vernissage findet am Samstag, den 30. Mai, um 18 Uhr statt. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf eine abwechslungsreiche Ausstellung und einen besonderen Abend in stimmungsvoller Atmosphäre freuen.

**Steißlingen.** Der Schachclub Steißlingen lädt am Freitag, 22. Mai um 20 Uhr im evangelischen Gemeindehaus in der Friedhofstraße 19 alle Mitglieder, Freunde und Gönner unseres Vereins sehr herzlich zu seiner Hauptversammlung ein. Darüber trifft sich der Schachclub jeden Dienstag um 20 Uhr am selben Ort. Der Clubraum befindet sich im Keller geschoß, zweiter Raum links. Gäste sind seitens des Vereins jeder Zeit gern gesehen.

## In Tengen geht der Breitbandausbau voran

**Tengen-Weil.** Eine freundliche Morgensonne begleitete am Mittwochfrüh, den 6. Mai, im Weihergrund in Weil den bedeutsamen Spatenstich zum gleichzeitigen Ausbau von Breitband und Strom im idyllisch gelegen Teilort der Stadt Tengen. Bürgermeister Selcuk Gök konnte mit dem Startschuss einen lang gehegten Wunsch der Einwohnerschaft erfüllen - »ein wichtiger Schritt für die digitale Zukunft unseres Ortsteils und für die Stadt Tengen« - und hob in seiner Begrüßung hervor, dass nun eine so genannte Mitverlegung erfolge. Die Firma Naturenergie verlege neue Stromkabel und die Stadt Tengen nutze diese Gelegenheit gleichzeitig zum Ausbau der Breitbandinfrastruktur. »Solche gemeinsamen Maßnahmen sind sinnvoll, wirtschaftlich und effi-

zient«, so Gök, der das finanzielle Gesamtvolumen für die eigenwirtschaftliche und flächendeckende Breitbanderschließung von Tengen und allen Ortsteilen auf insgesamt 11,5 Millionen Euro beziffert. Das Auftragsvolumen falle alleine für die Mitverlegung in Weil liege brutto bei 678.000 Euro zuzüglich 95.000 Euro für die Verbindung zwischen Blumenfeld von Weil.

### Stadt muss bei der Finanzierung vorstrecken

Entlang jeweiliger Förderprogramme übernehme der Bund Gesamtprojekt-Kosten von rund 5,75 Millionen Euro, das Land Baden-Württemberg steuere rund 4,6 Millionen Euro bei. Somit verbleibt bei der Stadt Tengen, die als General ein Eigenanteil

von 1,15 Millionen Euro, »zuzüglich nicht förderfähiger Bereiche plus Personalkraft«. Erschwerend kommt angesichts knapper Kassen hinzu, dass die Stadt bei der Finanzierung komplett in Vorlage gehen muss, da Fördermittel nur etappenweise und lediglich nach akribischer Erfüllung wechselhafter Anforderungen genehmigt werden. Hierdurch kommt es zu großen Verzögerungen bei der Auszahlung. »Wir kriegen das Geld fünf bis sechs Jahre später«, so der Bürgermeister, der bei Bund und Land mehr Schnelligkeit und weniger Bürokratie einforderte. Laut Kommunalbetreuer Thomas Sauter von Naturenergie werden bei der Modernisierung des Stromnetzes nun Freileitungen durch Erdkabel ersetzt, was die Versorgungssicherheit erhöht. Mit der Parallelverlegung von Leerrohren »bereiten wir die Infrastruktur gezielt für zukünftige Anforderungen wie Elektromobilität, Photovoltaik oder Wärmepumpen vor - ein klarer Mehrwert für die Kommune und zusätzliche Baustellen werden reduziert«. Weils Ortsvorsteherin Anita Specht brachte es - mit ausdrücklichem Dank an Bürgermeister Gök - auf den Punkt: »Heute verabschieden wir uns vom Kriech-Internet und heißen die Daten-Autobahn für das lokale Gewerbe und die Bevölkerung willkommen.«

Bernhard Grunewald



Viele Hände packen gemeinsam an bei der umfassenden Modernisierung des Stromnetzes und dem ersuchten Breitbandausbau für ein »Turbo-Internet« im Ortsteil Weil der Stadt Tengen.

swb-Bild: Bernhard Grunewald



### Goldene Krallen und Gruselgeschichten: Die dritte Folge von »RADioZell«

Ein Upgrade für das Radolfzeller Wappen, eine folgenreiche Schönheitsoperation und eine schaurige Geistergeschichte: Die dritte Folge des Podcast »RADioZell«, die am Mittwoch, 13. Mai erschienen ist, nimmt die Hörerinnen und Hörer mit auf eine rasante Zeitreise in die Frühe Neuzeit. Die Folge ist wieder gespickt mit überraschenden, kuriosen und wissenswerten Geschichten und Anekdoten aus der Radolfzeller Geschichte.

In kurzweiligen Dialogen beleuchten der Leiter des Stadtarchivs, Alexander Röhm und Rüdiger Specht, Leiter des Radolfzeller Stadtmuseums, die Zeit der vorderösterreichischen Herrschaft zwischen 1500 und etwa 1810. Radolfzell war damals ein loyaler Stützpunkt des Hauses Habsburg und ein adelsgetreues »Bollwerk des Katholizismus«. Röhm und Specht geben spannendes Wissen preis: Sie erläutern unter anderem, warum der Löwe im Radolfzeller Wappen im 16. Jahr-

hundert goldene Krallen und ein goldenes Krönchen erhielt.

Zudem erzählen sie, gegen wen sich die Menschen in Böhringen und Steißlingen zur Zeit der Bauernkriege mit ausgehöhlten Baumstämmen zur Wehr setzten und welcher Zunftname daraus entstand. Auch von einer missglückten Schönheitsoperation beim letzten Abt des Klosters Reichenau, Markus von Knöringen, im Jahr 1550 berichten sie. Und spekulieren, ob das ehemalige Klosteroberhaupt nach seinem Tod als Geist im Gebiet der heutigen Höllturmpassage für Angst und Schrecken sorgte....

Auch in den kommenden Folgen widmen sich Alexander Röhm und Rüdiger Specht weiteren Facetten der Stadtgeschichte. Sie gehen unter anderem der Frage nach, wie die Gebeine der drei Hausherren Theopont, Senesius und Zeno nach Radolfzell kamen und wie sich die Stadt während der Industrialisierung veränderte.

Dabei geht es immer auch um die neugierig machenden Geschichten hinter den historischen Fakten und die Menschen, die sie ausmachten. Im September erscheint eine Spezialfolge, in der Oberbürgermeister Simon Gröger und Pfarrer Heinz Vogel in den Dialog treten.

Verfügbar ist der Podcast unter anderem auf Spotify, Apple Music, Youtube und Amazon Music. Aktuelle Informationen zu »RADio Zell« sowie die direkten Links zu den Audio-Plattformen gibt es auch im Internet auf der Jubiläumsseite: [www.radolfzell1200.de/entdecken-erleben/podcast](http://www.radolfzell1200.de/entdecken-erleben/podcast).

Stadt Radolfzell

Mehr zu 1200 Jahre Radolfzell gibt es unter [www.radolfzell.de](http://www.radolfzell.de) oder über diesen QR-Code:





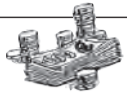
# Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen



Ausgabe 20 · Samstag, 16. Mai 2026

## Spenden



**Kindergarten**  
50,00 € von einem ungenannten Spender  
Kontostand 2026: 550,00 €

Herzlichen Dank!

Spendenkonto bei der Gemeindekasse

## Aktuelles aus dem Rathaus



### Aufruf zur Teilnahme am Förderprogramm Streuobstbaumschnitt 2026-2028

Das Land Baden-Württemberg fördert weiterhin den fachgerechten Schnitt von Streuobstbäumen im Außenbereich. Ziel des Förderprogramms ist der Erhalt und die Pflege der wertvollen Streuobstbestände sowie die Sicherung dieses wichtigen Lebensraums.

Die Gemeinde Volkertshausen beteiligt sich erstmals ab dem 2. Schnittzeitraum am Förderprogramm.

Gefördert wird der fachgerechte Schnitt von Streuobstbäumen im Außenbereich mit **18 Euro pro Baum**. Pro Baum ist im Förderzeitraum ein Schnitt vorgesehen.

### Wer kann einen Antrag stellen?

- Sammelanträge können von Gruppen mit mindestens 3 Eigentümern oder Bewirtschaftern und mindestens 100 Obstbäumen gestellt werden.
- Einzelpersonen haben die Möglichkeit, ihren Antrag über die Gemeinde Volkertshausen einzureichen. Diese bündelt die Anträge und leitet sie an das Regierungspräsidium Freiburg weiter.

### Voraussetzungen für die Förderung (Auswahl):

- Die Streuobstwiese muss selbst bewirtschaftet werden und im Außenbereich liegen (keine Hausgärten).
- Die Bäume müssen eine

Stammhöhe von über 1,40 m aufweisen.

- Gefördert werden Obstbäume ab dem dritten Standjahr (ausgenommen sind Walnuss- und Brennkirchenbäume).
- Die beantragten Bäume sind über einen Zeitraum von **3 Jahren zu erhalten**.
- Es wird maximal ein **Schnitt pro Baum** im Förderzeitraum bezuschusst.

### Durchführung des Baumschnitts:

Der Schnitt kann eigenständig durchgeführt werden.

### Anmeldung und Frist:

Interessierte Eigentümerinnen und Eigentümer sowie Bewirtschafter können ihren Antrag bis **spätestens 10. Juni 2026** bei der Gemeinde Volkertshausen einreichen.

Bei Fragen melden Sie sich gerne bei Herrn Gschlecht unter Tel.: 07774 9310-19 oder gschlecht@volkertshausen.de.

### Das Antragsformular „Förderung Baumschnitt Streuobst“

sowie weiterführende Hinweise zur Förderung stehen auf der Internetseite der Regierungspräsidien Baden-Württemberg zur Verfügung und sind zusätzlich auf der Homepage der Gemeinde abrufbar. Nutzen Sie diese Gelegenheit, aktiv zum Erhalt unserer einzigartigen Kulturlandschaft beizutragen!

### Gemeinde Volkertshausen Hinweis zur Nutzung des Grünschnitt-Containers (März – November)

Der Grünschnitt-Container ist seit einiger Zeit in Betrieb und wird von vielen Bürgerinnen und Bürgern gut genutzt. Aus aktuellem Anlass weist die Gemeinde Volkertshausen nochmals auf die geltenden Regelungen zur ordnungsgemäßen Nutzung hin.

#### Erlaubt sind:

- Gras und Laub
- Äste und Gehölz (max. 6 cm Durchmesser)
- Sträucher- und Heckenschnitt

#### Nicht erlaubt sind:

- Kleintiermist und Fallobst (über die Biotonne zu entsorgen)
- Wurzelstöcke, Bauholz und

#### Paletten

• Lebensmittel sowie Sägemehl

#### Wichtige Hinweise:

- Bitte vermeiden Sie Fehlwürfe.
- Das Abstellen von Abfällen neben dem Container ist nicht gestattet.
- Ist der Container voll, wird keine weitere Annahme vorgenommen.

#### Weitere Entsorgungsmöglichkeiten:

Größere Mengen können am Bauhof abgegeben werden.

Zusätzliche Annahmezeiten: donnerstags von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr.

Die Gemeinde bittet um Beachtung dieser Hinweise, damit der Grünschnitt-Container weiterhin zuverlässig genutzt werden kann.

### Altholzabfuhr

Am Montag, den 18. Mai 2026 ab 6.00 Uhr (Altholz bitte rechtzeitig bereitstellen, nachträglich abgestelltes Altholz wird nicht mehr mitgenommen) Einzelteile dürfen ein Gewicht von **50kg** und eine Länge von **2m** nicht überschreiten.

Bei der **Altholzabfuhr** wird Altholz aus dem **Innenbereich** (innerhalb des Hauses) in haushaltsüblichen Mengen abgefahren.

**Nicht mitgenommen** wird Altholz aus dem **Außenbereich** (außerhalb des Hauses, Außenfassade), **imprägniertes Altholz** und **Altholz aus Baumaßnahmen**.

### Zur Altholzabfuhr können bereitgestellt werden:

- **Altholz aus dem Innenbereich:** Deckenverschalungen (z.B. Nut- und Federbretter)
- Dielenbretter
- Zierbalken
- Zimmertüren (Türblätter und -zargen)

### Möbel aus Holz oder beschichtetem Holz und Spanplatten:

- Küchen-, Wohn- und Schlafmöbel
- sonstige Inneneinrichtung
- **Gebrauchsgegenstände:**
- Einwegpaletten aus Vollholz
- Obstkisten aus Vollholz
- Versandkisten aus Vollholz

Übliche Verbindungselemente aus Metall stellen für die Altholzaufbereitung kein Problem dar. Größere Anteile von Fremd-

stoffen müssen entfernt werden.

### Nicht mitgenommen werden:

- **Altholz aus Abbruch und Umbau:**
- Dachbalken und Dachlatten
- Fachwerkhölzer
- Konstruktionshölzer für tragende Teile
- usw.

### Altholz aus dem Außenbereich:

- Außentüren und Zargen
- Außenverbreterung
- Balkonholz
- Fenster und Fensterblöcke
- Holzrollläden
- usw.

### Altholz aus dem Garten und sonstigem Außenbereich:

- druckimprägnierte Hölzer
- Eisenbahnschwellen
- Holzmasten
- Jäger- und Scherenzäune
- Sortimente aus dem Garten- und Landschaftsbau
- Gartenmöbel
- usw.

Diese **Althölzer mit schädlichen Verunreinigungen** müssen privatrechtlich entsorgt werden (z.B. bei):

- ALBA Schwarzwald GmbH in Singen, Otto-Hahn-Straße 10, Tel.: 07731/87340
- Riester Recycling GmbH in Radolfzell, Gewerbestraße 22-28, Tel.: 07732/99550
- Hämmerle Recycling in Konstanz, Wolfgang-Spengler-Straße 11, Tel.: 07531/98400

Altholz aus **Gebäuderenovierung, Umbaumaßnahmen oder Haushaltsauflösungen** muss bei der zuständigen Deponie entsorgt werden.

die von Bau- bzw. Umbauarbeiten herkommen, wie Holzgebälk, Fenster, Türen, Isolierplatten usw., auf Deponien anliefern oder privat entsorgen

### -Elektronikschrott:

Kleingeräte im Bauhof abgeben

### -Elektrogeräte, Kühlgeräte, Fernseher und PC-Bildschirme:

gesonderte Abfuhr (Terminankündigung im Amtsblatt)

### -Problem Müll:

Farben, Lösungsmittel, Batterien etc. zum Sondermüll-Sammelfahrzeug bringen (Terminankündigung im Amtsblatt)

### -Altholz, wie Schränke, Holzkisten, alte Holzmöbel, Türen, Bretter, Lattenroste ohne Metallgegenstände, gepresste Spanplatten mit Furnier usw.:

gesonderte Abfuhr

### -Altmittel, Schrottsammlung der Vereine (Terminankündigung im Amtsblatt),

-Waschmaschinen und Elektroherde gehören nicht mehr zur Schrottsammlung (Elektrogeräte)

### -Sperrmüll aus Gewerbebetrieben

-Autoreifen

### Sperrmüllabfuhr am Dienstag, den 19. Mai 2026 ab 6.00 Uhr (Sperrmüll bitte rechtzeitig bereitstellen, nachträglich abgestellter Sperrmüll wird nicht mehr mitgenommen)

### Sperrmüllabfuhr: Was ist Sperrmüll?

Sperrige Hausratsgegenstände, die auf Grund ihrer Größe (nicht Menge) nicht in den Restmüllimer passen, wie z.B. Matratzen, Sofas, Sessel, Teppiche u.ä.; die einzelnen Sperrgüter dürfen nicht länger als 2 m und nicht schwerer als 50 kg sein.

### Nicht zum Sperrmüll gehören:

#### -Wiederverwertbare Altstoffe:

-Papier und Kartonagen in die Blaue Tonne

-Glas in die Altglascontainer

-Verpackungen mit oder ohne grünen Punkt in den Gelben Sack

-Grünabfälle: Gartenabfälle in die Biotonne, auf den Kompost oder im Bauhof abgeben (Schnittgut)

-Baumaterial: sämtliche Teile,

## Aus dem Gemeinderat



### Bericht über die öffentliche Sitzung des Gemeinderates am 11.05.2026

Am 11.05.2026 fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Nachfolgend eine Zusammenfassung der wesentlichen Beratungsgegenstände und Beschlüsse:

### Bekanntgaben der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin informierte den Gemeinderat über folgende Themen:

- **Juniorklassen:** Es wurde über den aktuellen Stand sowie die geplante Umsetzung des Projekts berichtet. Mit dem Bildungskonzept „SprachFit“ wird eine wichtige Reform zur frühzeitigen Sprachförderung umgesetzt. Ein zentrales Element dieses Konzepts sind die Juniorklassen, die ab dem Schuljahr 2026/27 eingeführt werden sollen. In Volkertshausen ist derzeit keine Juniorklasse vorgesehen.

### Sportplatzförderung:

Die Förderung wurde zugesagt. Die Gesamtmittel betragen 624.190,11 €, davon wurden 280.885,55 € an Fördermitteln beantragt. Die Maßnahme umfasst die Sanierung des Naturrasenspielfelds, die Erneuerung der Beregnungsanlage sowie die Sanierung der 100-Meter-Sprintbahn.

### Wehrstraße:

In der Wehrstraße sollen teilweise Parkbuchten markiert werden. Zuvor fand eine Probefahrt mit der Feuerwehr statt, um zu prüfen, ob die Umsetzung eines absoluten Parkverbots in diesem Bereich sinnvoll ist.

### Klimaschutz:

Die neu besetzte Stelle des Klimakoordinators im Landratsamt hat ihre Arbeit aufgenommen. Im ersten Schritt wird eine Treibhausgasbilanz erstellt, auf deren Grundlage anschließend konkrete Maßnahmen abgeleitet werden sollen.

### LEADER-Förderung:

Die Förderung für das Projekt „Sport & Relax an der Wiesengrundhalle“ wurde zugesagt. Das Projekt umfasst Bewegungsstationen, Himmelsliegen sowie zusätzliche Bepflanzungen. Die Förderquote beträgt 80 %.

### Statistik häusliche Gewalt:

Die Gemeinde ist in bestimmten Fällen für Wohnungsverweise von bis zu zwei Wochen zuständig. In diesem Zusammenhang wird auf das bundesweite Hilfefon „Gewalt gegen Frauen“ unter der Nummer 116 016 hingewiesen, das rund um die Uhr erreichbar ist.

### Genehmigung der Niederschrift

Die Niederschrift der öffentlichen Sitzung vom 13.04.2026 wurde genehmigt.

### Bekanntgaben

Es erfolgten Bekanntgaben von Eilentscheidungen. Die Lüftungsanlage in der Schule weist weiterhin Mängel auf. Für die Behebung sowie die notwendige Einstellung und Inbetriebnahme wurden Leistungen in Höhe von insgesamt 19.957,54 € netto beauftragt. Im Haushalt sind hierfür ausreichend Mittel (40.000 €) vorgesehen.

Da die Arbeiten bereits in den Pfingstferien durchgeführt werden sollen, wurde die Entscheidung im Wege einer Eilentscheidung getroffen. Der Gemeinderat nimmt hiervon Kenntnis.

### Baugesuche

Dem Bauantrag zur Errichtung eines Carports im Samariterweg 1 (Flst.-Nr. 1510) wurde das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

### Fischereipachtvertrag

Der Fischereipachtvertrag mit dem Angelsportverein Volkertshausen e.V. wird um weitere zwölf Jahre verlängert.

Der Gemeinderat dankt dem Verein ausdrücklich für die jahrelange sehr gute Zusammenarbeit.

Beschluss: Der Gemeinderat stimmt der Verlängerung des Fischereipachtvertrages mit dem Angelsportverein Volkertshausen e.V. um weitere zwölf Jahre zu.

### Ganztagsbetreuung ab 2026/2027

Im Gemeinderat wurde die Umsetzung des ab dem Schuljahr 2026/2027 geltenden Rechtsanspruchs auf Ganztagsbetreuung nach dem Ganztagsförderungsgesetz (GaFöG) beraten. Dieser wird ab dem Schuljahr 2026/2027 stufenweise eingeführt und erweitert sich jährlich um eine Klassenstufe. Ziel ist eine verlässliche Betreuung im Umfang von acht Stunden an fünf Werktagen sowie ein ergänzendes Ferienangebot. Die Verwaltung stellte ein modulares Betreuungskonzept vor. Kern ist die kostenfreie Ganztagsgrundschule von Dienstag bis Donnerstag (8:00 bis 15:15 Uhr), ergänzt durch kommunale Betreuungsangebote am Morgen, am Nachmittag sowie bei Bedarf freitags und in Randzeiten ab 7:15 Uhr.

Die Betreuung wird über vier flexibel buchbare Module organisiert. Die kommunalen Angebote sind kostenpflichtig und werden mit einem Stundensatz von circa 2,00 Euro berechnet, die Ferienbetreuung mit 2,50 Euro. Künftig werden zehn Monate pro Jahr abgerechnet; August und September sind gebührenfrei.

Beschluss: Die von der Verwaltung vorgeschlagenen Regelungen zum Rechtsanspruch auf Ganztagesbetreuung werden beschlossen.

### In einer der nächsten Gemeinderatssitzungen wird eine entsprechende Gebührensatzung behandelt.

### Hundesteuersatzung

Die Kampfhundesteuer wird zum 01.01.2027 von bisher 500 € auf 750 € jährlich erhöht.

Begründet wird dies unter anderem mit erhöhtem Verwaltungsaufwand sowie einer ordnungspolitischen Lenkungsfunction zur Gefahrenprävention.

Beschluss: Der Entwurf der angefügten Satzungsänderung der Gemeinde Volkertshausen über die Erhebung der Hundesteuer vom 15. Oktober 1996 zum 1. Januar 2027 wird beschlossen.

### Nutzung öffentlicher Einrichtungen durch Parteien

Der Gemeinderat beschloss, dass öffentliche Einrichtungen grundsätzlich nicht für parteipolitische Veranstaltungen zur Verfügung gestellt werden.

Ausnahmen sind nur in Einzelfällen bei überparteilichem Charakter oder besonderem öffentlichen Interesse möglich.

Beschluss: Der Gemeinderat der Gemeinde Volkertshausen beschließt:

1. Die öffentlichen Einrichtungen (Alte Kirche und Wiesengrundhalle) der Gemeinde Volkertshausen werden grundsätzlich nicht für Veranstaltungen politischer Parteien, Wählerver-

### Änderung der Bankverbindung der Gemeinde Volkertshausen bei der Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG.

Von der Fusion der Volksbank Konstanz zur Volksbank Bodensee-Oberschwaben eG ist auch die Gemeinde Volkertshausen betroffen.

Ab sofort lautet die neue Bankverbindung der Gemeinde bei der Volksbank:

**Gemeinde Volkertshausen IBAN: DE09 6519 1500 0481 7030 04 BIC: GENODE31TET**

Bitte stellen Sie sicher, dass Sie diese Änderung bei Ihren Daueraufträgen und Überweisungen berücksichtigen.

Bei Rückfragen steht Ihnen die Gemeindekasse gerne zur Verfügung.

### Sporthallen der Gemeinde bleiben während den Schulferien geschlossen

In den Pfingstferien der Schule, also in der Zeit von **Samstag, den 23. Mai 2026 bis**

**einschließlich Sonntag, den 7. Juni 2026**, bleiben die Wiesengrundhalle, die Schulturnhalle und die Radsporthalle für den Sport- und Übungsbetrieb geschlossen!

**Volkertshausen bewegt**  
Sport • Kunst • Zukunft

Gemeinsam möchten wir die sportlichen Erfolge unserer Athletinnen und Athleten würdigen, die Kunstwerke der Kinder aus dem Malwettbewerb zum Thema „Zukunft Volkertshausen“ präsentieren und miteinander ins Gespräch über die Zukunft unseres Ortes kommen.

**22. Mai 17 Uhr**  
Wiesengrundhalle

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Abend. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

## Mülltermine



**Samstag, 16. Mai 2026**

Biomüll, Blaue Tonne

**Montag, 18. Mai 2026**

Altholz

**Dienstag, 19. Mai 2026**

Sperrmüll

**Freitag, 22. Mai 2026**

Biomüll

**Dienstag, 26. Mai 2026**

Restmüll

**Freitag, 29. Mai 2026**

Gelbe Tonne

**Samstag, 30. Mai 2026**

Biomüll

## IMPRESSUM

Herausgeber: Bürgermeisteramt, Volkertshausen, Hauptstraße 27, 78269 Volkertshausen  
Verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgermeisterin Judith Joy Klotz  
Tel.: 07774/9310-0, Fax: 07774/9310-20

E-Mail: [amtsblatt@volkertshausen.de](mailto:amtsblatt@volkertshausen.de)

Redaktionsschluss: montags 11 Uhr

Verantwortlich für Herstellung, Druck und Verteilung: Singener Wochenblatt Hadwigstraße 2a, 78224 Singen



# Volkertshausen AKTUELL

Amtsblatt der Gemeinde Volkertshausen



Ausgabe 20 · Samstag, 16. Mai 2026

einigungen sowie parteinaher Organisationen zur Verfügung gestellt.

- Der Ausschluss gilt ausnahmslos für alle politischen Parteien und Gruppierungen gleichermaßen, unabhängig von ihrer politischen Ausrichtung.
- In begründeten Einzelfällen kann der Gemeinderat eine Nutzung zulassen, sofern ein überwiegendes öffentliches Interesse vorliegt oder die Veranstaltung einen überparteilichen Charakter aufweist (z. B. Podiumsdiskussionen mit mehreren Parteien) und die Chancengleichheit der Parteien gewahrt bleibt. Über Ausnahmen entscheidet der Gemeinderat im Einzelfall durch gesonderten Beschluss.

**Ratsinformationssystem**  
Die Einführung eines digitalen

Ratsinformationssystem ist nach der Sommerpause vorgesehen und wurde dem Gremium vorgestellt.

**Zuschuss für digitale Endgeräte**  
Gemeinderatsmitglieder erhalten einmalig bis zu 200 € Zuschuss für ein mobiles Endgerät zur Nutzung des Ratsinformationssystems. Zudem wird eine Nutzungsverordnung erlassen und eine dienstliche E-Mail-Adresse eingerichtet. Beschluss: Im Rahmen der Einführung eines digitalen Ratsinformationssystems erhalten die Mitglieder des Gemeinderats einen einmaligen Zuschuss in Höhe von bis zu 200,00 € pro Person für die Anschaffung oder Nutzung eines mobilen Endgeräts (z. B. Tablet, Laptop oder vergleichbares Gerät).



**Öffentliche Bekanntmachung der Vereinbarten Verwaltungsgemeinschaft Singen, Rielasingen-Worblingen, Steißlingen und Volkertshausen**

Gemäß § 1 Absatz 1 der Satzung über die Form der öffentlichen Bekanntmachung der Gemeinde Volkertshausen vom 6. März 2023 wird die nachfolgende Bekanntmachung durch Bereitstellung

im Internet unter [www.volkertshausen.de](http://www.volkertshausen.de) öffentlich bekannt gemacht.

- 23. Änderung Flächennutzungsplan 2020
- Gewerbliche Baufläche/Gemischte Baufläche/Grünfläche Tiefenreute-Bühl, Singen**

Volkertshausen, den 16. Mai 2026

Judith Joy Klotz, Bürgermeisterin

**MINISTERIUM FÜR LÄNDLICHEN RAUM UND VERBRAUCHERSCHUTZ BADEN-WÜRTTEMBERG**  
Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) Spitze auf dem Land! Technologieführer für Baden-Württemberg im Rahmen der Förderung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) in Baden-Württemberg

schaft Baden-Württembergs beitragen. Die Förderung richtet sich insbesondere an Unternehmen mit innovativen Investitionsvorhaben in Gebäude, Maschinen und Anlagen. Der Fördersatz beträgt bis zu 20 % der zuwendungsfähigen Investitionskosten für kleine Unternehmen bzw. bis zu 10 % für mittlere Unternehmen. Bewerbungen sind laufend über die jeweilige Gemeinde möglich. Die Projektauswahl erfolgt halbjährlich jeweils zum 28. Februar und 31. August. Weitere Informationen sowie die vollständige Ausschreibung finden Sie unter:

<https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/efre>  
<https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/spitze-auf-dem-land/informationen>



**U12**  
Sonntag, 17.05.2026, 13:00  
TSG TC Volkertshausen/TC Mühlhausen 1 TC Lauchringen 1  
Spielort Volkertshausen



**Samstag, 16.05.2026, 16:30 Uhr, Herren, Kreisliga A**  
DJK Singen : SV Volkertshausen  
Ziegelei-Sportplatz Singen

**Sonntag, 17.05.2026, 13:00 Uhr, Herren, Kreisliga C**  
SG Phönix Gottmadingen/Schlatt a.R. : SV Volkertshausen  
Schulsportplatz-Rielasinger-Str. Gottmadingen



**Einladung zur Jahreshauptversammlung**

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Mitglieder, die Vorstandschaft lädt Sie hiermit herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung der Freien Wähler e.V. Volkertshausen ein. Gemeinsam möchten wir auf das vergangene Vereinsjahr zurückblicken, aktuelle Entwicklungen diskutieren und die Weichen für die zukünftige Ausrichtung unseres Engagements stellen.

**Datum: Dienstag, den 19. Mai 2026**  
**Uhrzeit: 19:30 Uhr**

**Ort: Gasthaus „Zum Mohren“ in Volkertshausen**

**Tagesordnung:**

- Begrüßung und Eröffnung der Versammlung
- Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- Genehmigung der Tagesordnung
- Bericht des Vorstands
- Bericht der Schatzmeisterin
- Bericht der Kassenprüfer
- Entlastung des Vorstands
- Wahlen
- Ausblick und Planung für das kommende Vereinsjahr
- Verschiedenes

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen konstruktiven Austausch.



**Einladung zum Senioren-Café!**  
Das nächste Senioren-Café findet statt am **Mittwoch, 20. Mai 2026 um 14.30 Uhr.**

Wir treffen uns wieder im **Clubheim des SV Volkertshausen**, um zusammen ein paar unbeschwertere Stunden in netter Gesellschaft und natürlich mit unserem Bingo zu verbringen! Bitte melden Sie sich telefonisch bei Beate Ehrminger, wenn Sie nicht gut zu Fuß

sind und zuhause abgeholt werden möchten. Tel. 07774/6802.

**Invito al Senior's Caffè!**

Il prossimo Senior's Caffè si terrà **Mercoledì, 20 maggio 2026 alle ore 14.30.**

Ci incontriamo nella **clubhouse di SV Volkertshausen** per trascorrere insieme qualche ora spensierata in buona compagnia e, naturalmente, giocando a tombola! Per favore contattate Beate Ehrminger per telefono se non siete in grado di camminare e volete essere prelevati. Tel. 07774/6802.

## AUSSTELLUNG



### RAUM\_ W E I T E

JANA BALHAR CORNELIA FIRLE ISOLDE OESTERLEIN

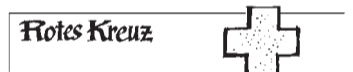
Mit dem Ausstellungstitel beziehen sich die drei Malerinnen der Freien Kunstschule Wangen im weitesten Sinne auf die Themen Landschaft, Architektur, Geschichte und kreative Eigenreflexion. Die Bilder wurden meist in Öl- oder Mischtechnik realisiert.

**Vernissage:** Sa., 30.05.2026 18:00 Uhr  
**Öffnungszeiten:** samstags & sonntags 14:00 bis 18:00 Uhr



**30.05. - 14.06.26**

**ALTE KIRCHE VOLKERTSHAUSEN**  
**EINTRITT FREI**  
**SPENDE ERBETEN**



### DRK-Mitgliederwerbung 2026 im Landkreis Konstanz

Der DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz e.V. startet am **Montag, 18. Mai 2026**, seine diesjährige Mitgliederwerbung. Die Aktion läuft bis **voraussichtlich Ende Juni** und beginnt in der **Kalenderwoche 21**. Ziel ist die Gewinnung von Fördermitgliedern, die das Deutsche Rote Kreuz mit einem jährlichen Beitrag unterstützen. Zwischen **10:00 und 20:00 Uhr** sind Studierende im Auftrag des DRK im Landkreis unterwegs und besuchen Haushalte, um über die Fördermitgliedschaft zu informieren. Sie tragen gut erkennbare DRK-Kleidung – **blaues T-Shirt, blaues Sweatshirt, oder rote Regenjacke** – und weisen sich mit einem **offiziellen DRK-Ausweis** aus. **Bargeld dürfen die Werbenden nicht annehmen**, da die Mit-

gliedschaft ausschließlich über ein **Antragsformular** abgeschlossen wird und **keine einmalige Spende** darstellt.

Der DRK-Kreisverband ist in besonderer Weise auf die Unterstützung durch fördernde Mitglieder angewiesen. In Zeiten knapper werdender Finanzierungsmittel tragen die Beiträge entscheidend dazu bei, wichtige Angebote wie das **Jugendrotkreuz**, den **Mobilien Sozialen Dienst**, die **Senioren- und Behindertenarbeit** sowie den **Katastrophenschutz** dauerhaft zu sichern. Ein starkes Mitgliederfundament stärkt somit das gesamte Gemeinwesen im Landkreis Konstanz.

Der Vorstand des DRK-Kreisverbandes hofft auf eine positive Resonanz der Bevölkerung und bedankt sich bereits im Voraus für die Unterstützung.  
**Für Rückfragen:** DRK-Kreisverband Landkreis Konstanz Telefon: 07732 / 9460-132

### Soziales Netzwerk

**Soziales Netzwerk Aach e.V.**  
Mühlenstraße 1, 78267 Aach,  
[www.soziales-netzwerk-aach.de](http://www.soziales-netzwerk-aach.de)

**Unsere Sprechzeiten Aach:**  
Dienstag von 15.00 - 17.00 Uhr  
Donnerstag von 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 17.00 Uhr  
**Volkertshausen:**  
Jeweils von 16.00 - 17.00 Uhr im Sitzungssaal, Rathaus  
Donnerstag, den 21.05.2026  
**Mühlhausen:** Jeweils von 15.00 - 17.00 Uhr im Rathaus, Dienstag, den 19.05.2026  
**Eigeltingen:** Jeweils von 9.00 - 11.00 Uhr im Rathaus, Dienstag, den 19.05.2026  
Tel. 07774 - 92 54 06 (auch Anrufbeantworter)  
Handy: 0157-54725606 –  
**Bitte nur in dringenden Notfällen**

„Sprechzeiten rund um die häusliche Versorgung“: Nächste Sprechstunde für Fragen zu

Pflegeversorgung, Anträgen oder Hausnotruf am 21.05.26 von 15.00 - 16.00 Uhr in den Räumen des Sozialen Netzwerks statt.

### Computeria

Die PC-Senioren Mühlhausen-Ehingen helfen gerne bei Fragen rund um Computer, Tablet, Internet, Handy, ...  
**Anmeldung:** Horst-Günter Minge, Tel. 07733-2424 oder Ekkehard Stihl, Tel. 07733-5414  
Mail: [pc-senioren.me@web.de](mailto:pc-senioren.me@web.de)

**Fahren Sie gerne Auto? Dann sind Sie bei uns genau richtig!**  
Wir suchen zuverlässige Fahrerinnen und Fahrer für verschiedene Fahrdienste, z. B.:  
- Arztbesuche  
- Physiotherapie  
- Friseurtermine  
- Einkäufe  
Sie entscheiden flexibel selbst, ob und wann Sie eine Fahrt übernehmen möchten.

### Wir bieten:

- Aufwandsentschädigung von 12,00 Euro pro Stunde
  - zusätzlich 0,30 Euro pro gefahrene Kilometer
- Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung.

**Fröhliche Kaffeerunde für Jung und Alt:** Unser nächstes Treffen ist am **22.05.2026 von 15:00 bis 17:00 Uhr** im Evangelischen Gemeindehaus in Aach. Bei Kaffee und Kuchen möchten wir gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag verbringen.

**Wir freuen uns auf Ihr Kommen!**

**Ein bisschen Bewegung an der frischen Luft!** Ob mit Rollator, mit Gehstock, mit den Walkingstöcken oder einfach so. Bei einem Spaziergang durch Eigeltingen können Sie dabei mit anderen ins

Gespräch kommen.  
Unsere Termine im Mai 2026:  
**Donnerstag, 21.05. und 28.05.2026**, Treffpunkt **9:30 Uhr** am Rathaus Eigeltingen (ca. 1 Stunde)

**Malen als Ausgleich - Abschalten von allen Anstrengungen im Alltag:** Nächste Termine: 11.05. und 15.06.2026 um 19 Uhr in den Räumen des Sozialen Netzwerks  
Weitere Infos bitte bei Janet Graf nachfragen unter Telefon Nr.: 07774 - 929425

**Lesekreis**  
Nächstes Treffen am **Mittwoch, den 01.07.2026 um 19:30 Uhr**, in den Räumen des Sozialen Netzwerks. Wir lesen „**DSCHINNS**“ von **Fatma Aydemir**.  
Bei Rückfragen unter Telefon Nr.: 07774-8083



**Kirchennachrichten der katholischen Gemeinde St. Verena**

**Weitere Infos**  
zu Gottesdiensten und Veranstaltungen finden Sie im Pfarrblatt oder auf [www.kath-hegau-mitte.de](http://www.kath-hegau-mitte.de)

**Gottesdienste**  
**Samstag, 16. Mai**  
18:30 Uhr Eucharistiefeier - musikalisch mitgestaltet durch die Jugendkantorei in Steißlingen

**Sonntag, 17. Mai**  
9:00 Uhr Eucharistiefeier in Friedingen  
10:00 Uhr Konfirmation der ev. Gemeinde Volkertshausen-Aach in Volkertshausen  
10:15 Uhr Wort-Gottes-Feier in Beuren  
10:30 Uhr Eucharistiefeier - anschließend Gemeindeversamm-

lung in Hausen  
18:30 Uhr Pfingstnovene in Beuren  
19:00 Uhr Maiandacht mit alten Liedern in St. Konrad Wiechs

**Mittwoch, 20. Mai**  
18:00 Uhr Eucharistiefeier als Marienmesse  
18:30 Uhr Eucharistiefeier als Marienmesse

**Samstag, 23. Mai**  
18:30 Uhr Eucharistiefeier zu Pfingsten - musikalisch mitgestaltet durch den Kirchenchor in Volkertshausen

**Sonntag, 24. Mai Pfingsten**  
9:00 Uhr Eucharistiefeier in Steißlingen  
10:00 Uhr Eucharistiefeier zur Einweihung des neuen Feuerwehrhauses in Hausen an der Aach (Junkerreute) in Hausen

**Montag, 25. Mai Pfingstmontag**  
10:30 Uhr ökumenischer Wortgottesdienst in Volkertshausen



**Evangelische Kirche Aach-Volkertshausen**  
Hegastr. 20, 78267 Aach  
Tel.: 07774-459 (Büro) oder 0163/9090887 (Pfrin) [www.eki-aach-volkertshausen.de](http://www.eki-aach-volkertshausen.de)  
Öffnungszeiten Büro: Do. 15 - 18 Uhr und Fr. 10 - 12 Uhr

**Gottesdienste:**  
Wenn kein anderer Name genannt ist, leitet Pfarrerin Kündiger den Gottesdienst.

**Gottesdienste in der Christuskirche Aach**  
**Samstag, 16.05.26**  
17 Uhr Konfirmanden Gottesdienst mit Abendmahl

**Sonntag, 17.05.26**  
10 Uhr Konfirmation in St. Verena, Volkertshausen!

**Sonntag, 24.05.26**  
10 Uhr Pfingst - Gottesdienst

**Montag, 25.05.26** 10.30 Uhr ökum. Pfingst - Gottesdienst in St. Verena, Volkertshausen mit Pfarrerin Kaja Kaiser!

**Sonntag, 31.05.26** 10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Hennings  
**Sonntag, 07.06.26** 10 Uhr Gottesdienst mit Prädikant Bühner

**Wöchentliche Veranstaltungen:**  
**Spielgruppe** immer dienstags von 9.30 - 11 Uhr

**Jugend freitags, 19.30 Uhr**  
Termine siehe Homepage  
**Konfirmandenunterricht**  
mittwochs von 16 - 18 Uhr

**Seniorenkreis:**  
**21.05.2026 um 15 Uhr** im evangelischen Gemeindehaus Aach, der nächste Termin ist der 21.05.2026  
Es gibt einen Fahrdienst nach Vereinbarung. Bitte rufen Sie an, wenn Sie Interesse haben! (Tel. 0163/9090887)

**Info zum Tauffest am 28.06.2026 um 10 Uhr in Beuren an der Aach:**  
Fröhlich Taufe feiern bei strahlendem Sonnenschein mit einer großen Kinderschar im flachen, aber munter fließenden Wasser der jungen Aach, in dem wir anschließend Schiffchen schwimmen lassen, die Segenswünsche für die Kinder weitertragen...Zeit für gemütliches Beisammensein und Spielen im Wasser - unvergesslich! Anmeldungen bitte ans Pfarramt oder über die App (s.u.)

Alle aktuellen Veranstaltungen auf einen Blick und interaktiv auf dem Handy?  
Das geht mit der Gemeinde-App - nur den QR-Code herunterladen und sich registrieren



## Bäder als wichtiger Teil des gesellschaftlichen Lebens

### Fortsetzung von Seite 1

Auch wenn Gottmadingen beim Schwimmbad dazuzählt, gibt und gab es bislang keine Überlegungen, den Bäderbetrieb aus Kostengründen einzustellen. »Viele Gottmadingerinnen und Gottmadinger lernen hier schwimmen, genießen den Feierabend, powern sich bei Sport aus oder schätzen einfach auch die Geselligkeit beim Schwatz am Beckenrand und beim Kiosk. Und manch einer hat hier sogar die Liebe seines Lebens kennen gelernt«, so der Bürgermeister. »Und das alles soll auch so bleiben.«

Verkürzte Öffnungszeiten gab es dennoch in der Vergangenheit – dann aber aus Personalgründen, wenn es etwa Ausfälle durch Erkrankung gab. »Eine große Herausforderung für alle Bäder sind fehlende Fachkräfte«, sagt Bürgermeister Klinger. Somit startet das Höhenfreibad wieder unter vergleichbaren Voraussetzungen wie in den Vorjahren in die neue Saison. Das Team aus »bewährten Stammkräften mit Meistern und Fachangestellten für Bäderbetriebe sowie auch Rettungsschwimmern« sei unverändert. Dazu kommen Ehrenamtliche vom DLRG Gottmadingen und dem Förderverein Höhenfreibad. Dieser Einsatz sei für den Betrieb

immens wertvoll und wichtig. »Die Personaldecke ist aber nicht so dick, dass im Laufe einer Saison immer jeder unvorhergesehene größere Personalausfall ohne Einschränkungen aufgefangen werden könnte.« Beim Thema Fachkräftemangel hat man sich aber entschlossen, selbst aktiv zu werden. »Die Gemeinde Gottmadingen tut das ihr mögliche und konnte ab kommenden September einen Ausbildungsplatz für den Beruf des Fachangestellten für Bäderbetriebe neu besetzen«, so Klinger. »Das freut uns sehr.«

### Neue Technik für 50.000 Euro

Vergleichsweise moderat fallen die Kosten für das Naturbad Aachtal in der Gemeinde Rielasingen-Worblingen aus. Im Jahr 2024 zahlte die Gemeinde rund 550.000 Euro, die Pressereferentin Sandra Bossenmaier erklärt. »Es war eine größere Sanierungsmaßnahme, der Tausch der Folien in den Becken, notwendig geworden. Deshalb waren die Kosten in diesem Jahr höher als sonst.« Denn im Folgejahr sank der Betrag wieder auf rund 260.000 Euro. Dennoch blieb der Bäderbetrieb bei Einnahmen von



Auch wenn sich der Betrieb des Höhenfreibads finanziell nicht wirklich lohnt, steht die Einstellung des Betriebs nicht zur Diskussion. Zu wichtig wird es für die Gesellschaft in der Kommune angesehen.

swb-Bild: Archiv

88.000 Euro in 2025 auch für Rielasingen-Worblingen ein Minusgeschäft. Eine anstehende Erneuerung der Automatisierungs- und Steuerungstechnik wird zusätzlich rund 50.000 Euro kosten. »Für den sicheren Betrieb des Naturbads ist dies zwingend erforderlich.« Und auch in Rielasingen-Worblingen soll der Betrieb fortgeführt werden. »Das Naturbad Aachtal in Worblingen leistet einen wichtigen Beitrag für die Schwimmbildung von Kindern und Erwachsenen,

Gesundheit und Prävention, Freizeit und Lebensqualität und ist ein wichtiger sozialer Treffpunkt«, so Bossenmaier. »Die Gemeinde sieht das Naturbad als wichtige Freizeiteinrichtung für die Bürgerschaft und für die Gäste aus Nah und Fern.«

### Juristischer Streit mit dem Pächter

Über eine große Kosten-Einnahmen-Schere kann sich der-

weil die Stadt Radolfzell nicht beschweren. Auf Nachfrage gibt Pressesprecherin Annabell Hauck für 2024 und 2025 Einnahmen und Ausgaben von jeweils rund 220.000 Euro an. Während es bei vielen anderen Bädern hauptsächlich um Eintrittskarten geht, wenn über Einnahmen gesprochen wird, läuft es in Radolfzell über die Pacht. Hier liege dann auch die größte Herausforderung: »Konstante und zuverlässige Pächter zu finden.«

Dass das nach hinten losge-

hen kann, zeigt der aktuelle Fall Strandbad Mettnau. Hier schwelt eine gerichtliche Auseinandersetzung zwischen den letzten Pächtern und der Stadt. Der Pachtvertrag lief zwar 2025 aus, laut Stadt weigere sich der Pächter aber, dies zu akzeptieren. Anwälte wurden eingeschaltet und eine Räumungsklage eingereicht.

Investitionen in die Sanierung der Bäder sind auch in Radolfzell notwendig. »Der Steg am Böhlinger See soll Mitte 2026 für 65.000 Euro saniert werden«, so Annabell Hauck. »Das Gebäude ist ebenfalls sanierungsbedürftig und für 2027 vorgesehen.« Die Kosten dafür seien noch nicht bekannt. »Für das Strandbad auf der Mettnau sind Sanierungsmaßnahmen vorgesehen. Für 2026 ist die Sanierung des Daches sowie der Elektrik mit 300.000 Euro geplant.«

Und auch für die Stadt am Bodensee steht fest, dass eine Einstellung des Bäderbetriebs nicht zur Diskussion steht. »Im Interesse der Bürgerschaft halten wir an den Bädern fest.« Zudem sei die Stadt touristisch stark frequentiert in einer der attraktivsten Urlaubsregionen Deutschlands. »Die Vorhaltung entsprechender Seebäder ist Grundvoraussetzung.«

Tobias Lange

- Anzeige -

SCHUHHAUS  
**Wöhrle**  
KOMPETENZZENTRUM FÜR FUSSGESUNDHEIT  
UND SCHUHMODE

*Laufen wie auf Wolken*

**Ihr Schuhspezialist**  
für gesunde Füße & höchsten Komfort

- Hallux**
- breite Füße**
- für Einlagen**
- Fuß- & Ganganalyse**

**Premiumsortiment & kompetente Beratung**

XXL

Schuhmarkt  
*zu Pfingsten*

Marktwoche von **Samstag, 16. Mai** bis **Samstag, 23. Mai**

700

Paar  
Markenschuhe

20 % bis 72 %  
reduziert

*Einmalige Chance!*

Prosecco-Ausschank

*Wir stoßen auf Ihre neuen Lieblingsschuhe an!*

700

Paar Markenschuhe • ausgewählte Top-Marken

GESUNDE FÜSSE

Kompetenz für Ihre Fußgesundheit

PASSFORM & KOMFORT

Optimale Passform für ein unbeschwertes Laufgefühl

SCHUHMODE

Moderne Schuhmode für jeden Stil und jeden Anlass

## Tafeln im Landkreis vor großer Herausforderung

Große Veränderungen stehen bei den Tafeln im Landkreis Konstanz ins Haus. Dies konnte der erste Vorstand Udo Engelhardt bei der kürzlichen Mitgliederversammlung in der Tafel Singen bekannt geben.

von Philipp Findling

**Singen.** Hierin ging Engelhardt zunächst näher auf das vergangene Vereinsjahr ein. So waren unter anderem die Kundenzahlen im Verhältnis zu 2024 leicht rückläufig. »Vor allem die Kundenzahl der Ukrainer, die hier wohnen, ging im vergangenen Jahr etwas zurück«, erzählte Engelhardt. Die Entwicklung der Helferzahlen hingegen sei im letzten Jahr auf allen Seiten zufriedenstellend gewesen. »Ohne Ehrenamtliche«, betonte Engelhardt, »können wir die Arbeit der Tafeln nicht aufrechterhalten.« Darüber hinaus konnte sich der Verein über viele Förderungen, insbesondere vom Bundesverband Tafel Deutschland freuen. So erhielt man unter anderem finanzielle Unterstützung zur Anschaffung eines neuen Transporters für die Tafel Engen sowie für den Kauf von 180 Schulrucksäcken für



Sehen sich bei den Tafeln im Landkreis einer neuen Herausforderung gegenüber (von links): Margot Kammerlander (Tafel Stockach), Axel Schädlér (Tafel Engen), Willy Wagenblast (Kassierer), Clemens Gnädinger (Singen), Anita Hoffmann (Tafel Konstanz), Udo Engelhardt (erster Vorstand), Renate Schwarz-Massat (Schriftführerin), Christine König-Ghazouani (Tafellager) und Susanne Hiltner (Tafel Radolfzell).

die Schulranzen-Aktion im Landkreis. Weiter ging Engelhardt ausführlicher auf die Beteiligung der Tafeln im Landkreis Konstanz an der »Allianz für Lebensmittelrettung« ein. Hierbei handelt es sich um eine Initiative von der Tafel Deutschland und DACHSER Food Logistics mit dem gemeinsamen Ziel, überschüssige Lebensmittel aus der Lebensmittelindustrie sinnvoll zu retten und zu spenden, anstatt sie zu entsorgen. Dort entstehen laut Engelhardt regelmäßig viele hochwertige Überschüsse, die bisher häufig ungenutzt blei-

ben. »Rund 15 Prozent der dort produzierten Lebensmittel werden vernichtet«, so Udo Engelhardt. Im Einzelhandel seien es hingegen nur sieben Prozent, so der erste Vorstand weiter. Die »Allianz für Lebensmittelrettung« nutzt dieses Potenzial und hilft ihm zufolge unter anderem dabei, soziale Verantwortung zu übernehmen. Die Herausforderungen, die den Tafeln im Landkreis Konstanz entgegenstehen, seien Udo Engelhardt zufolge immens. So müsse man hierfür nun in einen engeren Austausch mit den Lebens-

mittelherstellern im Bodensee-raum treten, die Verteilung für 30 Tafeln im dortigen Gebiet, das ihm zufolge bis nach Ravensburg und Waldshut reicht, organisieren sowie auch die Verantwortung in Sachen Kosten, Personal, Räumen und Ausstattung übernehmen, um dort eine schnelle, solidarische und faire Verteilung von Waren gewährleisten zu können. »Weiter müssen die Abläufe im Lager deutlich schneller werden, damit wir bestenfalls die Waren schon einen Tag nach der Anlieferung weiterverteilen kön-

nen«, zeigte Engelhardt auf. Ausgangspunkt für das Mitwirken an der »Allianz für Lebensmittelrettung« war für den Verein das Tafel-Lager in Worblingen, das schon lange eine Dauerbaustelle sei. Hierfür konnte nun eine neue Lagerhalle mit einer zusätzlichen Fläche von 170 Quadratmetern angemietet werden. Zudem konnte auf Anfang Juni eine neue Logistikfachkraft als Co-Leitung eingestellt werden, die Lagerleiterin Christine König-Ghazouani unterstützen wird.

### Optimierung des Lagers in Worblingen

Wie jedoch kann nun durch die Mitwirkung bei der »Allianz für Lebensmittelrettung« eine Optimierung für das Lager in Worblingen stattfinden? Hierzu entwickelte der Landesverband der Tafeln in Baden-Württemberg laut Engelhardt Ideen, die auch für die Tafeln im Landkreis umgesetzt werden können. Die Antwort auf die Frage, was davon zu den hiesigen Tafeln passe, sei ihm zufolge abhängig vom Erfolg auf der Bundes- und Landesebene und hier im Landkreis. »Alle Tafeln«, verdeutlichte Engelhardt, »sind gefordert, ihren Teil dazu beizutragen.«

## Neue Spielgeräte für Schüler

**Radolfzell.** Die Bürgerstiftung Radolfzell stiftete der Ratoldusschule einen großen Schwung an neuem Spielgerät für ihren Spielcontainer. Die Kinder in den 1. bis 6. Klassenstufen erhielten einen Ausweis und konnten somit in der großen Pause Bälle, Springseile, Stelzen, Hula Hoop, Tischtennisschläger und noch vieles mehr ausleihen. Die verantwortlichen Lehrerinnen Cornelia Vögele, Luisa Schneider und Raphaela Lamprecht dankten der Bürgerstiftung für die Spende und erläuterten zusammen mit den Schülersprecherinnen Gretchen Fritsche und Emma Riegger sowie den Kindern Helena und Lilian den auf dem Schulhof versammelten Schülern und Schülerinnen, wie die Ausleihe genau funktioniert.

Joachim Strate



sub-Bild: Joachim Strate

# Tierschutz

## geht ALLE an

- Anzeigen -

Es gibt zahlreiche Bereiche und Möglichkeiten, sich ehrenamtlich zu engagieren. Anhaltende Aufmerksamkeit bekommt der Tierschutz. Sicherlich ist jeder Vergleich streitbar, doch ist das Leid der Tiere eines der leisensten: Sie können sich nicht über Sprache äußern und ihr Verhalten sowie ihre Bedürfnisse werden oft missverstanden. Umso wichtiger ist es, dass sich auch hier in der Region zahlreiche Organisationen für das Wohl der Tiere einsetzen. Sozusagen an vorderster Front befindet sich die Tierrettung Südbaden, die neben weiteren Landkreisen auch im Landkreis Konstanz tätig ist. Die Tierrettung ist ansprechbar für allerlei Notsituationen, in die Tiere involviert sind. Die Telefonnummer und Antworten auf häufig gestellte Fragen sind auf deren Homepage - [www.tierrettung-suedbaden.de](http://www.tierrettung-suedbaden.de) - zu finden.

Eine weitere wichtige Komponente sind Tierschutzvereine und die meist daran angeschlossenen Tierheime. Zahlreiche Schützlinge werden in den Tierheimen in Singen, Radolfzell, Konstanz und Überlingen am See versorgt und vermittelt. Ohne Unterstützung könnten die Vereine das jedoch nicht stemmen. Dafür braucht es nicht nur finanzielle oder materielle



Tierheime suchen häufig Freiwillige, die zum Beispiel mit den Hunden dort spielen oder Gassi gehen. swb-Bild: hedgehog94 - stock.adobe.com

Unterstützung in Form von Futter, Spielzeug und mehr. Auch ehrenamtliche Besucher können maßgeblich beitragen. Egal ob als fester Pate eines Tieres oder als gelegentlicher Gassigänger und Katzenstreichler: Der Kontakt zu Menschen ist für die oft ängstlichen Tierheimtiere extrem

wichtig. Ähnliches gilt für Vereine, die sich »spezialisiert« haben, etwa die Igelhilfe in Eigeltingen oder »Esel in Not« aus Engen-Welschingen. Auch

sie freuen sich über Freiwillige, die Zeit mit den Schützlingen ihrer Organisation verbringen und sie finanziell unterstützen. Anja Kurz

**STEGMANN**  
KAROSSERIE | LACK | TECHNIK

78345 Moos

Für ein Tierwohl in Würde und Respekt ❤️

**KLEIN ABER FEIN**

**LANDEGGALIMONADE SCHWARZE JOHANNISBEERE**

FRUCHTGEHALT 15%

100% NATÜRLICHE QUALITÄT

[RANDEGGER.DE](http://RANDEGGER.DE)

„Einfach tierisch guter Service“

**ALICKE**  
KAROSSERIE + LACK

Wir lieben schicke Autos.

Unsere andere Leidenschaft hat lange Ohren.

**Autohaus SCHEU**

RENAULT DACIA

- Neuwagen
- Gebrauchtwagen
- Jahreswagen
- Reparaturen + Diagnosen
- Unfallinstandsetzung
- Ersatzteile + Zubehör
- Rundumservice

Renault-Vertragshändler • Dacia-Service  
Rudolf-Diesel-Str. 11 • 78239 Rielasingen  
Tel. 0 77 31/2 28 72  
[www.autohaus-scheu.de](http://www.autohaus-scheu.de)



# Neubau Sparkasse in Singen-Nord



Für die Mitarbeiter der Sparkassen-Filiale wurden offene Arbeitsplätze geschaffen, die Gespräche untereinander ermöglichen, gleichzeitig aber auch durch mobile Akustikwände Diskretion ermöglichen.



Individuell gestaltete Beratungsräume geben die Möglichkeit für Kundengespräche. Jeder der sechs Räume hat ein eigenes Thema, das sich an der Region orientiert. Hier der Raum »Flusslandschaften«.

## Eine Filiale zum Wohlfühlen und Genießen

Bei der Neugestaltung der Sparkassen-Filiale in der Singener Hohenheuenstraße lag das Hauptaugenmerk auf der Atmosphäre: Die Filiale soll einladend sein und die Menschen, die hier Arbeiten oder ihre Geschäfte erledigen, sollen sich wohlfühlen. Für diese Herausforderung wurde das Raumdesignbüro Konrad Knoblauch aus Markdorf mit ins Boot geholt.

### Offener Raum statt Abschottung

Drei Aspekte sind für die Neugestaltung definiert worden, erklärt Projektleiterin Anja Gillies. Warm und vertraut sollte es sein und eine »Wirkkultur« schaffen, ganzheitlich und individuell mit Berücksichtigung von Digitalisierung und persönlicher Beratung sowie verständlich und transparent mit einem Gefühl von Offenheit und Sicherheit. So war dann auch

von Anfang an klar, dass die Fassade ein »Schaufenster« sein soll und die Grenzen zwischen drinnen und draußen aufgelöst werden sollen. Dies wurde mit der Glasfassade geschaffen, die den Blick in beide Richtungen ermöglicht.

### Die Sparkasse als Raum für Begegnung

Die Sparkasse, davon ist Anja Gillies überzeugt, steht für die Region und die Menschen. »Das sind die beiden zentralen Gestaltungspunkte.« Die Räume wurden so konzipiert, dass sie regionale Bezüge haben und sich die Menschen wohlfühlen. Die Eingangszone lädt die Menschen ein, hereinzukommen. Bequeme Stühle und ein Café-Bereich sorgen für einen gemütlichen Aufenthalt. Die Wärmeschutzverglasung sorgt dafür, dass auch im Sommer angenehme Temperaturen

herrschen. Und die Holzverkleidung an der Decke und Textilien sorgen für eine gedämpfte Akustik. Zudem ist der Eingangsbereich so konzipiert, dass dort Veranstaltungen oder Ausstellungen stattfinden können. Das unterstreicht die Verbundenheit der Sparkasse mit den Menschen in ihrer Nachbarschaft. Für die Mitarbeiter wurden moderne Arbeitsplätze geschaffen, die offen sind, zugleich aber durch verstellbare Akustikwände auch Diskretion und Ruhe ermöglichen. Eine zentrale Druckerstation sorgt dafür, dass die Kolleginnen und Kollegen automatisch in Bewegung kommen.

### Beratung in Burgruine und Flusslandschaft

Für Beratungsgespräche mit Kunden stehen insgesamt sechs Räume zur Verfügung, die unterschiedlich ge-



Kunden und Mitarbeiter der Sparkasse sollen sich wohlfühlen. Dafür wurde in der neugestalteten Filiale ein Café-Bereich eingerichtet, der die Wartezeit deutlich angenehmer machen wird.



Bequeme Stühle laden ein zum Ausruhen und zum Austausch mit anderen Kunden oder Sparkassen-Mitarbeitern.

staltet sind, sich dabei aber immer an der Region orientieren. So verfügt der Raum »Heuwiese« beispielsweise über einen Hochtisch, an dem dann auch Gruppenberatungen einfacher möglich sind. Der Raum »Hangmischwälder« ist mit einem Sofa und Möbeln aus regionalem Holz ausgestattet. Und der Raum »Flusslandschaften« wird über eine geschwungene Lampe beleuchtet und bietet einen Blick auf ein großes Kunstwerk einer Flusslandschaft. Alle Räume sind hell gestaltet mit einem großen Fenster, durch das Tageslicht hereinkommen kann. »So sieht Beratung in einer Bank der Zukunft aus«, ist Anja Gillies überzeugt. Leben bringen in die neue Sparkas-

sen-Filiale nicht nur die Mitarbeiter und die Kunden: Bei der Gestaltung wurde auch darauf geachtet, dass die Flora nicht zu kurz kommt. Die gibt es einerseits durch die Glasfassade und

den davor verlaufenden Grünstreifen zu sehen. Aber auch im Raum selbst gibt es viel Grün, das lebt und atmet und so für noch mehr Aufenthaltsqualität sorgt.

Tobias Lange



**Wir bedanken uns herzlichst für den geschätzten Auftrag und gratulieren der Sparkasse Hegau-Bodensee zur Neueröffnung der Filiale in der Hohenheuenstraße.**  
Das EAK-Team wünscht Ihnen weiterhin **alles Gute und viel Erfolg!**



Mehr Infos unter: [www.eak-security.de](http://www.eak-security.de)

**elektro bühl**

Vielen Dank für den Auftrag und das entgegengebrachte Vertrauen.

*Miguel Cetera*

**Viel Erfolg in den neuen Räumen!**

**PAN ARMBRUSTER**  
Wand & Raumlösungen mit System  
Raiffeisenstraße 4  
77704 Oberkirch  
[www.plan-armbruster.de](http://www.plan-armbruster.de)  
[info@plan-armbruster.de](mailto:info@plan-armbruster.de)

**HÄUSER FÜR'S LEBEN**

**ZIMMEREI LEIZ**

[www.leiz.de](http://www.leiz.de)

**iBJ** Ingenieurbüro Jauch  
Versorgungstechnik HLS

**Fachplanung für Heizung • Lüftung • Sanitär**  
Eisenbahnstraße 3 • 78315 Radolfzell  
07732 95005-0 • [www.jb-jauch.de](http://www.jb-jauch.de) • [mail@jb-jauch.de](mailto:mail@jb-jauch.de)

**Wir bedanken uns für den Auftrag**

## Neuer Teilnehmerrekord beim Singener Stadtlauf

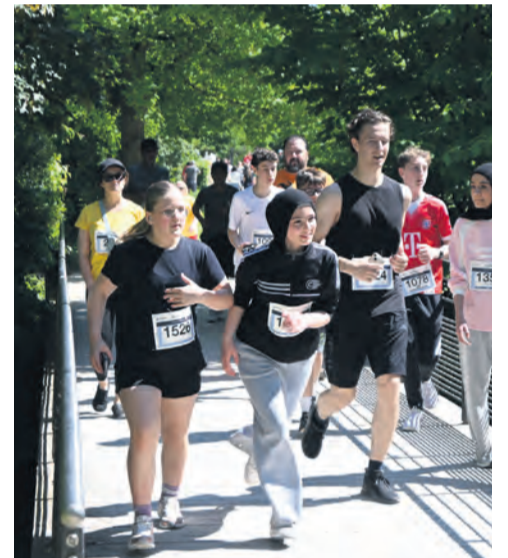
Der Stadtlauf Singen hat einen neuen Teilnehmerrekord: Bei der jüngsten Auflage des beliebten Benefizlaufs gab es 1.414 Teilnehmer. Angemeldet hatten sich im Vorfeld 1.567 Läufer.

von Tobias Lange

**Singen.** Der bisherige Bestwert von 2025 mit 1.273 Teilnehmern ist geknackt. Darüber darf sich in erster Linie die Lebenshilfe Hegau-Bodensee freuen, denn für sie ging es am Samstag, 9. Mai, an den Start. Über 2,5 Stunden zogen Läufer jeden Alters ihre Runden – teils solo, teils in Teams unterwegs. Spitzenreiter war in diesem Jahr Heiko Langanki von Micha's Laufteam, der 18 Runden und 36 Kilometer schaffte. Bei den Damen legte Daniela Gortat vom Team Sparkasse Hegau-Bodensee mit 14 Runden und 28 Kilometern die längste Strecke zurück. Die erfolgreichste Gruppe war das Team Takeda mit 974 Runden und 1.948 zurückgelegten Kilometern. Unter den Schulteams sicherte sich die Ekkehard-Realschule mit 282 Runden und 564 Kilometern den ersten Platz.



Viele bekannte Gesichter und mehr als 1.400 Teilnehmer zog der diesjährige Stadtlauf Singen zugunsten der Lebenshilfe an. swb-Bilder: Tobias Lange



## SlowUp lockt rund 30.000 Radler und Skater heraus

**Gottmadingen/Hegau.** Es war das perfekte Wetter fürs Fahrradfahren. Das dachten sich dann auch die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer vom 20. SlowUp Schaffhausen-Hegau.

Wieder einmal zog es Jung und Alt auf die Straßen, um bei dem grenzüberschreitenden Rad-Event dabei zu sein und die Region auf diese besondere Art zu entdecken. Auf dem Festplatz in Gottmadingen war auch in diesem Jahr wieder einiges geboten. Und so nutzten viele Radler die Gelegenheit, hier eine Pause einzulegen.

Tobias Lange Der Spaß und das eigene Tempo standen beim 20. SlowUp im Vordergrund. swb-Bilder: Tobias Lange





Ankauf Goldbarren  
Inhaber: W.

# Pelz- & Goldankauf

## BARES FÜR WAHRES JETZT IN SINGEN



Ankauf Porzellan

### BARES FÜR WAHRES - DIE EXPERTEN SIND FÜR SIE VOR ORT



Jetzt anrufen! Termin sichern!  
Tel.: 0177 - 846 03 70

Wir kaufen an..

- Schreibmaschinen • Antik Spielzeug
- Goldbarren • Antiquitäten • Brillen • Bilder
- Sammlerstücke • Lammfelljacken • Truhen
- Ikonen • Designertaschen • Nähmaschinen
- Silberbesteck • Zinn • Porzellan • Münzen
- Diamanten • Gemälde • Perücken • Uhren
- Bernstein • Puppen • Medaillen • Orden
- Musikinstrumente • Schallplatten • Pfeifen
- Feuerzeuge • Briefmarken • Münzen
- Kerzenständer • Klavier • Taschenuhren
- Kristallgläser • Bücher • Vasen • Krüge
- Bibeln • Silber 90,100,800,900 • Zahngold

Ankauf von Uhren aller Art



**ACHTUNG!**  
Letzter Aufruf für Pelze vor Saisonschluss.  
Die Nachfrage ist groß, wir zahlen  
bis zu 8.500 €

Ankauf von Schmelzgold aller Art!

## ZAHNGOLD DRINGEND GESUCHT



Bargeld für Zähne

**30%**  
mehr  
für Zahngold

**GOLD  
SCHMUCK  
ANKAUF**  
bis zu  
**165 €**  
pro Gramm



**Modeschmuck  
ANKAUF**



Ankauf von Goldschmuck



Besteck auch versilbert



Lederjacken

Ankauf von Münzen



**Ankauf von Goldschmuck aller Art.**  
Altgold, Bruchgold, Münzen, Barren, Platin sowie gut erhaltene Ringe, Broschen, Ketten, Armbänder (in breiter Form bevorzugt), Colliers, Medallions, Golduhren auch defekt, in Verbindung Pelz und Leder mit Gold.

**ACHTUNG! +++ JETZT NEU! +++ ACHTUNG!**  
Ankauf von Lederjacken und Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder zum Höchstpreis  
von bis zu **3.500 €**

**Ekkehardstr. 35 - 78224 Singen - Tel. 0177 - 846 03 70**

### Ärztetafel

**Praxis Dr. Kahlert**  
Facharzt für Innere Medizin

Worblinger Str. 26, 78224 Singen  
Tel. 07731/93260

Urlaub vom 26.05.  
bis 08.06.2026.

Unsere Vertretungen:

Dr. Haj vom 26.05. bis 29.05., Tel. 65031  
Dr. Graf/Göthling vom 01.06. bis 05.06., Tel. 62868  
Dr. Kromrey, Tel. 66668  
Fr. Dr. K. Lutz, Tel. 8358520  
Dr. B. Oexle, Tel. 62345  
Dr. Kloos/Dr. C. Oexle, Tel. 93420

Ärztlicher Notfalldienst, Tel. 116 117  
Ab 09.06.2026  
sind wir wieder zu den üblichen  
Sprechzeiten für Sie erreichbar!

Bitte unterstützen Sie unsere

**Schrottsammlung für Kinder in Not**

am  
**21.05.2026**  
8:00 – 16:00 Uhr

**Marie-Curie-Str. 15**  
(Abbiegen b. Autohaus Bach)

**WIDMANN**  
hilft Kindern in der Region e.V.

**BUND**  
HERONS OF THE EARTH GERMANY

**NATUR & UMWELT  
BRAUCHEN SCHUTZ!**

Seit über 60 Jahren setzen wir uns aktiv für Arten- und Klimaschutz in Baden-Württemberg ein. Mit Ihrer Unterstützung können wir noch mehr bewirken – für uns und für zukünftige Generationen!

Jetzt Freunde\*in der Erde werden!

**www.bund-bawue.de/mitgliedschaft**

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND) · Landesverband Baden-Württemberg e.V.

» WICHTIGER HINWEIS «

Wir sind in unserer **Geschäftsstelle vor Ort** wie folgt für Sie **erreichbar**:

**Montag – Freitag 9:00 Uhr – 16:00 Uhr**  
durchgehend geöffnet

**Kleinanzeigen Privatkunden:**  
verlag@wochenblatt.net | 07731/8800 -0

**Anzeigen- und Beilagenverkauf:**  
rossella.celano@wochenblatt.net | 07731/8800 -28

**Stellenmarkt:**  
rossella.celano@wochenblatt.net | 07731/8800 -28

**Familienanzeigen:**  
familienanzeigen@wochenblatt.net | 07731/8800 -122

**Redaktion:**  
redaktion@wochenblatt.net | 07731/8800 -79

**SINGENER WOCHENBLATT GmbH + Co. KG**  
Hadwigstraße 2A | 78224 Singen  
Tel. 07731 / 8800-0 | E-Mail: verlag@wochenblatt.net

» **WOCHENBLATT** «

AUS DEM HERZEN DER REGION

**Unser Leichtes**  
Natürliches Mineralwasser mit 3,8 gr/L Kohlensäure

**RANDEGGER**  
Ottikon-Quelle

Gutes vom See

1804 1892

RANDEGGER.DE

**KLEINE ANZEIGEN  
EINFACH AUFGEBEN:**

Direkt zum Online-Formular für Ihre **gewerbliche Anzeige**

**WOCHENBLATT**

**Erfolgreiche Unternehmen werben im ...**

**WOCHENBLATT**

**Kleine Spende, großes Ferienglück!**

SozialBank AG  
DE09 3702 0500 0007 7330 04  
BIC: BFSWDE33XXX

seit 1947

**Pestalozzi**  
Kinder- & Jugenddorf

Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf e.V.  
78333 Stockach-Wahlwies  
www.pestalozzi-kinderdorf.de

**ÜBER 10.000 m<sup>2</sup> ERLEBNISWELT**

VOM INDOORPARK ZUM FAMILIEN-FREIZEITPARK!

**GROSSE NEUERÖFFNUNG**

**23. MAI 2026**

10:00 – 22:00 UHR

**PARK GEÖFFNET VON 10:00 BIS 22:00 UHR**

**DAS ERWARTET EUCH:**

- 3 NEUE ATTRAKTIONEN
- HIGHLIGHT: 14 METER FREEFALL „JENGO FALL“
- WASSERACTION & ABENTEUER
- RIESIGES SHOWPROGRAMM
- DJ NIGHT
- SPEKTAKULÄRE FEUERSHOW
- FAMILIEN-ERLEBNISWELT BIS 22 UHR GEÖFFNET

**TICKETS JETZT ONLINE SICHERN!**

**Flipped Funpark**  
Robert-Bosch Straße 5  
78224 Singen  
www.flipped-funpark.de

**COUPON ZUM AUSSCHNEIDEN**

NUR AM 23.05.2026 EINLÖSBAR!

DIESE ANZEIGE MITBRINGEN & 1 ÜBERRASCHUNG GRATIS VOR ORT ERHALTEN!

**WWW.FLIPPED-FUNPARK.DE**

**Flipped Funpark eröffnet gigantische Abenteuerwelt »Balamba« – eine völlig neue Dimension Freizeitpark-Erlebnis**

Mit der großen Wiedereröffnung im Mai 2026 beginnt für den Flipped Funpark eine völlig neue Ära. Nach dem größten Umbau der Parkgeschichte verwandelt sich der bisherige Indoorpark in einen modernen Familien-Freizeitpark mit spektakulären Indoor- und Outdoor-Erlebnisswelten, neuen Themenbereichen und zahlreichen Attraktionen für jedes Alter – wetterunabhängig und ganzjährig erlebbar. Was Besucher erwartet, geht weit über eine klassische Erweiterung hinaus: Der Flipped Funpark wurde im Innen- und Außenbereich komplett neu gedacht und in eine immersive Erlebnisswelt verwandelt. Mit der neuen Themenwelt »Balamba« entsteht eine einzigartige Abenteuerlandschaft voller Magie, Action und echtem Freizeitpark-Feeling – sowohl Indoor als auch Outdoor.

»Wir haben den Flipped Funpark komplett neu erfunden«, erklären Sybille und Daniel Haymann, Betreiber des Parks. »Aus einem klassischen Indoorpark ist ein vollwertiger Familien-Freizeitpark geworden – mit Indoor- und Outdoor-Erlebnissen, spektakulären Attraktionen, Entertainment und einer Atmosphäre, die man sonst nur aus großen Freizeitparks kennt.« Besonders beeindruckend ist die neue afrikanisch inspirierte Erlebnisswelt »Balamba«. Mit detailverliebten Kulissen, Dschungel-Atmosphäre, Feuer- und Showeffekten, thematisierten Erlebnisbereichen und aufwendig gestalteten Attraktionen tauchen Besucher in eine völlig neue Welt ein.

Zu den spektakulären Neuheiten gehört der über 14 Meter hohe Freefall-Tower »Jengo Fall«, der mit intensiven Fallmomenten und eindrucksvoller Thematisierung für Nervenkitzel sorgt. Ergänzt wird das Angebot durch neue Wasser-Action-Attraktionen, interaktive Abenteuerbereiche und zahlreiche Familienerlebnisse. Doch nicht nur draußen wurde massiv investiert: Auch der Indoorbereich wurde in vielen Bereichen modernisiert, erweitert und atmosphärisch komplett aufgewertet. Neue Thematisierungen, zusätzliche Attraktionen, moderne Erlebniszonen und liebevolle Details sorgen dafür, dass der Freizeitpark-Charakter im gesamten Park spürbar wird – nicht nur Outdoor, sondern auch Indoor. Der große Vorteil: Der Flipped Funpark verbindet künftig wetterunabhängigen Indoor-Spaß mit echtem Freizeitpark-Feeling im Außenbereich – und schafft damit ein Erlebnis, das es in dieser Form in der Region bisher nicht gibt. Ein weiteres besonderes Highlight ist die eigens für den Park produzierte Musik. Gemeinsam mit einem Komponisten wurde ein eigener Soundtrack entwickelt, der die neue Erlebnisswelt emotional begleitet und den Besuch noch intensiver macht. Von epischen Abenteuerklängen bis hin zu magischen Familienmomenten wurde die Musik speziell auf die Atmosphäre von »Balamba« abgestimmt – ähnlich wie man es aus großen internationalen Freizeitparks kennt.

Flipped Funpark

Mit dem 14-Meter Jengo Free Fall und der Wasser-Action-Attraktion erschließt der Flipped Funpark ein neues Element klassischer Freizeitparks.

swb-Bild: Flipped Funpark

**IMMER UP TO DATE**

**WOCHENBLATT**

**Mit unserem E-Paper!**

**STANDPUNKT** Tourismus in der Region: Hier wird es...

QR Code

## Messmer-Stiftung fördert 191 Projekte

Die Erika und Werner Messmer Stiftung hat am Freitagabend, 8. Mai, in der vollbesetzten Markelfinger Markolphalle erneut ein eindrucksvolles Zeichen für gesellschaftliches Engagement in der Region gesetzt. Bei der feierlichen Fördervergabe ging es um Projekte, die 2026 gefördert werden.

von Achim Holzmann

**Radolfzell-Markelfingen.** Insgesamt sind es 191 Projekte, die mit einer Gesamtsumme von mehr als 842.000 Euro unterstützt werden. Damit zählt die Stiftung weiterhin zu den wichtigsten privaten Förderern für soziale, kulturelle und gemeinnützige Initiativen am Bodensee.

Bereits nach dem Empfang der zahlreichen Gäste vermittelte eine in Dauerschleife laufende Präsentation die große Bandbreite der bisherigen Förderprojekte. Musikalisch begleitet wurde der Abend von einer Bläserklasse der Gerhard-Thielcke-Realschule Radolfzell unter der Leitung



Susanne Mahler-Siebler und die ehemalige Stipendiatin Denise Caldwell (von links) erläuterten die Bedeutung der Förderung engagierter Studierender, das »Deutschlandstipendium«. Mit dabei auch Stiftungsratsvorsitzende Hermann Leiz (Mitte) und Stiftingsratsvorsitzende Arnulf Heidegger (rechts). swb-Bild: Achim Holzmann

von Michael Heissel, die der Veranstaltung einen festlichen Rahmen verlieh.

### Mehr als 200 Anträge geprüft

Der stellvertretende Stiftungsratsvorsitzende Hermann Leiz begrüßte Vertreter aus Politik, Wirtschaft, Schulen, Vereinen und sozialen Einrichtungen, ebenso wie zahlreiche Förderempfänger. Besonders dankte

er Cornelia Messmer, die die Stiftung im Sinne ihrer Eltern weiterführe. Als Zeichen der Anerkennung überreichte er ihr ein Blumengebinde. Für das Förderjahr 2026 lagen der Stiftung weit über 200 Anträge vor. »Alle Projekte wurden intensiv geprüft und diskutiert«, betonte Petra Bialongic vom Stiftungsvorstand. Rund 40 Prozent der Fördermittel fließen in soziale Projekte, etwa 30 Prozent in kulturelle Vorhaben sowie weitere

30 Prozent in kleinere lokale Initiativen und Vereinsarbeit. Die enorme Vielfalt der eingereichten Ideen spiegelte sich auch im abwechslungsreichen Programm des Abends wider. Oberbürgermeister Simon Gröger würdigte die Stiftung in seinem Grußwort als unverzichtbaren Partner für das Gemeinwohl der Stadt. Das Engagement passe hervorragend zum Leitgedanken des Stadtjubiläums. Die Stiftung stärke den gesellschaftlichen

## amarcord beim Bodenseefestival

**Radolfzell.** Im Rahmen des 38. Bodenseefestivals gibt am Sonntag, 17. Mai um 19 Uhr das international bekannte Vokalensemble amarcord aus Leipzig im Münster ULF das Konzert »Rivers – Im Fluss«. Dem Ensemble gehören die Sänger Wolfram Latke (Tenor), Robert Pohlens (Tenor), Frank Ozimek (Bariton), Daniel Knauff (Bass) und Holger Krause (Bass) an.

Flüsse sind seit jeher Sinnbilder für Bewegung, Wandel und Vergänglichkeit – eine Symbolik, die perfekt zum diesjährigen Festival-motto passt. In ihrem Programm spannen die Sänger einen musikalischen Bogen vom Renaissance-Madrigal bis zu zeitgenössischen Kompositionen. Werke von Orlando di Lasso, Franz Schubert, Felix Mendelssohn Bartholdy oder Amy Beach stehen neben moderner Musik des amerikanischen Komponisten Steven Sametz, der eigens für amarcord geschrieben hat.

Der Eintritt kostet auf verschiedenen Sitzplatzkategorien 40 Euro/32 Euro/24 Euro/16 Euro, zudem gibt es ermäßigte Tickets (SchülerInnen sowie Rentnerinnen und Rentner). Weitere Informationen sowie Tickets gibt es im Internet auf der Seite des Bodenseefestivals: [www.bodenseefestival.de](http://www.bodenseefestival.de), bei der Tourist-Information in der Seestraße 30 in Radolfzell (Telefon 07732 / 81-500) sowie bei Reservix, [www.reservix.de](http://www.reservix.de).

Pressemeldung

Zusammenhalt, fördere Kultur und Ehrenamt und ermögliche Projekte, die ohne diese Unterstützung kaum realisierbar wären.

### Deutschlandstipendium eröffnet Möglichkeiten

Besonderes Interesse galt zudem dem Förderprojekt »Deutschlandstipendium« der Universität Konstanz. Susanne Mahler-Siebler erläuterte die Bedeutung der Förderung engagierter Studierender. Die ehemalige Stipendiatin Denise Caldwell schilderte eindrucksvoll ihre persönlichen Erfahrungen. Das Stipendium habe ihr »die wertvollsten Ressourcen« eröffnet und ihren beruflichen Weg entscheidend geprägt. Heute unterrichtet sie an der Hector Kinderakademie. Weitere Höhepunkte des Abends waren Bilder erfolgreicher Förderprojekte aus dem Jahr 2025, ein Film über die Jugendfreizeit der evangelischen Kirchengemeinde sowie die mit viel Applaus bedachte Schlussperformance der Aerobic-Gruppe des TuS Radolfzell. Beim anschließenden Apéro klang der Abend in zahlreichen guten Gesprächen und Begegnungen aus.

## Schachclub Singen lädt zum Gedächtnisturnier ein

**Singen.** Er gehörte viele Jahre zu den Säulen der Singener Schachgemeinschaft: Constantin Schirowski verstarb im März im Alter von 69 Jahren. Ihm zu Ehren veranstaltet der Schachclub Singen am Sonntag, 17. Mai, das erste jährliche Gedächtnisturnier, zu dem Teilnehmer und Zuschauer von 10 bis 17 Uhr ins Vereinsheim Naturfreunde Singen in der Hadwigstraße 19 eingeladen sind.

### Ein Mentor für viele

Das Datum ist nicht zufällig gewählt. An diesem Tag wäre Costa, wie ihn seine Weggefährten und Vereinskameraden nennen, 70 Jahre alt geworden. Am 15. Januar 1988 war er in den Schachclub eingetreten, den er in den folgenden Jahren maßgeblich prägte. Viele der heutigen Mitglieder kamen über ihn in Kontakt mit dem Spiel – beispielsweise der zweite Vorsitzende des Vereins, Frank Isele. Er besuchte damals die Zeppelin-Realschule und Schirowski bot dort an Projekttagen Schach an. »So bin ich dazu gekommen«, erinnert sich Isele. Ohnehin war Constantin Schirowski der Schach-Nachwuchs wichtig: Von 1988 bis 2022 förderte er als Jugendleiter junge Spielerinnen und Spieler.

Daneben bleibt Costa im Verein aber auch als zuverlässige Stütze in Erinnerung. »Auch wenn es

ihm nicht gut ging, er hat immer gespielt«, sagt Vorstandsmitglied Kai Jehnichen. »Der Schachclub war sein Leben.« Frank Isele stimmt dem zu: »Costa war immer da, wenn man ihn gebraucht hat.« Sei es als helfende Hand beim Stadtfest oder als Unterstützung bei Umzügen.

### Einnahmen gehen an die Familie

Nun wird dieses jahrzehntelange Engagement mit einem besonderen Turnier gewürdigt. Gespielt wird im Schweizer System

10+5 Schnellschach. »Es kann jeder kommen, der die Regeln kennt«, versichert Frank Isele. Die Teilnahmegebühr beträgt zehn Euro für Erwachsene und fünf Euro für Jugendliche und Kinder. Zuschauer sind willkommen. Alle Einnahmen – Anmeldegebühren und Erlöse durch verkaufte Getränke – gehen an die Familie des Verstorbenen. Die Teilnehmerzahl beim Turnier ist auf 40 Personen begrenzt. Anmeldungen sind per Email an [schach-singen@t-online.de](mailto:schach-singen@t-online.de) bis zum Vortag des Turniers oder auch noch persönlich am Turniertag möglich. Tobias Lange



Constantin »Costa« Schirowski hat den Schachclub Singen geprägt und sich für den Nachwuchs engagiert. Nun wird an ihn bei einem Schachturnier gedacht. swb-Bild: Schachclub Singen

## Streichquartett gastiert in Haldenwang-Schule



Bei einem Konzert in der Haldenwang-Schule gab das Schuppanzigh-Quartett den Schülerinnen und Schülern einen Einblick in die Welt der klassischen Musik. swb-Bild: Daniel Baerwind

**Singen.** Freitagmorgen, 8.30 Uhr in der Haldenwang-Schule: SchülerInnen und Erwachsene haben sich in den Klassenräumen eingefunden und beginnen den Tag. Immer wieder weht ein Hauch sanfter Streichmusik durch die geschlossenen Türen – das Schuppanzigh-Quartett stimmt seine Instrumente ein. Um 10 Uhr werden die vier MusikerInnen ihr Programm »1772« präsentierend – eine musikalische Reise in das Jahr 1772 mit Werken von Richter, Haydn und Mozart. Der Hausmeister und die FSJler haben bereits am Vortag die Aula zum Konzertsaal hergerichtet. Schulleiter Daniel Baerwind legt großen Wert darauf, den SchülerInnen den Zugang zu Kultur zu ermöglichen. Immer wieder gelingt es ihm, KünstlerInnen für Auftritte an der Schule zu gewinnen – in diesem Fall den Violinisten und Dirigenten

Anton Steck mit seinem international bekannten Quartett aus Köln.

Dann ist es endlich so weit: Die Schüler haben ihren Platz in der Aula eingenommen und die MusikerInnen betreten unter neugierigem Applaus die improvisierte Bühne. Daniel Baerwind übergibt nach einer kurzen Begrüßung an die MusikerInnen. Die Frage, ob Mozart und Kinder und Jugendliche eine gute Kombination sind, wird schnell beantwortet: Nach anfänglicher Aufregung lässt sich spüren, wie die Spannung im Raum nachlässt und eine aufmerksame Ruhe einkehrt. Die MusikerInnen verstehen es, ihr Publikum sowohl musikalisch als auch verbal zu begeistern. Die SchülerInnen erfahren etwas über den Aufbau der Violine und erleben die unterschiedlichen Klangmöglichkeiten der Instrumente. Daniel Baerwind

## Unfall im Kreisverkehr

**Singen.** Am Montagmittag, 11. Mai, kam es auf dem Kreisverkehr an der Hohenkrähenstraße zu einem Verkehrsunfall mit einem Sachschaden von rund 17.000 Euro. Nach Angaben des Polizeipräsidiums Konstanz fuhr ein 19-jähriger Audi-Fahrer aus der Hohenkrähenstraße in den Kreisverkehr ein und stieß dabei mit einem BMW eines 35-Jährigen zusammen, der sich bereits im Kreisverkehr befand und in Richtung Singen-Nordstadt unterwegs war. Durch die Kollision wurden beide Fahrzeuge so stark beschädigt, dass sie abgeschleppt werden mussten.

Juleda Kadrija

## Diebstahl auf Baustelle

**Gottmadingen-Ebringen.** In der Nacht auf den 9. Mai, kam es auf einer Baustelle zwischen Ebringen und Bietingen zu einem Diebstahl. Wie das Polizeipräsidium Konstanz mitteilte, entwendeten Unbekannte mehrere Solarpaneele, die auf einer Palette im Bereich des neuen Solarparks auf einem Feld zwischen »Im Türkenacker« und der Autobahn gelagert waren. Die Tat ereignete sich zwischen 19 Uhr und 9 Uhr. Die Höhe des entstandenen Schadens ist bislang noch nicht bekannt. Zeugen, die Verdächtiges beobachtet haben oder Hinweise auf die Täter geben können, werden gebeten, sich unter der Telefonnummer 07731 1437-0 beim Polizeiposten Gottmadingen zu melden. Juleda Kadrija

## So steht es derzeit um das Großprojekt BSZ Konstanz

Die Bauarbeiten am Berufsschulzentrum Konstanz schreiten weiter voran. In der Sitzung des Bauausschusses im Kreistag am 11. Mai wurde nun über den aktuellen Stand des Großprojekts informiert.

von Philipp Findling

**Konstanz.** Bevor die beiden Vertreter der Projektbegleiter Drees & Sommer aus Stuttgart, Simon Mittner und Nico Gösele das Vorgehen der Bauphase Süd aufzeigten, gab die Leiterin des Amts für Hochbau und Gebäudemanagement, Karin Seidel, den Mitgliedern des Bauausschusses einen Einblick in den aktuellen Sachstand dessen. So seien ihr zufolge unter anderem die Fassadenarbeiten beim Zentralgebäude abgeschlossen und auch die Trockenbauarbeiten schreiten stetig voran.

### Bauphase Süd soll im Sommer 2027 fertig sein

Weiter erläuterte Simon Mittner, dass man bei der Bauphase Süd alles dafür tun werde, um bei möglichen Komplikationen auf

der Baustelle gegensteuern zu können. »Unser Ziel ist es weiterhin, diese Bauphase im Sommer 2027 abzuschließen«, so Mittner. »Zudem arbeiten wir im ständigen Prozess kontinuierlich daran, Alternativen zu überlegen, sollte es mit beteiligten Firmen Probleme geben«, ergänzte Nico Gösele, Senior Projektleiter bei Drees & Sommer.

Aktuell sind 96 Prozent der Bauaufträge bei der Bauphase Süd vergeben, berichtete Gösele weiter. Die restlichen vier Prozent seien noch offen. Weiter beschloss der Bauausschuss im Kreistag daher noch weitere Bauleistungen, diesmal für das Gewerk Hohlraum und Doppelböden im Zentralgebäude der Bauphase Süd. Hierbei entschied man sich einstimmig für die Firma MERO-TSK International aus Würzburg mit deren Angebot von rund 828.000 Euro. Weiter gingen Nico Gösele und Simon Mittner auf den aktuellen Stand bei der Bauphase Nord ein. Hiervor informierte Landrat Zeno Danner die Mitglieder des Bauausschusses, dass zur Abstimmung wesentlicher Eckpunkte mit den verschiedenen Nutzern des neuen Gebäudes, zu der die Schulen, die Stadt Konstanz, das Kreisarchiv und das Kreismedienzentrum zäh-



Der Bau des Berufsschulzentrums Konstanz macht stetig Fortschritte. So soll unter anderem die Bauphase Süd dem Planungsbüro Drees & Sommer zufolge im Sommer 2027 abgeschlossen werden. swb-Bild: Landratsamt Konstanz

len, Ende März und Anfang April verschiedene Workshops stattfinden. Hierin wurden diese unter anderem über den letzten genehmigten Planungsstand informiert.

### Bauphase Nord soll im November 2027 starten

»Unser Ziel ist es hierbei, eine zur Bauphase Süd gleichwertige Bauphase Nord umzusetzen«, erklärte Gösele. »Dabei soll mit den richtigen Bietern ein einheitlicher Cam-

pus entstehen.« Dieser soll laut Mittner als Gesamtcampus funktionieren. Derzeit befinde man sich bei der Erarbeitung der funktionalen Leistungsbeschreibung sowie der Vorbereitung zum Vergabeverfahren, so Mittner weiter. Dies berücksichtigt dabei das Vergaberecht und stellt Mindestanforderungen an die Eignung der Bieter, wie beispielsweise durch Vorgaben an einzureichende Referenzen. Der Verfahrensleitfaden und das Bewerbermemorandum sollen nach aktuellen Planungen am 13. Juni

im Bauausschuss und am 20. Juni im Kreistag vorgestellt werden, ehe im Juli bei einem Teilnahmewettbewerb der geeignetste Bieter ermittelt werden soll, erläuterte Nico Gösele. »Diesen möchten wir spätestens im September 2026 abschließen.« In der zweiten Stufe von September 2026 bis Juni 2027 können die Bieter ihre Angebote abgeben. »Wir haben hierbei das feste Ziel, bereits nach einer Angebotsrunde ein finales Angebot zu haben«, hofft Nico Gösele. Nachdem schließlich im Juli

2027 im Kreistag der Totalübernehmer beauftragt werden soll, ist der Plan, im November 2027 die Bauarbeiten der Bauphase Nord aufzunehmen, um die geplante Inbetriebnahme zum Schuljahr 2030/31 einhalten zu können.

### Kreisräte zeigen sich zufrieden

»Es ist erfreulich zu hören, wie schnell es aktuell bei diesem Projekt vorangeht«, freute sich der Schulleiter der Wessenbergschule Konstanz, Martin Pohlmann-Strakhof. »Das ist alles relativ sportlich«, äußerte sich Öhningens Bürgermeister Andreas Schmid. »Daher müssen wir schauen, dass wir hierbei auch gut vorankommen.« Für Gaienhofens Bürgermeister Jürgen Maas sei es hierbei wichtig, ein »Budget in Sichtweite« aufzubereiten. In der Bauphase Nord, erläuterte Karin Seidel noch, sollen unter anderem kleine Anpassungen bei den Schulräumen sowie eine Optimierung bei den Räumlichkeiten des Kreismedienzentrums und des Kreisarchivs erfolgen. »Diese Potenziale«, so Seidel, »möchten wir der Technischen Überwachung als Aufgabe mit an die Hand geben.«

## Aach blickt auf Millionenprojekt und neue Ortsmitte zurück

**Aach.** Während am Sonntagvormittag draußen vor dem Aacher Vereinszentrum in der Mühlenstraße die letzten Vorbereitungen für den allerersten ehrenamtlichen »Muttertagshock« liefen, konnte Bürgermeister Manfred Ossola drinnen im Saal zahlreiche Einheimische, Alt-Bürgermeister Severin Graf sowie ehemalige und derzeitige Gemeinderäte begrüßen, um mit einer historischen, reich bebilderten und kurzweiligen Präsentation in gut 90 Minuten auf insgesamt 14 Jahre Stadtsanierung zurückzublicken.

### Wie der Ort eine Ortsmitte bekam

Unter dem Motto »Da hat sich was getan« ließ Ossola wichtige städtebaulichen Maßnahmen und Meilensteine seit 2012 Revue passieren. »Schuld daran«, so Ossola augenzwinkernd, war damals Graf mit dem alten Gemeinderat: Als alter Antragsfuchs hatte Graf bereits 2010 die Anmeldung zur Förderung der Stadtsanierung »Im Dorf« - wie es der Volksmund nennt - auf den Weg gebracht, denn Aach fehlte eine Ortsmitte, viele alte Geschäfte und diverse Areale standen leer, energetische Sanierungen waren überfällig. »Es folgte die Ablehnung, aber wir haben nicht aufgegeben«, so Ossola. 2012 wurde der erste Zuwendungsbescheid über 300.000 Euro bewilligt und erstmals mit gesamt 500.000 Euro gestartet - wiewohl weiterhin kritisch beäugt vom Regierungspräsidium

Freiburg und dem Bauministerium. Erste Abrisse wurden angeordnet und ein Nahversorger gebaut, zudem erste Bauplätze ausgewiesen. 2015 erfolgte eine Aufstockung und Erweiterung des gesamten geplanten Sanierungsgebietes, welche erstmals Anreize für private Sanierungen bot und Beratung durch die Konstanzer HTWG und das Karlsruher KIT ermöglichte. So wurden 2016 die Baumaßnahmen an der Langenstein Strasse ausgeführt und die »Neue Ortsmitte« mit Bürgerbeteiligung geplant. 2017 wurde das Roth-Areal erworben, die Ettenbergstrasse saniert, 2018 unter anderem die Aach-Brücke geplant und 2020 vollendet. Ab 2019 wurde die Ortsmitte neu gestaltet und 2022 eingeweiht, ebenso die ab 2019 sanierte und erweiterte Kindertagesstätte. 2020 starteten Planungen sowohl für den 2024 vollendeten

Umbau des Rathauses als auch für das Vereinszentrum mit dessen Abschluss 2023. Freiraumplanungen, eine Fülle von privaten und öffentlichen Haussanierungen zur Schaffung modernen Wohnraums, auch der Ringschluss am Bohnenberg gehören nun zur stolzen Bilanz. Lag das geschätzte Investitionsvolumen insgesamt bei 11,7 Millionen Euro, wovon 9,8 Millionen förderfähig waren und Zuschüsse von Bund und Land über 5,8 Millionen Euro nach sich zogen, so stemmte die Stadt einen Eigenanteil von 5,8 Millionen Euro selbst. Ossola dankte allen am Erfolg Beteiligten herzlich und ganz besonders, sichtlich bewegt, den Mitarbeitern der Stadt, die das »Alltagsgeschäft« nebenher fortführten. Hierfür gab es starken Applaus und den Segen von Pater Jose und Pfarrerin Barbara Kündiger.

Bernhard Grunewald



Zum Abschluss der 2012 begonnen Städtebauförderung in Aach zeigte Bürgermeister Manfred Ossola die Ergebnisse im Sanierungsgebiet »Im Dorf«. swb-Bild: Bernhard Grunewald

## Das erste Projekt des neu eröffneten Hilzinger Kulturbüros

**Hilzingen.** Regen Zuspruch fand am Dienstagnachmittag, den 5. Mai, die offizielle Eröffnung des »Kulturbüro Hilzingen«, im Museum hinter dem Rathaus. Mit diesem Kulturbüro fügt Hilzingen der lokalen und regionalen Geschichtsforschung und Demokratiebewegung ein weiteres bedeutsames Kapitel hinzu. Vorangegangen war 2024 bereits die bundesweite Würdigung des Hilzinger Bürger- und Bauernmuseums als »Ort der deutschen Demokratiegeschichte« anlässlich der 500-jährigen Erinnerung an »500 Jahre Hilzinger Aufstand«, dem Ausgangspunkt der Bauernkriege im Hegau 1524/25.

### Dank für Engagement und Förderung

Bürgermeister Holger Mayer erinnerte in seiner Begrüßung denn auch an dieses Jubiläum und zeigte sich erfreut über die nun möglich gewordene Fortführung historischen Wissens und Engagements. Er dankte insbesondere Wolfgang Panzer, der als ausgewiesener Historiker und Vorsitzender des Museumsvereins »mit viel bürokratischem Aufwand und großem Einsatz Fördergelder nach Hilzingen geholt hat - denn das Geld ist knapp«, so der Rathauschef. Als Hauptsponsor für das Kulturbüro fungiert die Stiftung »Orte der Deutschen Demokratiegeschichte«,



Die Eröffnung des Kulturbüros Hilzingen brachte wichtige Akteure zusammen und viel Vorfreude zum Ausdruck (von links): Norbert Eckert, Vorsitzender der Hecker-Gruppe Singen, Wolfgang Panzer, Historiker und Vorsitzender des Museumsvereins, Theaterkünstlerin Manuela Trapani, Bürgermeister Holger Mayer und Martin Trinkner, Schulleiter der Peter-Thumb-Schule.

swb-Bild: Bernhard Grunewald

während die Ausstattung von »Leader Westlicher Bodensee« getragen wurde.

### Geschichte lebendig halten

Den Impuls für ein Kulturbüro erhielt Panzer nach eigenen Worten durch einen Beitrag des anwesenden früheren Gemeinderats Egon Schmieder, der bereits vor 30 Jahren in der Ortschronik die innere Verbindung der Bauernkriege mit der badischen März-Revolution 1848/49 aufgegriffen hatte. »Hilzingen hat demokratische Tradition und ist ein Ort der Historie«, so Panzer, der den Eröffnungsgästen das Gemeinschaftsprojekt »Freiheitszüge im Hegau« der Gemeinde und des Museumsvereins vorstellte. »Geschichte

te muss lebendig sein und Freude machen«, so Panzer, »Geschichte gehört allen Menschen, wir schließen niemand aus.« So wenden sich erste Projekte an den Demokratie-Club der Peter-Thumb-Schule, gefolgt von einer Ausstellung zum Ittinger Sturm, einer grenzüberschreitenden Pilgerwanderung nach Ittingen, der Einrichtung eines Demokratie-Zimmers im Museum, einer Sturmglockenwache zur Nacht der Demokratie und der Gründung einer »Heckergruppe Franz Sigl«. Entsprechende Details finden sich unter [www.museum-hilzingen.de](http://www.museum-hilzingen.de). Das Kulturbüro ist regelmäßig mittwochs von 16.30 bis 18 Uhr geöffnet sowie jederzeit nach Vereinbarung unter [panzer@hilzingen.de](mailto:panzer@hilzingen.de) oder 0179/9206762.

Bernhard Grunewald

## »Andere Länder, andere Sitten«

Mit viel Humor, Spielfreude und einer musikalischen Weltreise begeisterte die Stadtmusik Engen am Samstagabend, 9. Mai ihr Publikum beim Frühjahrskonzert in der Stadthalle.

von Uwe Johnen

**Engen.** Unter dem Motto »Andere Länder, andere Sitten« führten Jugendkapelle und Stadtkapelle gemeinsam mit Dirigent Heiko Post musikalisch durch Europa, Asien und die USA. Dabei zog sich das Reisetema durch den Abend. Die Musikerinnen und Musiker moderierten die Konzerte selbst

– mit viel Witz und kreativen Ansagen rund um Flugreisen, Zwischenlandungen und musikalische Reiseziele. So wurde Frankreich mit »Savoir-vivre«, Italien mit »Amore« und die USA mit Soul, Funk und Motown verbunden. Bereits die Jugendkapelle sorgte mit »Skyfall«, »Asian Folk Rhapsody« und »I'm A Believer« für einen gelungenen Auftakt. Danach nahm die Stadtkapelle das Publikum mit auf ihre musikalische Reise. Besonders großen Applaus erhielten »Vive La France!« und das mitreißende »Jackson 5 Medley«. Auch die »Italo Oldies« sorgten für begeisterte Stimmung im Saal. Spätestens bei »80er KULT(tour) 2« hielt es viele Besu-

cher kaum noch ruhig auf ihren Plätzen. Überrascht zeigte sich das Publikum zudem bei der humorvollen Zugabe »Kannst du Knödel kochen«. Auffallend war an diesem Abend die Spielfreude des Orchesters. Dirigent Heiko Post strahlte während des gesamten Konzerts sichtbar Freude aus und übertrug diese Energie auf Musiker und Publikum gleichermaßen. Erst gegen 22.30 Uhr endete der Konzertabend unter lang anhaltendem Applaus. Im Mittelpunkt des zweiten Konzerteils standen zahlreiche Ehrungen, die gemeinsam mit dem Blasmusikverband Hegau-Bodensee durchgeführt wurden. Für zehn Jahre aktive Mitgliedschaft

wurden Maren Heggemann, Hannah Steinert und Manuel Hohlwegler ausgezeichnet. Weitere Ehrungen erhielten Tatjana Kramer und Thomas Kamenzin für 20 Jahre sowie Gunther Steurich für 30 Jahre aktives Wirken. Eine besondere Würdigung erfuhren Anita Mutschall und Dirigent Heiko Post für 40 Jahre musikalisches Engagement. In der Laudatio wurde insbesondere hervorgehoben, wie sehr Heiko Post die musikalische Entwicklung der Stadtmusik Engen über Jahrzehnte hinweg geprägt habe.

Der emotionale Höhepunkt des Abends folgte mit der Verleihung der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg an Susanne Post. Bürgermeister Frank Harsch würdigte deren jahrzehntelangen Einsatz in Verein, Vorstandschaft und musikalischer Ausbildung. Wörtlich betonte er: »Das ehrenamtliche Engagement ist unverzichtbar für unsere Gesellschaft, für unsere Demokratie und für die gedeihliche Fortentwicklung unserer Bürgergemeinschaft.« Seit 1975 ist Susanne Post mit der Stadtmusik Engen verbunden und engagierte sich über Jahrzehnte hinweg unter anderem als Ausbilderin, Kassiererin sowie Vorsitzende des Vereins. Die Auszeichnung wurde vom Publikum mit großem Applaus begleitet.

## Besondere Klänge zum Muttertag



Das diesjährige Muttertagskonzert der Stadtmusik Aach fand in Kooperation mit dem Pop-Corner Chor Singen statt.

swb-Bild: Stadtmusik Aach

**Aach.** Das diesjährige Muttertagskonzert der Stadtmusik Aach, am Vorabend zum Muttertag, wurde in der restlos gefüllten Aacher Schulsporthalle zum musikalischen Feuerwerk. Nicht nur Mütter – nein, auch viele kultur- und musikbegeisterte Menschen aus Aach und Umgebung – haben diesen musikalischen Höhepunkt genossen. Die Stadtmusik Aach 1868 e.V. unter der Leitung von Markus Augenstein und der Pop-Corner Chor aus Singen unter Leitung von Melinda Liebermann haben eine ausgezeichnete Co-Produktion aufgeführt. Einzelnen und gemeinsam interpretierten beide Ensembles »Internationale Filmmusik« in

bunten Farben. Gewaltig war nicht nur das Klangvolumen, sondern auch der donnernde Applaus. Dank sei allen helfenden Händen, vor allem dem Bewirtungsteam der Aacher Holzer und dem tollen Publikum. Nach dem erfolgreichen Konzert wurde an der Glitzerbar gemeinsam gefeiert. Das nächste gemeinsame Konzert steht bereits fest: Denn am 21. November feiert der Pop-Corner Chor Singen sein 20-jähriges Jubiläum mit einem Jubiläumskonzert in der Singener Scheffelhalle. Auch die Stadtmusik Aach wird als Konzertpartner mit von der Partie sein.

Stadtmusik Aach

- Anzeige -



Die Stadtkapelle Engen beim Frühjahrskonzert, vorne: Dirigent Heiko Post. swb-Bild: Uwe Johnen

### ID. Polo Life 155 kW (211 PS) 52 kWh 1-Gang-Automatik

Verbrauchs- und Emissionsangaben nach WLTP  
Energieverbrauch (kombiniert) 13,3 kWh/100 km  
CO<sub>2</sub>-Emissionen (kombiniert) 0 g/km  
Elektrische Reichweite (kombiniert) 454 km  
CO<sub>2</sub>-Klasse (CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert): A

**Ausstattung:** Telefonschnittstelle „Comfort“, Fernlichtassistent „Light Assist“, Spurhalteassistent „Lane Assist“, Automatische Distanzregelung ACC, Notbremsassistent „Front Assist“, Einparkhilfe - Warnsignale bei Hindernissen im Front- und Heckbereich, Rückfahrkamera „Rear View“, Spurwechselassistent „Side Assist“, Klimaanlage „Air Care Climatronic“, Schlüsselloses Startsystem „Keyless Start“, Multifunktionslenkrad u. v. m.

Fahrzeugpreis:	33.795,00 €
einmalige Sonderzahlung:	6.000,00 € <sup>2</sup>
Jährliche Fahrleistung:	10.000 km
Laufzeit:	36 Monate
<b>36 mtl. Raten à</b>	<b>139,00 €<sup>1</sup></b>

<sup>1</sup>Ein Angebot der Volkswagen Leasing GmbH, Gifhorn Str. 57, 38112 Braunschweig, für die wir als ungebundener Vermittler gemeinsam mit dem Kunden die für den Abschluss des Leasingvertrags nötigen Vertragsunterlagen zusammenstellen. Überführungskosten/Selbstabholung und Zulassungskosten werden separat berechnet. Bei vorheriger Erreichung der Stückzahl kann die Aktion vorzeitig beendet werden. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. \*Angaben zu Verbrauch und CO<sub>2</sub>-Emissionen bei Spannweite in Abhängigkeit von den gewählten Ausstattungen des Fahrzeugs. Änderungen vorbehalten. Bonität vorausgesetzt. Nähere Informationen erhalten Sie bei uns.  
<sup>2</sup>Die ausgewiesene Sonderzahlung von 6.000 € entspricht der maximalen aktuellen staatlichen E-Auto-Förderprämie des Bundesministeriums für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN). Die Höhe der individuellen Förderung muss von den Interessierten eigenständig geprüft und beantragt werden, da sie von den jeweiligen persönlichen Voraussetzungen und den geltenden Förderbedingungen abhängt. Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.bundesumweltministerium.de/foerderung/fragen-und-antworten-zur-e-auto-foerderung>



Ihr Volkswagen Partner

**Volkswagen Zentrum Singen**

Stockholzstr. 17, 78224 Singen  
Tel. 07731/8301-0

[grafhardenberg.de](http://grafhardenberg.de)

Ihr Volkswagen Partner

**Gohm + Graf Hardenberg GmbH**

Max-Stromeyer-Str. 122, 78467 Konstanz  
Tel. 07531/5816-0, ☎ 07531/5816-0

**GRAF HARDENBERG**  
BEGEISTERT FÜR MOBILITÄT

# Rotary-Projekt durch Spenden abgesichert

Wenn Caroline Geyer über das ihr Projekt spricht, merkt man ihre Begeisterung: Naturschutz, die Arbeit mit Kindern, Bildung, Bewegung - »Streu-Obst-Wiese-Erleben« deckt einiges ab, in dem sich der Rotary Club (RC) A81-Bodensee-Engen engagiert. Durch Spenden in Höhe von 5.000 Euro ist das Projekt weiter abgesichert.

von Anja Kurz

**Engen.** Das Grundstück der Streuobstwiese am Rande des Gewerbegebiets Grub gehört der Stadt Engen, das zugehörige Projekt wurde im Herbst 2022 ins Leben gerufen. Im ersten Projektjahr wurden 13 Streuobstbäume gepflanzt, die auf Schildern vorgestellt werden,

erzählt die Projektverantwortliche Geyer. Im Kern des Projekts stehen die naturpädagogischen Projekt-tage, die mit den Vorschulkindern der Kindergärten Glockenziel und Sonnenuhr jeweils einmal im Monat durchgeführt werden. Einen halben Tag verbringen die Kinder dann auf der Wiese und erleben jedes Mal etwas rund um die Natur - egal welche Jahreszeit, betonte Caroline Geyer. Im Herbst ging es um das Erkennen verschiedenster Tierspuren. Begleitet werden die Kinder vom Personal der Kindergärten und Freiwilligen des RCs.

## Mehr Naturberührung

Der Nutzen dieser Art von Pädagogik sei wissenschaftlich belegt. »Die Hirnforschung sagt: Das Gehirn entwickelt sich dann am besten, wenn die Kinder sehen, riechen und fühlen«, so die



Eine Infotafel gibt einen Überblick zum Projekt. Daneben (von links): Dieter Grudda (Bürgerstiftung Engen), Jens Laufer (Allsafe Firmenstiftung), Johannes Moser (Präsident des RCs) und Caroline Geyer (Projektverantwortliche des RC). sub-Bild: Anja Kurz

Projektverantwortliche. Trotz des vielen Grüns in Engen, so Geyer, hätten viele Kinder heute wenig Berührung mit der Natur: »Manche Kinder sehen mit sechs Jahren ihren ersten Regenwurm.« Um das Projekt auch für die nächsten Jahre zu finanzieren, sei

man laut Geyer auf Sponsorensuche gewesen - die mit der Engener Bürgerstiftung und der Firmenstiftung von Allsafe gefunden wurden. Jeweils 2.500 Euro stellen die Stiftungen zur Verfügung. Der Gesamtbetrag von 5.000 Euro dürfte das Projekt für drei weitere

Jahre absichern. »Wir fördern dieses Projekt natürlich sehr gerne«, sagt Dieter Grudda, Geschäftsführer der Bürgerstiftung Engen. Dem stimmt auch Jens Laufer von der Allsafe Firmenstiftung zu: Sie suchen nach langfristigen Initiativen dort, so Laufer. Zusätzlich passe das Projekt Streuobstwiese gut zu den Nachhaltigkeitszielen des Unternehmens. Die Arbeit, die seit 2022 in das Projekt fließt, dürfte in den kommenden Jahren zunehmend Früchte tragen. Bereits im Jahr 2025 sorgte ein Quittenbaum erstmals für eine üppige Ernte - nun tragen nach und nach weitere Bäume Früchte. Damit wächst zugleich die Frage, wie das Obst sinnvoll verwertet werden kann. Ein Mitglied des Rotary Clubs A81 stellte bereits aus den Quitten Gelee her, das gegen Spenden abgegeben wurde. Die Erlöse flossen anschließend direkt zurück in das Projekt.

## Stadt Stockach bietet Blumen an

**Stockach.** Die Stadt Stockach will den Stadtgarten für den Sommer rüsten. Davon können Besucher nun profitieren, denn dafür soll die Frühjahrsbepflanzung im Stadtgarten ab dem 18. Mai durch Sommerbepflanzung ersetzt werden, wie das Amt für Kultur und Stadtmarketing in einer Pressemitteilung vermeldete. Besucher des Stadtgartens sind laut der Amtsleiterin, Corinna Bruggaier, ab dem 15. Mai eingeladen die Frühjahrsblumen auszugraben. »Viele Pflanzen stehen noch mehrere Wochen in schöner Blüte und können so im Sinne der Nachhaltigkeit weiterverwendet werden«, so Bruggaier. Die Stadt habe gute Erfahrungen mit der Aktion gesammelt. Dasselbe Prinzip kann sie im Herbst aber leider nicht anbieten, da ein großer Teil der Sommerpflanzen mehrjährig ist und über den Winter von der Stadtgärtnerei für die kommende Saison erhalten wird. Sebastian Ridder

# MÄRKTE

www.wochenblatt.net

## MIETGESUCHE

### 2 ZIMMER

1,5-2 Zi.-Whg. gesucht im Raum Si./Hilz./Gottm./RZ, mit Balkon und Keller, bis WM 650.- €, ab sofort, Tel. 0176-20471203

2-3 Zi.-Whg. gesucht in Rielas.-Worbl., ab 1.7., Tel. 07731/26049 od. 01573/1652312

## VERMIETUNGEN

### 1 ZIMMER

1,5 Zi. Stockach, EG Zozneggerstr., 45qm, EBK, Balkon, ab sofort zu verm. ro811@gmx.de

1 Zi.-Appartm. befristet in Radolfzell-Metttau, voll möbliert, an NR zu vermieten v. 2.6.26 - einschl. 31.8.26, Tel. 0173-6606630

### 2 ZIMMER

2 Zi.-Whg., Singen-Süd 55 qm, EG, Keller, Lift, Terrasse, Bad neu renov., o. Wanne, ab 1.6., WM 750.- €, Tel. 07731/27039

2 Zi.-Whg., 46 qm Stockach-OT, kernsaniert, möbliert, KM 710.- € + NK 80.- €, ab sofort zu verm., Tel. 0176/63850052

### 3 ZIMMER

Helle 3.-Zi.-Whg. im DG Hilzingen, zentral, 93qm, EBK (opt.), Balkon, Keller, sep. Gäste-WC, WM 1.087.- € + Kautions, 01.07.26, E-Mail: wohnung.hilzingen@web.de

3,5 Zi.-Whg., Radolfzell Mettau, ca. 88qm, 2 Blk., Keller, KM 930€, Gar. 50€, NK 230€, KT 3 KM, ab 01.7., Kontakt per E-Mail: wmwohnung.radolfzell@gmail.com

### 4 ZIMMER UND MEHR

4 Zi.-Whg., Tengen Altstadt, 140 qm, 15 qm Blk., Tel. 0151-20605674

4 Zi., Whg. Eigeltingen 1.OG, 96m², Blk, EBK, Keller, KM 850€, Garage 50€, NK-VZ 150€, 3KM KT an NR. Zuschriften unter 118213 an das SWB, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

## SONSTIGE OBJEKTE

**Büro / Praxis** ca. 103 qm in Welschingen, Friedrich-List-Str. 9 zu vermieten. Barrierefreier Zugang im EG inkl. 2 Stellplätze. Glasfaseranschluss vorhanden. Bei Interesse gerne melden per E-Mail: familiehancke@web.de oder Tel.: 0152-04193666

## IMMOBILIENGESUCHE

### 4 ZIMMER UND MEHR

Suche ETW 4-Zimmer oder ca. 100 qm in Gottmadingen, möglichst von privat. Tel: 0157/54109959

## HÄUSER

**Privat: Suche kl. Haus** Wir suchen ein Einfamilienhaus oder Reihenhaus zum Wohnen im Raum Singen und sind bereit, unkompliziert und schnell zu kaufen. Das Haus darf auch gerne etwas renovierungsbedürftig sein - es muss also nicht neu oder modernisiert sein. Gerne unterstütze ich auch bei der gesamten Abwicklung, um den Verkauf für Sie so einfach wie möglich zu gestalten. Ich freue mich auf Ihre Kontaktaufnahme unter Tel.: 0179-1562652

## GRUNDSTÜCKE

**Baugrundstück** i. R. Gottmadingen-Gaillingen gesucht. Ruh. Lage bevorzugt. Gerne auch v. Privat. Angebote bitte an: heim.grundstueck.suche@gmx.de

## GARAGEN/STELLPLÄTZE

**www.sing-sing.city** sicher lagern in Singen, wenn der Platz daheim nicht mehr ausreicht. Günstige Zellen ab 4 qm und überdachte Wohnmobilstellplätze mit Infrastruktur. Tel. 01639227287, info@sing-sing.city

## FAHRRÄDER

### Centurion e-fire



Style 508, ca. 6.000 km gefahren. Akku (500Wh) ist in gutem Zustand. Nabenschaltung; hydraulische Bremsen; ergonomische Griffe; Rahmentasche; Spiegel links. Ladegerät + 4 Fahrradschlüssel, Preis 350,00 €. Rückfragen über 07731-955387

**Fahrrad Raleigh, 80 €** mit Korb u. Schloß, T. 07731/66123

www.wochenblatt.net/werbewirkung  
**WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!**

**Pedelec Gudereith** Bosch Power-Pack, VB 575.- €, Tel.: 0151-29574363

### E-Bike Pegasus Solero



Tiefest., Wh 500, 3 J., 2.289 km, VB 950.- €, Tel.: 0174-3158379

## ZU VERSCHENKEN

**Kettensäge Secura** 3840, 40er-Schwert, Vergaserprobleme, zu verschenken. Tel.: 0174-3271191

**Ikea Schwingsessel** »Poäng« an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/3828575

**Autokindersitz** »Kiddy Phoenix Fix Pro« für Kinder von 1-4 Jahre an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 07731/3828575

**Ergometer** älteres Modell, an Selbstabholer zu verschenken, Tel. 0152/04571258

## KAUFGESUCHE

**Metallschrott gesucht** Wir holen alles ab. 0171-9002225

## VERKÄUFE

### Gesundh./Massageliege



Gesundheits-/Massageliege inkl. Untergestell, sehr guter Zustand voll funktionsfähig für € 650,- abzugeben. E-Mail: info@klaus-zirell.de

**Günstig zu verkaufen** Weber Kugel-Grill VB 150.-€, Bisell Nass-/Trockensauger VB 100.-€, div. Fitness-Kleingeräte, »Pflege heute« Bücher, Preis VB, Tel. 07731-185756

**Brennholz zu verkaufen** auch in kl. Mengen, 0151/61553011

## MUSIK

Suche altes Cello, Geige, Kontrabass, Tuba o. Saxophon. T. 0177-3000877, Hr. Wagner

## MÖBEL

### Wohnzimmer-Ledersofa



gelb, 3 Sitzer, ausziehbar, ca. 300 x 200 cm, Tel. 07731-27039

### Günstig zu verkaufen



Wohnwand H/B/T 210x300x48,5cm, Sideboard H/B/T 84,5x162x38cm, 2 Hängevitrinen H/B/T 100x35x3cm, Sonoma-Eiche, Selbstabbau, Tel. 0171-5126340

### Garderoben-Set



Sideboard H/B/T 86x109,5x35cm, 2 Garderoben je H/B/T 115x35x16cm, Spiegel H/B/T 100x35x3cm, Selbstabbau, günstig, T. 0171-5126340

**Mit einer Fülle von Angeboten und Terminen!**

**WOCHENBLATT**

## STELLENANGEBOTE

### Rüstiger Rentner

Allroundtalent std.weise für Unterstützung rund ums Haus gesucht. Zuschriften unter 118210 an das SWB, Hadwigstr. 2a, 78224 Singen

## STELLENGESUCHE

### Teamleiter Logistik

mit Studium, sucht ab sofort anspruchsvolle Aufgabe, hands-on-Mentalität, Tel.: 0176-57989648.

## VERSCHIEDENES

**Reifenentsorgung** von PKW, Tel.: 0171/9002225

### Suche Ebay- od.

Kleinanz.-verkäufer im Raum Si. Wir reduzieren unseren Haushalt, viele Artikel: Fotoapp., Diaprojektoren, Videokamera, gute HiFi-Verstärker + -Boxen, spez. Haushaltswaren, viele Bücher, Reise- u. Kunstführer, Bildbände, Geo spez. blau, sollen einzeln oder in bloc verkauft werden. Das Meiste zur Abholung, weniger Versand. Raum Singen + Hilzingen. Teilung der Erlöse z.B. 1:1. Angebote an drhml011@gmail.com

## HAUSHALTAUFLÖSUNG

**Haushaltsauflösung** Sonntag, 17.05.2026, ab 10 Uhr, Weilerstr. 31, Gaienhofen-Horn

## EINFACH SO

**Er, 64 J. sucht Sie** 1,74 m, 88 kg, Motorradfahrer, ehrlich, treu, sucht schlanke Sie bis 55 J. für gemeinsame Unternehmungen. Tel./WA: 0174-3271191

# AUTOMARKT

www.wochenblatt.net

**Kaufe alle Autos mit oder ohne TÜV, viel km** Tel. 0176 / 10469763

## WOHNWAGEN / -MOBILE

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

## SONSTIGE MODELLE

**Altautos werden abgeholt.** Tel. 01 71/8 35 46 13

## HILFSORGANISATIONEN

### Menschen helfen e.V.

Info@menschen-helfen.de  
www.menschen-helfen-im-hegau.de

### Widmann hilft Kindern in der Region e. V.

Herr Rudolf Babeck  
widmann.babeck@widmann-singen.de  
www.widmann-kids.de



- bietet Beratung und Unterstützung für Schüler, Eltern und Schule im Bereich Schulverweigerung,
- bietet Schülern die Möglichkeit und Chance, sich auf einen geregelten Schulablauf einzulassen.

**Time-Out-School Singen**  
info@tos-singen.de  
www.tos-singen.de

www.wochenblatt.net/werbewirkung  
**WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!**

## MERCEDES

**E350 Blueline** Avantgarde, 7G-Automatik, W212, 306 PS, BJ. 3/12, 75 Tkm, rundum wie neu, scheckh.-gepl., 8fach-ber., Reifen Top Zustand. Bei Interesse weitere Informationen unter: Tel. 0176-63078952

## KFZ.-ZUBEHÖR

**Michelin SR oh. Felgen** 175/65 R17 87H, Profil 6 mm, wenig gefahren, 60.- €, 07731/1668919

## Hunderte Oldtimer-Fans beim »Car und Bikes«

**Engen.** Großen Zuspruch fand kürzlich bei strahlendem Wetter die erste Veranstaltung des Oldtimer- und Fahrzeugmuseums in Engen unter dem Titel »Cars und Bikes, Coffee und Gipfeli«. Hunderte Oldtimer-Fans von nah und fern kamen teils mit eigenen Ra-

ritäten auf zwei oder vier Rädern angefahren, um hochwertige und rare Exemplare aus der reichen Geschichte der nationalen und internationalen Automobil- und Motorradwelt auf dem Museums-Parkplatz zu bewundern. Hierbei wurde nach Herzenslust

gefachsimpelt und die Lieblingsobjekte mit einem »Kodak-Moment« festgehalten. Im Mittelpunkt standen Legenden wie der Maserati MC20 Cielo, ein Porsche 928 Strasek Ultra und eine AC/Cobra. Als besonderes Glanzstück gab es mit dem Modell

»Huayra BC« einen seltenen »Pagani« aus Modena zu bestaunen. Rundum zufrieden mit dem großen Ansturm zeigte sich das Museums-Team um ihren Vorsitzenden Klaus de Monte. Das Museum befindet sich derzeit im Umbau zu einem zweistöckigen

Gebäude mit einer Ausstellungshalle im ersten Stock, wovon ein großer Kran kündigt. Der Verein hofft auf eine Fertigstellung im Herbst, plant aber zunächst ein weiteres »Cars und Bikes«-Event am 5. Juli von 9 bis 11 Uhr. Bernhard Grunewald



Das Team des Museums. sub-Bild: Bernhard Grunewald

## DEIN JOB – DEINE ZUKUNFT

[www.jobs-im-suedwesten.de](http://www.jobs-im-suedwesten.de)

**STERIS**

Du willst dazu beitragen, die Welt gesünder und sicherer zu machen? Dann werde Teil von STERIS!

An unserem Standort in Heiligenberg bieten wir für unsere Kunden Reparaturen von Endoskopen an. Wir suchen Dich dort als

**Repair Technician (m/w/d) Medizintechnik**

**Deine Aufgaben:**

- Reparatur und Fehlersuche an Endoskopen
- Austausch und Bearbeitung technischer Komponenten
- Sicherstellung von Qualität und Prozessverbesserungen

**Deine Qualifikationen:**

- Technische Ausbildung mit Berufserfahrung
- Erfahrung in den Bereichen Healthcare/Endoskopie und Mikroskoparbeit
- Präzise, teamorientierte und qualitätsbewusste Arbeitsweise

**Wir bieten Dir:**

Einen sicheren Arbeitsplatz mit flexiblen Arbeitszeiten, faire Bezahlung, 30 Urlaubstage u. v. m.

Aus datenschutzrechtlichen Gründen nehmen wir ausschließlich Bewerbungen über unser Karriereportal [www.careers.steris.com](http://www.careers.steris.com) entgegen.



STERIS Deutschland GmbH  
Zur Öhmdwiesen 5  
88633 Heiligenberg

**Praxis für Allgemeinmedizin**  
**Dr. med. Jürgen Freibauer**

sucht **MFA** (m/w/d)

Schriftliche Bewerbung an: Unterdorfstraße 3,  
78253 Eigeltingen, [med.freibauer@freenet.de](mailto:med.freibauer@freenet.de)

**Erfolgreiche Unternehmen werben im**

...

» **WOCHENBLATT**

**Fahrer**  
auf Minijob-Basis  
**Suche Rentner** für Transport von KFZ-Teilen.  
**Tel. 0176/78 95 35 35**

Für unsere Pizzeria suchen wir ab sofort

**Küchenhilfe + Telefonannahme**  
(mit guten Deutschkenntnissen)  
Auf Verstärkung freut sich das Pizza Speed-Team Engen  
Tel. 0171/4738253

[www.wochenblatt.net/werbewirkung](http://www.wochenblatt.net/werbewirkung)

**WOCHENBLATT WERBUNG WIRKT!**

**SCHON GEWUSST?**

Eine Stellenanzeige im Wochensblatt bekommen Sie schon ab 71,20€ zzgl. MwSt.

Erscheint samstags in über 94.000 Haushalten.

Kontaktieren Sie mich gerne  
**Frau Rossella Celano**  
Tel.: 07731 / 88 00 28  
[rossella.celano@wochenblatt.net](mailto:rossella.celano@wochenblatt.net)

**Gesucht: Hilfskraft für Laubarbeit im Rebberg**

Mithilfe bei der Laubarbeit in kleinem Team in den Rebbergen oberhalb von Stein am Rhein. Mai/Juni/Juli jeweils vormittags.

**Weingut Florin**  
Stein am Rhein  
Tel. +41 79 7849746  
[info@weingutflorin.ch](mailto:info@weingutflorin.ch)

**KLEINE ANZEIGEN EINFACH AUFGEBEN:**



Direkt zum Online-Formular für Ihre Stellenanzeige

**WOCHENBLATT**

Part of **THE LÄND**

**AMTLICH WAS BEWEGEN IN THE LÄND.**

[www.schloesser-und-gaerten.de/wir-ueber-uns/karriere](http://www.schloesser-und-gaerten.de/wir-ueber-uns/karriere)

Kultur gestalten bei den Staatlichen Schlössern und Gärten Baden-Württemberg

Für die Festungsrueine auf dem Hohentwiel suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen qualifizierten

**Monumentsverwalter (w/m/d) mit Shopbetreuung in Teilzeit**  
Dienstort ist Hohentwiel (Singen)

Weitere Informationen:  
[www.schloesser-und-gaerten.de/wir-ueber-uns/karriere](http://www.schloesser-und-gaerten.de/wir-ueber-uns/karriere)




**Gute Mitarbeiter findet man mit dem ...**

» **WOCHENBLATT**

**INJOY** | **INPHYSIO**

**EIN TEAM, EINE MISSION: WIRKEN STATT NUR BEHADELN!**

Warum trennen, was zusammengehört? Bei **INPHYSIO** und **INJOY** arbeiten modernste Physiotherapie & Premium-Fitness Hand in Hand unter einem Dach.

Als Therapeutin oder Trainerin profitierst du bei uns von einem fließenden Übergang zwischen Therapie (40min), Prävention & Training.

**Für dich bedeutet das:** Ein inspirierendes Umfeld mit Top-Ausstattung, in dem Du aktiv mitarbeitende Menschen nachhaltig gesund machst. Wir bieten dir nicht nur Top-Rahmenbedingungen, sondern ein echtes Miteinander. Freue dich auf ein Team, in dem persönliche Weiterentwicklung, gegenseitige Unterstützung und Freude an der Arbeit an erster Stelle stehen.

ZUR VERSTÄRKUNG SUCHEN WIR: (M/W/D)

- PRAXISLEITUNG** (VOLLZEIT)
- PHYSIOTHERAPEUTIN** (TEIL/VOLLZEIT)
- FITNESSTRAINER** (TEIL/VOLLZEIT)
- BUCHHALTERIN** (MINIJOB/TEILZEIT)

WAS WIR DIR BIETEN UND WAS WIR UNS WÜNSCHEN FINDEST DU HIER!

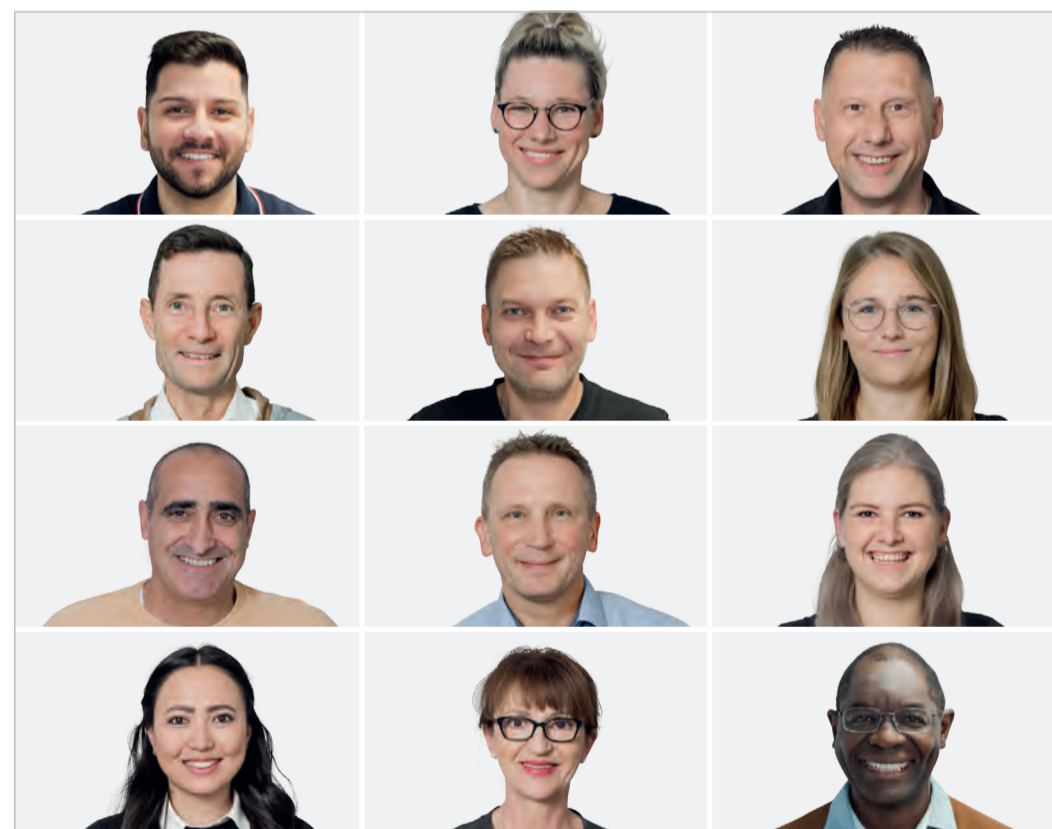


[www.wochenblatt.net/werbewirkung](http://www.wochenblatt.net/werbewirkung)

**WOCHENBLATT**

INJOY STOCKACH | INPHYSIO STOCKACH  
Winterspürerstr. 46 | 78333 Stockach  
07771/ 64 72 71 0 | [bewerbung@injoy-stockach.de](mailto:bewerbung@injoy-stockach.de)





**Wir wachsen weiter und suchen Sie!** (m/w/d)

- **Produktionsmitarbeiter** (in 3-Schicht)
- **Schichtführer Produktion Bereich Spritzerei** (in 3-Schicht)
- **Schichtführer Produktion Bereich Montage** (in 3-Schicht)
- **Verfahrensmechaniker Spritzerei** (in 3-Schicht)
- **Qualitätsprüfer** (in 3-Schicht)
- **Industriemechaniker Produktion/Reinraum** (in 3-Schicht)
- **Industriemechaniker Instandhaltung**
- **Mitarbeiter Betriebskantine**
- **Ferienjobber**
- **Offene Ausbildungsstellen und duale Studiengänge**



Bewerben Sie sich unter:  
[www.aptar.com/careers](http://www.aptar.com/careers)  
[karriere.rdl@aptar.com](mailto:karriere.rdl@aptar.com)

**Aptar** pharma  
Eigeltingen & Radolfzell

## Das Hegau-Museum feiert das 75-jährige Jubiläum

Ein Feierjahr für Geschichtsfreunde: Auf den Tag genau 75 Jahre nach der Eröffnung des Hegau-Museums in Singen wurde am Sonntag, 3. Mai, im Schlossgarten das Jubiläumsjahr eingeläutet und die neue Ausstellung eröffnet. In den kommenden Wochen und Monaten wartet nun ein breitgefächertes Programm aus Führungen, Vorträgen und Aktionstagen auf die Besucher.

von Tobias Lange

**Singen.** Eigentlich ist es das 100-Jährige, betonte Oberbürgermeister Bernd Häusler in seinen einführenden Worten. »25 Jahre war das Hegau-Museum nicht öffentlich zugänglich, nämlich von 1926 bis 1951.« Und schon 1929 habe Albert Funk versucht, das Museum im Enzenbergschen Schloss unterzubringen, was damals aber am Thema Geld scheiterte. Doch Funk blieb dran und so konnte dann am 3. Mai 1951 vom damaligen OB Theopont Diez das Hegau-Museum eröffnet werden.



Das Team hinter dem Hegau-Museum, dem Museumsleiter Ralph Stephan und Museumsvereinsvorsitzender Wolfgang Trautwein ihren Dank aussprechen.

»Unser Hegau-Museum ist weit mehr als ein Schaufenster unseres archäologischen Erbes«, meinte OB Häusler. »Es ist seit Jahrzehnten eine Art Wohnzimmer unserer Singener Bürgerschaft.« Es sei eng verzahnt mit der Wissenschaft, mit der Kreisarchäologie als »Untermieter«, mit den kulturellen Einrichtungen und dem ehrenamtlichen Engagement.

»Das Hegau-Museum hat in den vergangenen Jahrzehnten eine beeindruckende Entwicklung genommen und ich bin überzeugt, es hat auch in der Zukunft eine wich-

tige Rolle für unsere Stadt«, sagte Häusler. Daher sei er dem Gemeinderat dankbar, dass er zugestimmt hat, das Schloss als Heimat des Museums samt Schlossgarten zu kaufen. Alle bürokratischen Hürden dafür seien mittlerweile überwunden, es fehle nur noch die Unterschrift auf dem Kaufvertrag. Der soll bis zur Sommerpause unterschrieben sein. »Damit hat unser Hegau-Museum langfristig seine Heimat hier im Singener Schloss.« Seine Freude über den Kauf des Schlosses durch die Stadt machte auch Wolfgang Trautwein,

Vorsitzender des Museumsvereins Singen deutlich. »Durch die Gründung eines Fördervereins im Jahr 1989 und durch unsere heutige Ehrenvorsitzende, Brigitte Sauter-Servaes konnten wir das Hegau-Museum wesentlich unterstützen.« Das Ziel, das Schloss als historisches Denkmal und als Erbe der Bürgerschaft zu bewahren, sei durch den Kauf sichergestellt. »Darüber freuen wir uns sehr.« Den Erhalt von Wissen bezeichnete dann auch Museumsleiter Ralph Stephan als Generationenaufgabe. »Wir müssen heute sehr viel tun,

damit morgen all dieses Wissen nicht verloren ist«, sagte er. Dabei betonte Trautwein, dass dies kein Ein-Mann-Job ist, sondern sich ein ganzes Team dafür einsetzt, dass das Museum funktioniert.

### Große Bedeutung für Stadt und Landkreis

Das reichhaltige Kulturangebot im Landkreis betonte Landrat Zeno Danner: »Wir haben eine Philharmonie in Konstanz, wir haben Musikvereine in jedem großen und kleinen Ort, wir haben Theater in Konstanz wie in Singen, wir haben Galerien, wir haben ein Kunstmuseum und wir haben eben auch archäologische Museen, das Archäologische Landesmuseum und hier das Hegau-Museum.« Das sei wichtig für die Stadt Singen, aber auch für den Landkreis. Auch er hob die Arbeit des im Hegau-Museum beheimateten Kreisarchäologen hervor. »Denn wir finden andauernd spannende Dinge«, so der Landrat. Und dann stehen die Bauarbeiten erstmal. »Da ist es sehr wertvoll, wenn man spontan einen Kreisarchäologen zur Hand hat«, meinte Danner. »Alle anderen warten, bis jemand vom Land kommt.« Genannter Kreisarchäologe, Dr. Jürgen Hald, schwärmte dann

auch von den Ausstellungsstücken im Hegau-Museum. »Wirklich spektakuläre Funde finden Sie hier«, meinte er. »Sei es erste geschnitzte Kunstwerke der Altsteinzeit vom Petersfels bei Engen, wertvolle Grabbeigaben der frühen Kelten aus Grabhügeln im Hegau oder beispielsweise das reiche Adelsgrab der alemannisch-fränkischen Dame von Güttingen aus dem frühen Mittelalter.« Das hohe Fundaufkommen sei der Grund, warum es die Kreisarchäologie gibt, die eng mit dem Museum verbunden sei. »Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit.«

### Breitgefächertes Jubiläumsprogramm

Für das Jubiläumsjahr wurde ein breitgefächertes Programm zusammengestellt. Der nächste Termin ist bereits am Sonntag, 17. Mai, anlässlich des internationalen Museumstags. Hier gibt es von 11 bis 18 Uhr bei exklusiven Führungen durch das Anwesen einen Blick hinter die Mauern des Singener Schlosses. Am Dienstag, 19. Mai, gibt Stadtarchivarin Britta Panzer um 19 Uhr einen Vortrag über das Adelsgeschlecht Enzenberg und dessen Nachlass im Stadtarchiv. Weitere Termine folgen.

## Die »Nacht der Unternehmen« feiert die große Rückkehr

**Radolfzell.** Die Stadt Radolfzell verwandelte sich am 9. Mai erneut in eine große Bühne für Wirtschaft, Innovation und Gemeinschaft: Unter dem Motto »Erleben, entdecken, mitmachen« lockte die »Nacht der Unternehmen reloaded« unzählige Besucherinnen und Besucher in die Unterseemetropole – und die Resonanz war überwältigend. Insgesamt 19 Unternehmen öffneten ihre Türen und gewährten exklusive Einblicke hinter die Kulissen ihrer Betriebe. Produktionshallen, Werkstätten und modernste Technik wurden für einen Abend zum Erlebnisraum für die Öffentlichkeit.

### Bühnenprogramm und Shuttlebusse

Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, wie vielfältig und leistungsstark die Wirtschaftslandschaft in Radolfzell und den Ortsteilen ist. Zahlreiche Gäste nutzten die Gelegenheit, direkt mit Unternehmen ins Gespräch zu kommen, sich über Ausbildungs- und Karrierechancen zu informieren und spannende Arbeitsbereiche hautnah kennenzulernen. Organisiert wurde zudem ein abwechslungsreiches Bühnenprogramm, das auf dem Marktplatz für Unterhaltung und zusätzliche Aufmerksamkeit sorgte.

Zur offiziellen Begrüßung auf der Showbühne hießen Oberbürgermeister Simon Gröger, Landrat Zeno Danner sowie Georg Hiltner,

Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Konstanz, die Besucher willkommen. Moderator Michael Fleiner motivierte anschließend die zahlreichen Gäste, die Aussteller und Betriebe in lockerer Atmosphäre zu erkunden. Besonders positiv aufgenommen wurde das nachhaltige Mobilitätskonzept der Stadtwerke. Kostenlose Shuttlebusse brachten Besucher bequem zu den Unternehmen in den Ortsteilen Stahringen und Böhringen. Wer wollte, konnte zudem kostenfrei bei Zweirad Joos ein Fahrrad ausleihen und die Tour auf zwei Rädern absolvieren.

### Spannende Einblicke

Für die »Nacht der Radolfzeller Unternehmen Reloaded« hatten sich die teilnehmenden Firmen einiges einfallen lassen. So informierte Schiesser über das Grund-



Mit ihrem modernen Theaterstück »Alltagshelden« präsentierten die Auszubildenden der Stadtwerke Radolfzell auf der Showbühne ihr vielseitiges Aufgabenspektrum – nahbar, kreativ und ganz auf die heutige Jugend zugeschnitten.

schulprojekt »Mein Traumschlafanzug«, während Optima Pharma spannende Einblicke hinter die Kulissen bot. Apta präsentierte seine Lehrwerkstatt und Pematech lud die Besucher zu interaktiven Mitmachaktionen ein. Die Volksbank begeisterte mit einer Tresorführung samt Überraschungen, während die Sparkasse unter dem Motto »Goldparty – Sparkasse heute mal anders« ein außergewöhnliches Erlebnis schuf.

Auch auf dem Marktplatz herrschte reges Treiben. Meichle und Mohr präsentierten beispielsweise ein imposantes Betonpumpenfahrzeug, DB Regio und SBB Deutschland luden Kinder in Führerstand und Fahrsimulator ein. Kammerer Medical Systems bot ein kreatives Kinderprogramm mit Maltisch, die Firma Petek informierte über Kunststoffschweißen und BW Konzepte zu Energiekonzepten.

Achim Holzmann

## Laientheater bringt das Thema Einsamkeit auf die Bühne

**Singen.** Mit einem Theaterstück zum Thema Armut sorgten sie im vergangenen Jahr für ein volles Haus. Nun wird die Laienschauspielgruppe, die sich den Namen »Theater aus dem Schatten« gegeben hat, erneut auf der Bühne der Singener Gerns stehen. Ein Preisgeld aus einem Ideenwettbewerb der Landes Baden-Württemberg macht es möglich. Und natürlich die Bereitschaft der Beteiligten, dabei zu bleiben. Die Schauspielgruppe, die sich aus einem gemeinsamen Projekt von Tafel, Gerns und Farbe entwickelte, habe sich dafür ausgesprochen, nach dem bislang ersten und letzten Theaterstück weiterzumachen, erläuterte Udo Engelhardt, Vorsitzender der Tafeln im Kreis Konstanz. »Wir haben gute Erfahrungen in dem Netzwerk gemacht.« Als die Gruppe dann auf den Ideenwettbewerb Einsamkeit des Landesministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration stieß, war klar, wie es weitergeht. »Die Schauspieler waren sofort Feuer und Flamme«, meinte Engelhardt. Und so bewarb sich die Tafel. Mit Erfolg: 30.000 Euro gibt das Land für das Theaterprojekt mit Aufführungen in 2026 und 2027.

### Sie bringen Tabuthemen ans Tageslicht

Bei der Aufführung wird es um Einsamkeit im Alter gehen. Wie bereits beim ersten Mal werden eigene Erfahrungen und Ideen



Bekannte und neue Gesichter beim »Theater aus dem Schatten«: Christoph Zels (von links), Raimund Siirak, Udo Engelhardt, Sabine Bieber, Cornelia Hentschel, Martina Kaiser, Kami Manns und Dina Roos.

der Schauspieler in das Skript einfließen. Das entsteht wieder zusammen mit Schauspielerin Dina Roos, die die Projektleitung übernommen hat. Sehr zur Freude der Laienschauspieler. »Die Dina hat es drauf, uns zu einer Gruppe zusammenzubringen«, betonte Sabine Bieber, die von Anfang an mit dabei ist. Martina Kaiser von der Caritas Singen-Hegau ist ebenfalls wieder auf der Bühne und im Organisationsteam tätig. »Es ist wahnsinnig toll«, sagte sie. »Diese Kooperation ist einmalig.« Das bestätigte dann auch Udo Engelhardt: »Es gibt 1.000 Tafeln in Deutschland. Aber keine andere, die eine Theatergruppe hat.« Dabei passt der Name »Theater aus dem Schatten« perfekt zu der Gruppe. Denn die hat es sich zur Aufgabe gemacht, Themen, über

die ungen gesprochen wird, ins Rampenlicht zu rücken. Derzeit entwickelt und probt die 14-köpfige Schauspielgruppe die Szenen für das Stück, das Ende Oktober auf die Gerns-Bühne kommen wird. Doch die Gruppe hat noch weitere Ideen: Kultur – insbesondere das Theater – soll zugänglicher werden. Dies soll mit einer »Kultur-Tafel« geschehen. Menschen mit geringem Einkommen soll mit gespendeten Eintrittskarten und Restkarten ein kostenloser Theaterbesuch ermöglicht werden. Auch ein lokaler Ideenwettbewerb über lokale Medien ist angedacht, bei denen Leserinnen und Leser Vorschläge zum Thema Einsamkeit einsenden und sich gemeinsam austauschen können. Dazu wird es später weitere Informationen geben. Tobias Lange

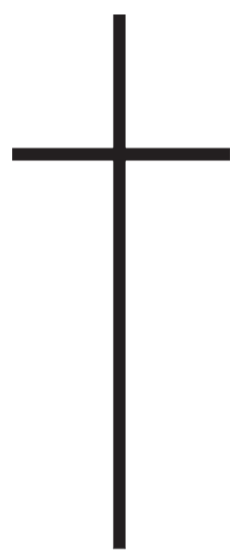


# GEBURT

## Familienanzeigen sind ein Stück Erinnerung.

Die Geburt eines Kindes soll für alle etwas Unvergessliches sein und eine wertvolle Erinnerung bleiben. Mit einer Familienanzeige im Wochenblatt **schenken Sie etwas ganz Besonderes.**

»Familienanzeigen im WOCHENBLATT, immer ein Stück Erinnerung



Ich habe meine Aufgabe erfüllt und bin nach Hause gegangen.

### Helmut J. Haselberger

\* 18.10.1940 † 09.05.2026

Ulrike  
Nikolaus und Daniela  
Christine und Reinhold  
Hannes und Michaela  
Hanna und Linus mit Clemens,  
Jeremias, Theresa, David, Louisa,  
Emil, Sophia, Anton, Jakob, Lina  
Helga und Rudi

Rosenkranz am 18.05.2026 um 18.00 Uhr in St. Laurentius Markelfingen.  
Trauerfeier am 19.05.2026 um 14.00 Uhr im Münster ULF in Radolfzell.  
Beisetzung anschließend gegen 15.30 Uhr auf dem Waldfriedhof Markelfingen.

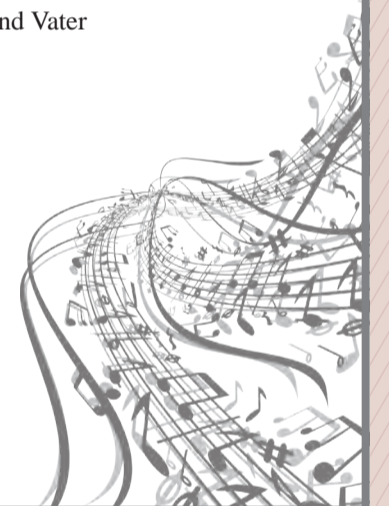
Nach langer Krankheit verstarb mein geliebter Ehemann und Vater

### Harry Gröger

\*11.10.1939 †25.03.2026

In stiller Trauer  
Deine Anne  
mit Joachim und Stefan  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet am Donnerstag, 21.05.2026, um 13 Uhr auf dem  
Waldfriedhof Radolfzell statt.



*Leuchtende Tage ...* nicht weinen, dass sie vorüber.  
Lächeln, dass sie gewesen.

KONFUZIUS

### Ellinor Richter

30.09.1930 – 10.05.2026

Für uns bleiben Liebe, Dankbarkeit  
und Erinnerung

In Liebe  
Sabine und Bernd Albrecht  
Margit Jones  
Deine Enkel Tanya und Andrew Bennet-Jones  
Andrea und Peter McCoy  
Philipp und Constanze Albrecht  
Franziska und Philipp Heinzemann  
und deine Urenkel Ashton, Imogen,  
Vincent und Florentin



Die Beisetzung findet am Fr. 22.05.2026 um 12:00 Uhr auf den Hauptfriedhof  
Stockach (Loretto) statt.  
Traueradresse: Memoria Bestattungs GmbH/Ellinor Richter, Freiheitstr. 60, 78224 Singen



„Versucht, die Welt ein bisschen besser zu verlassen,  
als ihr sie vorgefunden habt.“  
Lord Robert Baden-Powell

In Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Stammesgründer, Freund  
und Wegbegleiter

### Helmut Haselberger

Er hat unsere Arbeit entscheidend geprägt und unterstützt. Im 70. Jahr unseres  
Stammes ist er nun zum Himmelsjamboree aufgebrochen.

Gut Pfad !



Vorstand und Mitglieder  
DPSG Stamm Impesa  
Markelfingen/Radolfzell



Erinnerungen  
bleiben

mit dem ...

WOCHENBLATT

### Filippo Campanale

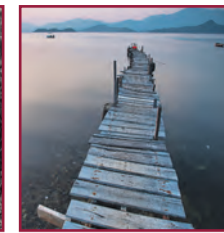
†20.04.2026

Herzlichen Dank

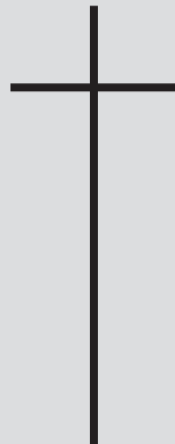
an alle, die sich in stiller Trauer mit uns  
verbunden fühlten und ihre Anteilnahme  
auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Anna Campanale

Singen, im Mai 2026



In Liebe und Dankbarkeit, erfüllt von unvergesslichen Erinnerungen an viele gemeinsame Jahre, nehmen wir Abschied von meinem Mann, Vater, Schwiegervater, Opa, Schwager, Onkel und Pate



## Wilfried Schwarz

Steinmetzmeister  
\* 03.02.1934 † 07.05.2026

*Stärker als die Trauer ist die Dankbarkeit. Länger als der Augenblick lebt die Erinnerung.*

Du bleibst in unseren Herzen.

Deine Rita  
Joachim mit Manuela und Victor  
Jenny mit Angelo und Familie  
Christel mit Familie  
und Alle, die mit uns trauern

Die Beerdigung findet am Donnerstag, 21.05.2026 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

Kondolenzadresse: Wilfried Schwarz, c/o Bestattungshaus Decker, Schaffhauserstraße 98, 78224 Singen



Ein gutes Mutterherz hat aufgehört zu schlagen.

## Margot Braun

\* 9.12.1939 † 4.5.2026

In Liebe und Dankbarkeit  
Jörg mit Leon und Noah

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, 20.05.2026 um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Worblingen statt.

### Herzlichen Dank

sagen wir allen, die sich in unserer Trauer um

## Elisabeth Krieg

mit uns verbunden fühlten.

Unser Besonderer Dank gilt Herrn Dr. Strobel für die jahrelange ärztliche Betreuung, dem Personal vom Pflegeheim Hewen in Engen für die liebevolle Pflege und Herrn Pfarrer Schneider für die würdevolle Trauerfeier und Urnenbeisetzung.

Im Namen aller Angehörigen  
Maria Kittel

Singen, im Mai 2026

*Nach einem erfüllten Leben nahm Dir die Krankheit die Erinnerungen, dann die Worte und die Kraft.*



## Rosmarie Sofie Erdemann

geb. Käser

\* 02.11.1941 † 30.04.2026  
Rottweil Radolfzell

IN LIEBE NEHMEN WIR ABSCHIED

Christiane  
Sabine, Jean und Raphael  
Markus, Sylvia und Tessa

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, 22.05.2026 um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

### Todesanzeige und Danksagung



Wenn die Kraft zu Ende geht, ist Erlösung eine Gnade.

Wir haben Abschied genommen von meiner Schwester, Schwägerin und Tante

## Helga Gudemann

geb. Baumann

\* 05.09.1935 † 25.04.2026

In stiller Trauer  
Georg und Guiseppina Baumann  
Marco Baumann

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Aach statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Wege unseren herzlichen Dank aus. Besonders danken wir Frau Dr. Zimmermann für die gute ärztliche Betreuung sowie dem Pflegeheim Helianthum in Orsingen für die liebevolle Pflege.

Jeder lebt sein Leben.

Die Dauer steht nicht in unserer Macht.

## Jan Felsche

\* 7.7.1990 † 5.5.2026

In stiller Trauer  
Christina & Steffen Felsche, Fridolin, Eli & Alina Felsche

Wir nehmen Abschied am Freitag, den 29.5.2026, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof in Bietingen. Die anschließende Urnenbeisetzung erfolgt im engsten Kreis.

Traueradresse: Familie Felsche, Braigenweg 1, 78244 Bietingen



*Du bist nicht mehr da, wo du warst, aber du bist überall, wo wir sind.*

## Georg Ehrlicher



Wir danken euch von Herzen für die überwältigende Anteilnahme – für jede tröstende Umarmung, für jedes geschriebene oder gesprochene Wort, für einen Händedruck, wenn Worte fehlten, für jede geteilte Erinnerung, jedes Lächeln und jede Träne und für die großzügigen Zuwendungen zugunsten der Onkologischen Ambulanz Singen.

All diese Zeichen der Freundschaft und Verbundenheit haben uns in der Unwirklichkeit des Verlustes tiefen Trost geschenkt. Es erfüllt uns mit großer Dankbarkeit, dass wir gemeinsam mit euch in so liebevoller Weise Abschied von Georg nehmen konnten.

Ein besonderer Dank gilt Frau Meisel für die einfühlsame und persönliche Gestaltung der Trauerfeier. Ebenso danken wir Herrn Hüsches für seine würdigen Worte im Namen der Tennisabteilung Weiterdingen sowie dem Polizeipräsidium Konstanz und dem Sportverein Weiterdingen für die Blumenspenden.

Unser herzlicher Dank gilt zudem der langjährigen Hausärztin Frau Werkmeister und ihrem Team, der Onkologischen Ambulanz sowie der Palliativstation Singen für die medizinische und menschliche Begleitung.

Judith und Traudel Ehrlicher  
Natalie und Florian Ritter mit Max und Hannes

### NACHRUF

Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

## Frau Helga Gudemann

die am 25. April 2026 im Alter von 90 Jahren verstorben ist. Während der 37 Jahre ihrer Betriebszugehörigkeit als Mitarbeiterin in unserer Abteilung Verpackung Bereich Suppen/Saucen zeichnete sich Frau Gudemann durch ihr hohes Engagement, Gewissenhaftigkeit und ein hohes Maß an Verantwortungsbewusstsein aus, was ihr bei Vorgesetzten und Kollegen große Anerkennung und Wertschätzung einbrachte.

Wir sind der Verstorbenen für ihre langjährige Tätigkeit zu großem Dank verpflichtet und werden ihr stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi - Werk Singen

*Wenn die Kraft nachlässt, ist Erlösung eine Gnade.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

## Alfred Seiterle

\* 16.3.1950 † 12.5.2026

Bernd und Stephanie mit Luisa und Lennard  
Marianne und Herbert  
Matthias und Claudia mit Theo und Linus  
Alex und Nathalie

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 27.5.2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Weiterdingen statt.

Traueradresse: Bernd Seiterle, Neue Gass 1, 78247 Weiterdingen





Nach langer Krankheit verstarb

**Theresia Münzer**  
\*26.09.1944 †30.04.2026

 Karen Münzer  
und alle, die sie mochten

Die Trauerfeier findet am Freitag, 22.05.2026 um 11 Uhr auf dem Waldfriedhof in Singen statt. Die anschließende Urnenbeisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

**Danke für all die lieben Worte und Zeichen der Anteilnahme.**

Traueradresse: Karen Münzer, c/o Bestattungshaus Homburger, Schaffhauser Str. 52, 78224 Singen

*Was man tief in seinem Herzen besitzt,  
kann man nicht durch den Tod verlieren.*

 In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir  
Abschied von meinem Ehemann, Vater,  
Opa und Uropa

**Gustav Riedlinger**  
\* 17.02.1928 † 04.05.2026

Nelli Riedlinger mit Familie

Die Beisetzung findet im engsten Familienkreis statt.

*Weinet nicht, ich hab es überstanden.  
Doch lasset mich in stillen Stunden  
bei Euch sein, so manches mal.  
Was ich getan in meinem Leben,  
ich tat es nur für Euch;  
was ich gekonnt, hab ich gegeben,  
als Dank bleibt einig unter Euch.*



**Horst Büttner**  
\* 7.9.1973 † 10.5.2026

In Liebe und Dankbarkeit  
Janette und Joschua  
Erika Büttner geb. Regenschiet  
und Familien

Die Trauerfeier findet im engsten Familienkreis auf dem Friedhof Überlingen am Ried statt.

*Geboren in München, zuhause in Radolfzell. Ein langes Leben reich an Geschichten,  
mit Spuren, die bleiben. Im Herzen verbunden sind Erinnerungen, die leuchten, wenn  
wir an ihn denken.*

**Eberhard Schaffner**  
Technischer Geschäftsführer der Stadtwerke Radolfzell a.D.  
\* 09.02.1937 † 04.05.2026

In Liebe  
Markus und Regina mit Tamina  
Ricarda und Reiner mit Sarah  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag,  
dem 21. Mai 2026, um 11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Radolfzell statt.

*Eigenproduktion  
(in Stockach)  
kurze Lieferzeit*

**STEINHANDWERK**  
NEITSCH · STOCKACH

NIKLAS NEITSCH  
STEINMETZ- UND BILDHAUERMEISTER

Ludwigshafener Straße 9 · 78333 Stockach  
Fon 07771 / 2462 · Fax 07771 / 4160  
info@steinhandwerk.de  
www.steinhandwerk.de

**Trauern ist  
liebevolles  
Erinnern**

mit dem ...



» WOCHEBLATT

**Danksagung**

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme beim Heimgang  
unserer lieben Mutter und Oma

**Rosemarie Kuppel**

sagen wir auf diesem Wege herzlichen Dank.

Danken möchten wir all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet und ihrer durch  
Wort, Schrift, Blumen- und Geldspenden gedacht haben. Danke auch für die stillen  
Umarmungen.

Besonderer Dank gilt Herrn Pfarrer Mühlherr für die würdevolle Gestaltung der  
Trauerfeier, Herrn Dr. Leitz für die jahrelange, sehr gute Betreuung sowie dem Team  
der Sozialstation Bodensee e.V. für die liebevolle Pflege.

Steißlingen, im Mai 2026 Gerhard Kuppel mit Familie  
Brigitte Miczuga mit Familie

**Wir lassen dich gehen, aber niemals vergessen.  
du bleibst in unseren Herzen und durch das Fenster unserer Erinnerung  
werden wir dich immer sehen können.**

In tiefer Trauer und voller Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem geliebten Ehemann,  
unserem herzensguten Vater, Schwiegervater und Nonno



**Francesco Romano**  
\* 06.09.1950 † 17.04.2026

*La morta lascia un dolore che nessuno può curare,  
ma l'amore lascia ricordi che nessuno può cancellare.*

**In Liebe und Ewigkeit:**  
Deine Ehefrau **Ana Mabel**  
Dein Sohn **Paolo**  
Deine Tochter **Francesca mit Sven, Dion und Luca**  
Dein Sohn **Giacomo mit Daniela und Eleyna**  
**Girlaine mit Alex, Alicia und Matteus**  
**Alexandro**  
sowie alle Anverwandten

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 20. Mai 2026, um  
11.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt. Wir bitten höflich, von Beileidsbekundungen am Grab  
abzusehen.



Wir nehmen Abschied von unserem lieben

**Milovan Mekenjišac**  
\* 06.05.1947 † 28.04.2026

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst  
gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

Dankbar für die gemeinsame Zeit und in liebevoller Erinnerung  
behalten wir dich in unseren Herzen.

Annaliese  
Alexander und Ornella  
Günter und Familie  
Robert und Carmen  
Eva und Tanja

Die Trauerfeier sowie die Urnenbeisetzung haben im  
engsten Familienkreis auf dem Friedhof in Gottmadingen  
stattgefunden.

**Unvergessen**

mit dem ...



» WOCHEBLATT

Ihre Familienanzeige in der WOCHEBLATT-Printausgabe in über 94.000 Briefkästen + E-Paper: [www.wochenblatt.net](http://www.wochenblatt.net)

» In einer Situation, die sehr persönlich und emotional ist und in der in kurzer Zeit sehr viele Entscheidungen zu treffen sind,  
möchte ich Sie unterstützen und Ihnen behilflich sein. «

Ihre Anzeigenberaterin für die Familienanzeigen: Bettina Caputo | Tel: 07731/8800-122 | E-Mail: [familienanzeigen@wochenblatt.net](mailto:familienanzeigen@wochenblatt.net)  
Mo. & Do.: 9 - 12 Uhr, Di. & Mi. 9 - 13 und 14 - 18 Uhr • Anzeigenschluß: Mittwoch, 18 Uhr






*Wir wollen nicht trauern, dass wir ihn verloren haben, sondern dankbar sein, dass wir ihn gehabt haben.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem lieben Vater, Schwiegervater und Opa

**Eligio Pérez Peral**  
\* 22.03.1934 † 28.04.2026

Wir werden dich nie vergessen  
José, Yolanda mit Iwona, Vanesa, Isabel, Sebastian  
mit Familie Pérez, Godzierz, Messmer sowie das Las Tapas Team

Die Trauermesse findet am Donnerstag, 21. Mai 2026, um 18.30 Uhr in der Herz Jesus Kirche in Singen statt.

**Danke**

sagen wir allen, die sich beim Heimgang meiner Lebensgefährtin, unserer lieben Mutter und Oma

**Annemarie Engelmann**

in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältig Weise zum Ausdruck brachten und ihr die letzte Ehre erwiesen haben.

Ulrich Benz  
Andreas Engelmann mit Familie  
Marion Fuchs mit Familie

Böhringen, im Mai 2026

*Du warst der Mittelpunkt unserer Familie.*



Stark im Leben, großzügig im Herzen-immer für Andere da.  
Du hast uns getragen, unterstützt und geliebt.  
Deine Kraft, Liebe und deine Hilfsbereitschaft werden uns für immer begleiten

**Emma Müller**  
geb. Denz  
\* 19.8.1940 † 2.5.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
Markus und Bärbel  
Gabi und Jürgen  
Ilona und Martin  
Christian und Martina  
Melina und Matthias  
Emma, Anton, Thea, Mathilda, Malte

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 29.5.2026, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof Singen statt.

**Todesanzeige und Danksagung**

Man sieht die Sonne langsam untergehen und erschrickt doch, wenn es plötzlich dunkel ist.

Wir haben Abschied genommen von

**Ludwig Kasper**  
\* 21.10.1958 † 29.04.2026

In Liebe und Dankbarkeit  
Deine Irmgard  
Heiko mit Tanja, Laura und Sofie  
Nicole und Katrin  
sowie alle Anverwandten

Die Urnenbeisetzung fand im engsten Familienkreis im Ruhewald Gottmadingen statt.

Für die uns erwiesene Anteilnahme sprechen wir auf diesem Weg unseren herzlichen Dank aus.

**Nachruf**


Wir trauern um unsere ehemalige Mitarbeiterin

**Frau Emma Müller**

die am 02. Mai 2026 im Alter von 85 Jahren verstorben ist. Bis zu ihrem Ausscheiden im September 2000 war Frau Müller über 38 Jahre Mitarbeiterin in unserer Abteilung Allgemeine Dienstleistungen und sie hat sich in all diesen Jahren durch ihre stete Einsatzbereitschaft, ihre Zuverlässigkeit und ebenso durch ihr freundliches, zuvorkommendes Wesen bei Vorgesetzten und Mitarbeitern großer Anerkennung und Wertschätzung erfreut.  
In dankbarer Erinnerung nehmen wir Abschied und werden der Verstorbenen stets ein ehrendes Andenken bewahren.

Werkleitung, Betriebsrat und Belegschaft  
Nestlé Deutschland AG  
Maggi - Werk Singen

**Herzlichen Dank**



sagen wir allen, die sich in stiller Trauer mit uns verbunden fühlten, ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise so herzlich und zahlreich bekundeten und bei der Trauerfeier gemeinsam mit uns Abschied nahmen.

**Waldemar Schlosser**

**Besonderer Dank gilt** Herrn Dr. Leitz und Team für die gute ärztliche Betreuung, der Helianthum Lebensstätte für die Pflege in den letzten Wochen, dem Team der Sozialstation Stockach für die Unterstützung zuhause, der Freiwilligen Feuerwehr Steißlingen für den Nachruf, die Ehrenwache und Kranzniederlegung, Herrn Pfarrer Mühlherr für die würdevolle Trauerfeier sowie dem Bestattungsinstitut Keller für die hilfreiche Unterstützung.

Wiechs,  
im Mai 2026

Im Namen aller Angehörigen  
Marianne Schlosser

„Was du im Leben hast gegeben, dafür ist jeder Dank zu klein.  
Du hast gesorgt für deine Lieben von früh bis spät, tagaus – tagein.  
Du warst im Leben so bescheiden, nur Liebe und Güte kanntest du,  
mit allem warst du stets zufrieden, nun schlafe sanft in ewiger Ruh‘.“

**Wilhelmina „Wilma“ Nutz**  
geb. Maier  
\* 04.12.1933 † 07.05.2026

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
Konrad und Sieglinde Nutz  
Florian und Kathrin Nutz mit Noémi und Nele  
Daniel und Melanie Nutz mit Marie  
Gabriele und Manfred Christian mit Amala und Anandi  
Horst und Simone Peschel mit Mara und Aaron  
sowie alle Anverwandten

Gebete des Abschieds am Mittwoch, den 20.05.2026, um 18.00 Uhr in der Kirche in Watterdingen. Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung am Donnerstag, den 21.05.2026, um 14.00 Uhr auf dem Friedhof in Watterdingen.  
Seelenamt am Mittwoch, den 27.05.2026, um 18.30 Uhr in der Kirche in Watterdingen.

*Still ruhen Deine Hände,  
die Zeit des Lebens ist zu Ende.  
Du hast geliebt, gesorgt und geschafft,  
bis der Herr Dir nahm die Kraft.*

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von unserem Vater, Schwiegervater und Opa

**Kurt Breinlinger**  
Schreinermeister  
\* 26.12.1937 † 8.5.2026

*Du fehlst uns.*  
Stefan, Sabine und Max  
Heike und Heinrich  
sowie alle Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Donnerstag, den 28.5.2026, um 14:00 Uhr auf dem Friedhof Worblingen statt.



## Ein neuer Förderverein geht an den Start

Spätestens seit der Krankenhausreform der Vorgängerregierung wissen wohl alle, dass das Gesundheitswesen der Bundesrepublik vor tiefgreifenden Umbrüchen steht. Die 2026 überarbeitete Reform hat das Ziel, kleinere Krankenhäuser auf ein Grundversorgungs-Niveau zu reduzieren, oder auch ganz zu schließen, während gleichzeitig an anderer Stelle größere, spezialisierte Zentren entstehen sollen.

von Eron Metolli

**Steißlingen.** So sollen Mittel gespart und eine effizientere und effektivere Versorgung der Patientinnen und Patienten gewährleistet werden. Die Schließung des Krankenhauses in Radolfzell im Jahr 2023 war für den Landkreis Konstanz ein erster Warnschuss. Immer mehr Bürgerinnen und Bürger stellen sich in Anbetracht der Situation also die Frage, wie es um die Lage der Krankenhäuser im

Landkreis steht. Dieses Thema nimmt sich der am 6. Mai im Steißlinger Feuerwehrhaus gegründete Förderverein »Gesundheit verbindet – Initiative für eine gute Krankenhausversorgung im Landkreis Konstanz e.V.« vor. Den Gründungsmitgliedern geht es einerseits darum, Fördermittel außerhalb der Politik, also bei den Bürgerinnen und Bürgern aber auch bei der Wirtschaft, einzuweben.

### Fokus auf Standort Singen und Konstanz

Die Mittel sollen laut Andreas Hoffmann, frisch gewählter zweiter Vorstand des Vereins und ehemaliger Vorstand des Caritasverbands Konstanz e.V., dem Erhalt und Ausbau des »Krankenhauses mit zwei Standorten«, gemeint ist das Hegau-Bodensee-Klinikum Singen und das Klinikum Konstanz, zugutekommen. Darüber hinaus soll insbesondere die finanzielle Förderung und aktive Mitgestaltung des anstehenden Klinikneubaus in Singen im Vordergrund stehen. »Patientenorientiert« sei dabei das Schlagwort. Der Staat gewährleiste nur einen »Min-



Der Vorstand des Vereins (von links): Jens Heinert, Christa Bartuschek, Regina Henke, Gabi Eckert, Andreas Hoffmann, Verena Ilg, Axel Probst und Christiane Kreitmeier. sub-Bild: Eron Metolli

dest-Mindeststandard« den es zu übertreffen gelte, so Hoffmann. Impulse kommen dabei nicht nur aus dem Landkreis: Prof. Dr. Charlotte Niemeyer, ehemalige ärztliche Direktorin der Klinik für Pädiatrische Hämatologie und Onkologie am Universitätsklinikum Freiburg, lud im Vorfeld die Initiatorinnen des Fördervereins nach Freiburg ein, um den 2011 erkämpften Neubau eines

Kinderklinikums mit kinder- und jugendfreundlichen Warzimmern zu besichtigen.

### Stadt-übergreifend statt einzelgängerisch

Andererseits ist es dem Vorstand wichtig zu betonen, dass es auch darum ginge, bei der Bevölkerung im Landkreis ein Bewusstsein dafür zu ent-

wickeln, dass es unser aller Angelegenheit ist, wie es um unsere Krankenhäuser steht: Stadt-übergreifend statt einzelgängerisch.

### Der Vorstand

Neben der Unterzeichnung des Satzungsentwurfs durch die Gründungsmitglieder wurde einstimmig der Vorstand des

Fördervereins gewählt: Den Posten des ersten Vorstands bildet die Doppelspitze bestehend aus Regina Henke, Gemeinderätin der Grünen in Singen und Christa Bartuschek, Gemeinderätin der SPD in Singen. Neben Andreas Hoffmann als zweiten Vorstand wurde Jens Heinert, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Hegau-Bodensee, von den Gründungsmitgliedern zum Schatzmeister des Vereins gewählt. Ebenfalls ist Dr. Christiane Kreitmeier als Schriftführerin zu erwähnen: Ohne ihre Erfahrung in der Vereinsgründung hätte sich laut dem restlichen Vorstand die Gründung deutlich schwerer gestaltet.

### Beteiligung und Jahresbeitrag

Die Homepage des Vereins soll in absehbarer Zeit an den Start gehen. Für einen überschaubaren Jahresbeitrag von mindestens 24 Euro kann jeder und jede Mitglied werden und die Ziele von Gesundheit verbindet – Initiative für eine gute Krankenhausversorgung im Landkreis Konstanz e.V. unterstützen.

## » WASWANNWO.TIPS

» WASWANNWO.TIPS » THEATER » AUSSTELLUNGEN » REISEN » RESTAURANTS » KONZERTE » MÄRKTE » ETC.

– Anzeigen –

### » MEHRTAGES-EVENTS

**SINGEN**  
**Feuerwehrhaus Hausen, Junker-  
reute 10** | 23.05. bis 24.05. | Einweihung Feuerwehrhaus Abt. Hausen & Schlatt. Zwei Tage Feuerwehrfest für die ganze Familie – bei Essen, Trinken und guter Unterhaltung durch Musik, Kinderprogramm und einer Fahrzeugausstellung wird das neue Feuerwehrhaus eingeweiht. Special Guests: Holzhauermusik Radolfzell. Ganztägig samstags ab 11.00 Uhr (Eröffnung mit Festakt) – sonntags ab 10.00 Uhr (Festgottesdienst). Samstagabend: Partyabend mit der Holzhauermusik Radolfzell e.V. Eintritt: 7,40 € erhältlich unter eventfrog.de

Stadtrundgang. Mit Augmented Reality und Gästeführer:innen Interviews die Geschichte von Singen erleben. Kostenlose Nutzung über die App unter: zeigmal.app. Weitere Informationen in der Tourist Information Singen 07731-85 262 oder unter [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de)

**Theresienkapelle, Fittingstr. 40** | 09:00 Uhr | Führungen in der Gedenkstätte Theresienkapelle (nur auf Anfrage). Eine Führung durch die Theresienkapelle Singen zeigt ein einzigartiges historisches Zeugnis, das über einem ehemaligen Luftschutzbunker errichtet wurde und eindrucksvoll an das Schicksal von Zwangsarbeitern und Kriegsgefangenen erinnert. Weitere Infos unter [www.theresienkapelle-singen.de/Besuch](http://www.theresienkapelle-singen.de/Besuch) oder [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de).

**BENDIGE MUSEUM!** | Die jahrhundertalte Geschichte des Seilerhandwerks ist erlebbar im Innen- und Außenbereich des Seilermuseums in Stockach. Im Jahr 2023 hat sich das Museum vergrößert. Es kann auch die, im Freien befindliche, Seilerbahn besichtigt werden und das Museum kann auch ohne Führung, mit einem Audioguide besucht werden. Weitere Infos unter [www.seilermuseum.de](http://www.seilermuseum.de).

im Juli 1962, nur wenige Wochen vor Monroes Tod, während ihres letzten Interviews in ihrem Privathaus, und werden erstmals seit über sechs Jahrzehnten öffentlich präsentiert. Infos unter [www.museum-art-cars.de](http://www.museum-art-cars.de).

### LESUNGEN

**ENGEN**  
**Stadtbibliothek** | 20:00 Uhr | Bestsellerautorin Petra Pellini liest aus: Der Bademeister ohne Himmel. 25 Jahre Förderverein und Stadtbibliothek. Eine heiter-melancholische Geschichte zum Thema Demenz, voller Zuneigung und Fürsorge, doch auch mit Witz und Dramatik. Infos unter [www.foerdereverein-stabi-engen.de](http://www.foerdereverein-stabi-engen.de).

### VORTRAG

**ENGEN**  
**Stadthalle** | 19:30 Uhr | UnternehmerWISSEN: Stressfrei Arbeiten – warum weniger Stress mehr Leistung bedeutet. Stress gilt in der heutigen Zeit oft als notwendiger Begleiter von Leistung, doch Andreas Müller stellt diese Annahme in seinem Vortrag kritisch infrage. Er beleuchtet die These, dass weniger Stress nicht nur die Gesundheit fördert, sondern die Produktivität sogar steigern kann. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

[www.wochenblatt.net/waswannwotips](http://www.wochenblatt.net/waswannwotips)

### » FR. 22.05. FÜHRUNGEN

**SINGEN**  
**Scheffellinde Hohentwiel 1** | 18:00 Uhr | Scheffel-Spezial: Scheffel lebendig – Eine literarische Führung. Eine literarische Führung am Hohentwiel lässt Joseph Victor von Scheffel in historischer Darstellung lebendig werden und verbindet sein Leben, seinen Roman »Ekkehard« sowie persönliche Schicksale zu einem eindrucksvollen Erlebnis. Weitere Infos in der Tourist Information Singen: 07731-85 262 oder unter [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de).

**STOCKACH**  
**Dillplatz** | 09:15 Uhr | Ausflugsfahrt: Auf den Spuren von Otto Dix. Mit dem Bus fahren Sie von Stockach nach Gaienhofen ins Museum Haus Dix, wo eine fachkundige Führung stattfinden wird. Anschließend geht es weiter nach Kattenhorn zur berühmten Petruskirche. Die von Otto Dix gestalteten, großflächigen Fenster mit Szenen aus dem Leben des Apostels Petrus machen die Kirche zu einem weithin bekannten Kleinod der Hörli. Weitere Infos unter [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

### PARTIES/FESTE

**RADOLFZELL**  
**Konzertsegel, Karl-Wolf-Str. 1** | 14:00 Uhr | Kinderfest. An zahlrei-

chen Spielstationen können Stempel gesammelt werden, um anschließend bei der Tombola tolle Preise zu gewinnen. Außerdem gibt es magische Zaubershow, glitzerndes Kinderschminken und kreative Bastelaktionen. Weitere Infos unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

### SONSTIGES

**TENGEN**  
**Schloss Blumenfeld, Schlosscafe** | 18:00 Uhr | Feierabendhock mit Spieleabend. Spielen Sie gerne? Bringen Sie Ihre Lieblingsspiele mit zum gemeinsamen spielen. Los geht's wie immer um 18:00 Uhr. Wenn Sie das gemeinsame Spielen nicht verpassen wollen, sollten Sie spätestens um 19:00 Uhr vor Ort sein. Infos unter [www.schloss-blumenfeld.de](http://www.schloss-blumenfeld.de).

### » SA. 23.05. FÜHRUNGEN

**GAIENHOFEN**  
**Hesse Haus und Hesse Garten** | 12:00 Uhr | Hermann Hesses wunderschöner Garten in Gaienhofen – Damals und Heute. Fachkundige Führung durch den einzigen Garten des berühmten Dichters Hermann Hesse rund um das eigene Haus nach sorgfältiger Restaurierung nach seinen Plänen. Das Erlebnis. Anmeldung erforderlich unter Tel. 07735-440653, Infos unter [www.mia-und-hermann-hesse-haus.de](http://www.mia-und-hermann-hesse-haus.de).

### » MI. 20.05. FÜHRUNGEN

**SINGEN**  
**Innenstadt** | 09:00 Uhr | Digitaler

### » DO. 21.05.

**SINGEN**  
**Treffpunkt : Haupteingang Stadthalle** | 17:00 Uhr | Kräuterführung »Wildkräuter am Aachufer«. Eintauchen in die faszinierende Welt des vergessenen Kräuterwissens und achtsamer Umgang mit der Natur unter der Leitung von Kräuterfachfrau Constanze Frei. Weitere Informationen in der Tourist Information Singen 07731-85 262 oder unter [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de).

**STOCKACH**  
**Seilermuseum** | 10:00 Uhr | DAS LE-

### BÜHNE

**SINGEN**  
**GEMS Kulturzentrum** | 19:00 Uhr | Leichen ohne Ehre lässt man besser liegen. Es erzählt die Geschichte von Ödipus ältester Tochter Antigone, die sich in zivilem Ungehorsam ihrem Onkel Kreon, dem König von Theben, widersetzt und damit die Todesstrafe riskiert und Kreon in ein Dilemma bringt. Die Vorstellungen finden ausserdem Fr. 22.5. und Sa. 23.5. um 19 Uhr in der Gems in Singen statt.

### FÜHRUNGEN

**SINGEN**  
**MAC2 Museum Art & Cars** | 18:30 Uhr | Vernissage »Marilyn 100« mit Pop-Art-Künstler James Francis Gill. Gezeigt werden bisher unveröffentlichte Fotografien und Audioaufnahmen aus der Sammlung »Marilyn: The Lost Last Photos & Interview« des LIFE-Magazin-Fotografen Allan Grant. Die Aufnahmen entstanden

### FLOHMARKT

Samstag, 23.05.26,  
Hallenbad-Parkplatz, Singen  
9 – 15 Uhr, Aufbau 7 Uhr  
Infos: [www.timke.com](http://www.timke.com)

– Anzeigen –

## » THEATER

### DIE FÄRBE

#### »Stars und Sternchen«

Während einer der am hellsten leuchtenden Leinwandsterne Hollywoods sich durch die Golden-Globe-Awards-Feierlichkeiten lächelt, versucht sein Mitarbeiterstab zu entscheiden, wie man am besten mit dem toten Stricher auf dem Schlafzimmer-Fußboden seiner Hotelsuite verfährt. Die Presse darf nichts erfahren, vor allem nicht, da Patrick Zane homosexuell ist. Mi., Do., Fr., Sa., 20:30 Uhr.

### STADTTHEATER KONSTANZ

#### »Schimmel! Ohne Pferd und ohne Reiter«

Die Menschen sind angepasst, aber gläubisch, unbeweglich, verstockt – im Denken wie in ihren Ritualen. Dennoch wollen zwei junge Menschen gegen die eigene Herkunft und alle Widerstände die Zukunft gestalten. Do., 19:30 Uhr.

### TICKETS UND INFOS

**DIE FÄRBE SINGEN**  
www.die-faerbe.de  
Tickethotline: 07731 / 64646

**STADTHALLE SINGEN**  
www.stadthalle-singen.de  
Tickethotline: 07731/85-504

### WERKSTATT

#### Haus Blaues Wunder (Schulvorstellung)

Ein Häuschen am Meer! Was für ein wunderbarer Gedanke, darin zu wohnen. Allerdings haben sich Herr Goldbeutel und Herr Pfefferkorn dieses Erlebnis irgendwie anders vorgestellt. Beide haben einen Kaufvertrag für dasselbe Haus unterschrieben und bezahlt. Mi., Do., 10:00 Uhr.

### STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

#### »Handle with Care«

Das Theater erhält eine Kiste zugeschickt. Die Anweisungen darin sind klar: Laden Sie eine Gruppe von Menschen in ihr Theater ein, an einem bestimmten Abend, zu einem bestimmten Zeitpunkt. Weisen Sie den Besuchern Plätze zu, und lassen Sie die Besucher diese Plätze einnehmen. Stellen Sie die Kiste in die Mitte der Bühne. Die Vorstellung beginnt, sobald jemand der Anwesenden aufsteht und die Kiste öffnet. Mi., Do., 19:30 Uhr.

### THEATER KONSTANZ

www.theaterkonstanz.de  
Tickethotline: 07531 / 900 2150

### STADTTHEATER SCHAFFHAUSEN

www.stadttheater-sh.ch  
Telefon: 0041 / 52 625 05 55

werden die Segel gesetzt und Sie werden mit in die Wasserwelten genommen. Wie haben Künstlerinnen und Künstler das Leben am Wasser festgehalten? Hat das Leben am Wasser ihre Kunst geprägt? Sie begeben verträumten Landschaften, aber auch lebendigen Städten und vom Wasser gezeichneten Schicksalen. Infos unter [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

## » DI. 26.05. SONSTIGES

### TENGEN

**Schloss Blumenfeld** | 15:00 Uhr | Senior/innen Nachmittag. Der Bürgerverein Schloss Blumenfeld e.V. lädt herzlich alle Seniorinnen und Senioren zu einem gemütlichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Bei schönem Wetter auf der Schlossterrasse. Wie jedes Mal gibt es eine kleine Überraschung in Form von einer Mini-Lesung oder einem lustigen Spiel. Weitere Infos unter [www.schloss-blumenfeld.de](http://www.schloss-blumenfeld.de).

## » AUSSTELLUNGEN

### ENGEN

**Städtisches Museum. Klostergasse 19. Vernissage »Leere ist Fülle« - Monika Schmid.** In den Draht- und Papierobjekten von Monika Schmid entsteht ein Dialog zwischen Form und Leere – zwischen dem Sichtbaren und dem Raum dazwischen. »Leerheit« erscheint hier als ein Zustand, der die Fülle des Seins im ständigen Wandel greifbar macht. Weitere Infos unter [www.engen.de](http://www.engen.de).

**Städtisches Museum. Klostergasse 19. »Grenzräume« - Michael Marcel Fuchs.** Als Reisender kennt Michael Marcel Fuchs die anonymen Landschaften des Unterwegsseins: Flughäfen, Hotels, Bahnhöfe oder Einkaufszentren – Orte des Transits, funktional und austauschbar. Diese so genannten »Nicht-Orte« sind Räume, in denen Menschen ankommen, verweilen und wieder verschwinden. Diese Erfahrung der Zwischenräume prägt seine künstlerische Arbeit. Weitere Infos unter [www.museum-engen.de](http://www.museum-engen.de).

### GAIENHOFEN

**Hesse Haus und Hesse Garten. Hermann-Hesse-Weg 2. Hesse Haus und Hesse Garten.** Der historische, wunderschöne Hesse Garten für individuellen Besuch von Fr – So zwischen 11:00 – 17:00 Uhr. Einlass nach Anruf am Gartentörchen unter +49(0)7735-440653. Während des Aufenthalts jeweils um 12:30 Uhr spannender Vortrag über Hesses Zeit in Gaienhofen und das Schicksal der Familie. Besuch in Hesses eigenem Haus möglich mit Filmcollage. Weitere Infos unter [www.mia-und-hermann-hesse-haus.de](http://www.mia-und-hermann-hesse-haus.de).

**Hesse Museum. Kapellenstraße 8. »Über die Jahre. Rose Marie Schnorrenberg zum 100. Geburtstag.«** Die Ausstellung zeigt Bilder aus dem Privatbesitz der Malerin und vermittelt einen repräsentativen Einblick in ihr Œuvre »Über die Jahre«. Zu sehen sind vor allem Landschaftsdarstellungen, die zu Beginn noch mit stark leuchtenden Komplementärfarben den Einfluss des Rheinischen Expressionismus erkennen lassen, sich später sachlicher, flächiger und linienbezogener geben und zunehmend eine Leichtigkeit entwickeln, abstrakter werden, aber doch stets unverwechselbar bleiben. Weitere Infos unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de).

### RADOLFZELL

**Stadtbibliothek, Marktplatz 8. Anno 1926 »Radolfzell feiert 1100 Jahre.«**



**Wilde Würze, Heil- und Zauberpflanzen am Samstag, den 23. Mai um 14:00 Uhr. Treffpunkt am Freilichtmuseum Römisches Gutshof, Tengen.** Bei diesem Spaziergang wird gemeinsam auf die Jagd nach wilden Köstlichkeiten gegangen, lernen sie (er)kennen und erfahren neben praxistauglichen Alltagsrezepten und Zubereitungsvarianten, auch spannende Fakten aus Mythen, Märchen und Biologie rund um die heimischen Pflanzenschatze. Die Kräuterwanderung findet bei jedem Wetter statt. Die Teilnahmegebühr beträgt 27,50 € (mit der BodenseeCard West und der TengenCard 1,- € Ermässigung). Dauer ca. 2 Stunden. Anmeldung erforderlich über [www.viasmaragd.de](http://www.viasmaragd.de)  
© Andrea Amma

Der Förderverein Museum und Stadtgeschichte Radolfzell e. V. 40 präsentiert eindrucksvolle Impressionen der Jubiläumsfeier, die vor exakt 100 Jahren in Radolfzell stattfand. Die historischen Glasplattenaufnahmen aus dem Bildarchiv der Familie Morrell geben einen faszinierenden Einblick in das damalige Festgeschehen und die Atmosphäre der Stadt. Freier Eintritt. Weitere Infos unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

**Stadtmuseum. Seetorstraße 3. Neue Ausstellung Stadtmuseum.** Die neu konzipierte Ausstellung lädt zu einer interaktiven Zeitreise ein, auf der die Besucher sich einen Überblick über die Siedlungsgeschichte der Stadt verschaffen können. Weitere Infos zur Ausstellung unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

**Villa Bosch. Scheffelstrasse 8. Raumgreifend.** Die Gemälde und Collagen der niederländischen Künstlerin Liesbeth Doornbosch konzentrieren sich auf Innenräume, Gebäude und Landschaften und zeigen eine Durchdringung von Malerei und Architektur, aus der sie neue abstrahierte Raumkonstruktionen entstehen lässt. Die in situ entstandenen Werke des Künstlerduos Falter & Budasz befassen sich mit ihren jeweiligen räumlichen Gegebenheiten. Gleichermaßen rufen die Installationen Momente des Malerischen als auch des experimentellen Provisoriums auf. Weitere Infos unter [www.villabosch-radolfzell.de](http://www.villabosch-radolfzell.de).

### SINGEN

**Kunstmuseum. Ekkehardstr. 10. SingenKunst 2026 »grenzenlos«.** Die Ausstellung gibt Einblick in die Vielfalt aktueller künstlerischer Positionen aus der grenzüberschreitenden Bodenseeregion. Malerei, Arbeiten auf Papier, Skulpturen, Reliefs, Installationen und Projektionen treten in Beziehung zueinander und machen die Vielstimmigkeit zeitgenössischer Kunst im Bodenseeraum sichtbar. Informationen unter [www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de).

### STOCKACH

**Stadtmuseum. Sonderausstellung »Wasserwelten«.** Werfen Sie einen frischen Blick auf Werke von Otto Dix, Carl Walter Liner, Eduard Bargheer, Hans Sauerbruch, Werner Mollweide und vielen weiteren Künstlern. Weiter Infos unter [www.stockach.de](http://www.stockach.de).

## » VORSCHAU

### GAIENHOFEN

**Do., 04.06., 14:00 Uhr, Hesse Haus und Hesse Garten. Kräuterkundung im Hesse Garten.** Kräuterkundung und Anleitung zur Herstellung von Kräuterpesto, Salsa und mehr durch das Kräuterfrauenteam des Hesse Gartens. Die Kräuter werden im Rahmen einer fachkundigen Wiesenführung gesammelt und erläutert. Nach gemeinsamer Zubereitung erfolgt in der Orangerie des Hauses bzw. im Garten die Verkostung, begleitet von Getränken und Brot mit Kräutersalz. Dazu gibt es Literaturtipps und weitere praktische Anleitungen. Die Veranstaltung endet ca. 17:00 Uhr. Anmeldung spätestens zwei Tage vorher erforderlich unter +49(0)7735-440653 oder unter [www.mia-und-hermann-hesse-haus.de](http://www.mia-und-hermann-hesse-haus.de), dort auch weiterführende Informationen.

**So., 26.07., 19:30 Uhr, Höri-Halle, Schulstraße 2. »Carmina Burana« meets »Winds & Rock«.** Das Vokalensemble Gaienhofen, die Kantorei von Schloss Gaienhofen, Solisten und das symphonische Blasorchester Stockach präsentieren Mittelalterrock, Balladen, mitreißende Songs und Orffs „Carmina Burana“ unter Leitung von Siegfried Schmidgall. Vorverkauf ab 1.5.2026 bei der Tourist-Information Gaienhofen, Tel. 07735 9999-123, [touristinfo@gaienhofen.de](mailto:touristinfo@gaienhofen.de) oder auch online unter [www.vokalensemble-gaienhofen.de/Vorverkauf](http://www.vokalensemble-gaienhofen.de/Vorverkauf)

### SINGEN

**Sa., 30.05., 10:30 Uhr, Infozentrum Hohentwiel. Führung durch die Festungsrue Hohentwiel.** Erleben Sie eine der größten und beeindruckendsten Burgenanlagen Deutschlands hautnah mit Burgenforscher Rudolf Martin und das schönste Panorama Baden-Württembergs. Weitere Informationen und Tickets in der Tourist Information Singen, Tel. 07731-85 262 oder unter [www.singen-tourismus.de](http://www.singen-tourismus.de).

### BÖHRINGEN

**Fr., 12.06., 14:00 Uhr, am Bänkle, zur Sägemühle 1. (W)ORTE schreiben Geschichte(n).** Anlässlich des Stadtjubiläums begibt sich die Schreibgruppe »Miteinander schreiben« an

**Hesse Museum** | 14:30 Uhr | Museumsführung »Gaienhofener Umwege«. Die Dauerausstellung beleuchtet im ersten Wohnhaus von Hermann Hesse das Leben und Werk des Schriftstellers. Die Führung endet genüsslich mit Kaffee und Kuchen. Eintritt: 10,- €. Anmeldung erwünscht unter Tel. 07735/440949. Info unter [www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de)

stützt durch Sponsoring und die Teilnahme mit ausgewählten Museumsfahrzeugen die Benefiz-Ausfahrt des Lions-Club-Überlingen. Wer möchte, kann sich gerne mit seinem eigenen Fahrzeug anschließen und eine Oldtimer-Ausfahrt für einen guten Zweck genießen. Weitere Infos unter [www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

## SONSTIGES

### RADOLFZELL

**Marktplatz** | 14:00 Uhr | Schnitzeljagd mit dem Handy. Smartphone statt Kamera! Die Mitmachenden der Fotofreunde Blende20 laden Hobbyfotografinnen und -fotografen dazu ein, Radolfzell bis ins kleinste Detail zu erkunden. Weitere Infos unter [www.kultur-radolfzell.de](http://www.kultur-radolfzell.de). Die Teilnahmezahl ist begrenzt, um eine bessere Betreuung zu gewährleisten. Anmeldung unter: <https://www.fotofreunde-radolfzell.de/activities/schnitzeljagd>.

**Münster Unserer Lieben Frau, Marktplatz 4** | 18:30 Uhr | Von der Cella zu den Zellen – Fest der Vielfalt. Ökumenische Nacht der Kirchen am Pfingstamstag auf dem Münster sowie um das Münster herum. Freier Eintritt. Weitere Informationen erhalten Sie unter [www.radolfzell1200.de](http://www.radolfzell1200.de).

### TENGEN

**Römischer Gutshof, Büßlingen** | 14:00 Uhr | Kräuterwanderung. Bei diesem Spaziergang wird auf die Jagd nach wilden Köstlichkeiten gegangen, lernen sie (er)kennen und erfahren neben praxistauglichen Alltagsrezepten und Zubereitungsvarianten, auch spannende Fakten aus Mythen, Märchen und Biologie rund um die heimischen Pflanzenschatze. Anmeldung erforderlich unter [www.viasmaragd.de](http://www.viasmaragd.de).

### ÜBERLINGEN

**Klassikgarage Bodensee** | 09:00 Uhr | Mac on Tour/Lions-Benefiz-Ausfahrt. Das MAC Museum Art & Cars unter-

## » SO. 24.05. FÜHRUNGEN

### GAIENHOFEN

**Hesse Haus und Hesse Garten** | 14:30 Uhr | Hesse Haus und Hesse Garten – ein Denkmal. »Zurück zur Natur«. Reformbewegung – Einfluss auf Mia und Hermann Hesse in Gaienhofen. Die Reformzeit prägte die Haushaltsführung der Familie Hesse, die Architektur, der Reform-Kleiderstil, Vegetarismus, Kinder-Erziehung u.a.m. werden erläutert. Zahlreiche Objekte aus der Zeit vervollständigen die Eindrücke. Die Führung geht durch alle wichtigen Räume des Hesse Hauses, das einzige von ihm geschaffene (kostenlose Parkplätze).

Anmeldung unbedingt erforderlich unter +49(0)7735-440653 oder unter [www.mia-und-hermann-hesse-haus.de](http://www.mia-und-hermann-hesse-haus.de), dort auch weiterführende Informationen.

**Hesse Haus und Hesse Garten** | 10:30 Uhr | Mia Hesse geb. Bernoulli – Ein lange vergessenes Frauenleben. Sehnsüchte, Freude und Enttäuschungen. Ein Frauenleben um 1900 im Schatten des begabten Ehe-Mannes. Mit Führung durch das von Mia und Hermann Hesse erbaute Haus. Anmeldung erforderlich unter 07735-440653 oder unter [www.mia-und-hermann-hesse-haus.de](http://www.mia-und-hermann-hesse-haus.de) (dort auch weiterführende Informationen).

### STOCKACH

**Stadtmuseum** | 14:00 Uhr | Ausstellungsführung mit Sektempfang. Nach einem Begrüßungsgetränk

## » MUSEEN

### Städtisches Museum Engen + Galerie

Klostergasse 19, Engen  
Tel.: +49 (0)7733 / 501400  
Öffnungszeiten:  
Di. – Fr. 14:00 – 17:00 Uhr,  
Sa. + So. 11:00 – 18:00 Uhr,  
Mo. geschlossen.  
Eintritt: 3,- Euro,  
ermäßigt 2,- Euro.  
[www.engen.de](http://www.engen.de)

### Stadtmuseum Radolfzell

Seetorstraße 3, Radolfzell  
Tel.: +49 (0)7732 / 81-534  
Öffnungszeiten:  
Do. – So. 11:00 – 17:00 Uhr,  
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €,  
Kinder und Schüler unter  
18 Jahren haben freien Eintritt.  
[www.stadtmuseum-radolfzell.de](http://www.stadtmuseum-radolfzell.de)

### Kunstmuseum Singen

Ekkehardstraße 10, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-271  
Öffnungszeiten des Museums  
Di. – Fr. 14:00 – 18:00 Uhr  
Sa. + So. 11:00 – 17:00 Uhr  
Eintritt: 6,- €, ermäßigt 4,- €,  
donnerstags für alle Besucher  
frei  
[www.kunstmuseum-singen.de](http://www.kunstmuseum-singen.de)

### MAC Museum Art & Cars

MAC 1, MAC 2  
Parkstraße 1+5, Singen  
Öffnungszeiten:  
Mi. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,  
So. & Feiertag  
11:00 – 18:00 Uhr,  
Mo. – Di. Ruhetag  
[www.museum-art-cars.com](http://www.museum-art-cars.com)

### Archäologisches

**Hegau-Museum**  
Am Schlossgarten 2, Singen  
Tel.: +49 (0)7731 / 85-267  
Öffnungszeiten:  
Mo. geschlossen,  
Di. – Sa. 14:00 – 18:00 Uhr,  
So. 14:00 – 17:00 Uhr,  
feiertags 14:00 – 17:00 Uhr;  
Eintritt: frei.  
[www.hegau-museum.de](http://www.hegau-museum.de)

### Stadtmuseum Stockach

Salmannswilerstraße 1  
Tel.: +49 (0)7771 / 802 300  
Aktuell: »Wasserwelten -  
Von Dix bis Mollweide«  
Di. – So. 10:00 – 17:00 Uhr  
Mo. an Feiertagen  
10:00 – 17:00 Uhr  
Eintritt 7,- €, ermäßigt 4,- €  
[www.stadtmuseum-stockach.de](http://www.stadtmuseum-stockach.de)

### Hesse Museum Gaienhofen

Kapellenstraße 8, Gaienhofen  
Tel. +49 (0)7735 / 440949  
Di. – So., 10:00 – 17:00 Uhr  
Eintritt 7,- €, ermäßigt 5,- €  
[www.hesse-museum-gaienhofen.de](http://www.hesse-museum-gaienhofen.de)

verschiedenen Orten auf Spurensuche zu Radolfzeller Persönlichkeiten und schreibt Texte in, um und über Radolfzell. Die Texte präsentiert die Schreibgruppe in Nachbarschaftstreffs, im Freien und in kulturellen Einrichtungen. Weitere Informationen erhalten sie gerne unter [www.radolfzell.de](http://www.radolfzell.de).

### ENGEN

**Do., 28.05., 19:00 Uhr, Freilichtbühne, Marktplatz 11. »Von Hexerei, Pest und Krieg - dem Sterben zum Trotz« - eine historische Erlebnisführung.** Geleiten Sie Tilda auf ihrem täglichen, beschwerlichen Weg durch die Stadt. Tauchen Sie ein in den harten Lebensalltag der Menschen im 30-jährigen Krieg, der noch immer tobt. Weitere Informationen sind erhältlich unter [www.engen.de](http://www.engen.de).